



DER GOLDENE WESTEN

10.-12. Juli 2015

Straßenfest in der Reinmuthstraße

- „Holzbiere“
- Foto-Wettbewerb
- Verkehrssicherheitstag
- Der goldene Westen
- Knielinger Apfelsaft
- Apfelbaum-Pflanzaktion



STADTGEBURTSTAG
KARLSRUHE 2015

.....
STÄDTTEILPROJEKTE

Küchenkauf ist Vertrauenssache

Jetzt 2x
in Knielingen

Gute Küchen

kauft man bei **Möbel Kiefer!**



ALNO
...die Welt der Küche

BLANCO

Miele

SIEMENS

AEG



TOP-Werbepreise auf alle
Miele-Einbaugeräte!

- Kompetente Fachberatung
- Millimetergenaues Aufmaß
- Optimale, EDV-gestützte Planung
- Perfekte Montage durch unseren Schreinermeister

Ihr guter Knielinger Einrichtungspartner.
Jetzt um 70% größer und noch viel stärker!

Möbel Kiefer

Matthias Kiefer GmbH

76187 KA-Knielingen • Saarlandstr. 75 + 81 • Tel. 07 21 - 56 69 58

Öffnungszeiten: Mo - Mi 9.30 - 18.30 Uhr, Do - Fr 9.30 - 20.00 Uhr, Sa 9.30 - 16.00 Uhr

Jetzt kaufen: Starke Marken mit hohen Rabatten!

... seit über 55 Jahren!

... seit über 55 Jahren!



Vorwort

Liebe Knielinger Mitbürgerinnen und Mitbürger,

„Herzlichen Glückwunsch Karlsruhe!“

– der älteste Stadtteil gratuliert seiner Stadt zum runden Geburtstag: vor 300 Jahren wurde sie von Markgraf Karl-Wilhelm gegründet – 1.365 Jahre nach der Gründung von Knielingen. Denn: unsere Knielinger Heimatforscher Karin und Michael Niederle haben jüngst herausgefunden, dass **Knielingen um das Jahr 350 n. Chr.** vom alemannischen Gaukönig Knodomar (Chnodomar) aus der Ortenau aus militärischen Gründen **gegründet** wurde, sich unser Ortsnamen von ihm ableitet und unser allseits bekanntes Knielinger Wappen genauso alt ist wie Knielingen: **1.665 Jahre**. Damit ist Knielingen mehr als 5 ½ Mal so alt wie Karlsruhe.

Für diesen für unseren Ort und seine Geschichte unheimlich wertvollen Beitrag möchte ich mich an dieser Stelle ganz herzlich bei den Autoren bedanken: ein ganz herzliches Vergelt's Gott, liebes Ehepaar Niederle – Sie haben sich wieder einmal um die Knielinger Geschichte sehr verdient gemacht! Die Hintergründe zu diesen höchst interessanten Neuigkeiten zur Gründung unseres Knielingen können dem ausführlichen Bericht des Ehepaars Niederle in dieser Ausgabe des Knielingers entnommen werden.

Auch wenn vor 80 Jahren, am 01. April 1935, Knielingen von der Stadt Karlsruhe „zwangs“-eingemeindet wurde, so freuen wir uns mit der Stadt Karlsruhe über ihren 300. Geburtstag: mit vier Beiträgen wird sich Knielingen beim **Stadtgeburtstag** beteiligen – die Geburtstagsgeschenke an das Jubelkind. So wird am 11. Mai um 11.30 Uhr ein für die Knielinger „Holzbiere“ bedeutender **„Holzbiere“-Baum** von Herrn Oberbürgermeister Dr. Mentrup seiner Bestimmung übergeben (zwischen Elsässer Platz und BBBank). Am 14. Juni findet ein vom Motorsportclub und Verkehrswacht durchgeführter **Verkehrssicherheitstag**

statt und im Herbst wird sich alles um den **Knielinger Apfel** drehen mit Apfelernte und Saft-Pressen am 27.09., Apfel-Fest sowie der Pflanzung von neuen Apfelbäumen im November. Der Höhepunkt

aber wird sicher unser dreitägiges Stadtteilstadtteil fest sein, das ganz unter dem für Knielingen bezeichnenden Motto steht: **„Der goldene Westen“**. Wir freuen uns sehr, dass dies nun in einer großen Gemeinschaftsaktion „von Knielingern für Karlsruhe“ umgesetzt werden wird. Dazu gehören die Knielinger Vereine und Institutionen ebenso wie alle Anwohner, Bürgerinnen und Bürger. Es ist eine einmalige Möglichkeit, unserem Stadtteil unser Stadtteilstadtteil wieder zu geben. Daher appelliere ich an Sie alle: bringen Sie sich mit ein, es lohnt sich: für unseren Stadtteil und für unsere Stadt gleichermaßen! Bereits heute möchte ich mich bei allen Beteiligten ganz herzlich für ihren bisherigen Einsatz und ihren schon recht langen Atem bedanken, bei allen, die das Knielinger Stadtteilstadtteil 2015 so souverän nach vorne gebracht haben. Ein ganz besonderer Dank gilt hier insbesondere unserer 2. Vorsitzenden, Frau Ursula Hellmann! Den aktuellen Sachstand und ausführliche Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie in den entsprechenden Berichten in dieser Ausgabe des Knielingers.

Viel **Bürgerbeteiligung** ist dieses Jahr von den Knielingern auch an anderer Stelle gefordert bei zwei ganz wichtigen **Infrastrukturprojekten**, die mit der Stadt Karlsruhe durchgeführt werden. Wir freuen uns sehr,



Fortsetzung auf Seite 5



Inhalt

■ Vereinsberichte

Begegnungsstätte Mensch-Hund e.V.	70
CDU Ortsverband Knielingen	71
Förderverein Knielinger Museum e.V.	72
Kultur im Museum	107
Freiwillige Feuerwehr	74
Gesangverein Eintracht	76
Gesangverein Frohsinn	



77

Kaninchen- und Geflügelzuchtverein	80
Motor-Sport-Club Karlsruhe-Knielingen	82
Musikverein Knielingen	



86

NaturFreunde	88
Schützenvereinigung	90
SPD	93
Verkehrswacht Karlsruhe e.V.	95
Zucht- und Rennverein	98

Bürgerverein Knielingen

Vorwort 1. Vorsitzender	1
-------------------------	---

Stadtgeburtstag



Da Karlsruher Stadtgeburtstag und die Knielinger	13
--	----

Protokoll Jahreshauptversammlung BVK	17
---	----

Ehrungen für Ursula Hellmann und Willi Rink	28
--	----

Wohn- und Pflegezentrum Knielingen	31
------------------------------------	----

Wann, von wem und warum wurde Knielingen gegründet?	33
--	----

Der Fächerblick Stadtteile, Entwicklung und Interessen	41
--	----

Gibt 's noch Holzbiere in Knielingen?	
---------------------------------------	--



44



Bürgerverein Knielingen

Eine neue Heimat für Mehlschwalben



Streuobstwiesen –
ein bedrohtes Paradies 51

Stadtplan Karlsruhe
Ausschnitt Knielingen 63

■ Aktuelles

Die WirkStadt in Knielingen 110

3. Bildband über Knielingen
erschienen 111

Schildgerechtigkeit von
Knielinger Gasthäusern 115

KA300: Siemens auf dem
Stadtgeburtstag 119

Großinspektion bei MiRO 123

Abwrackprämie für alte Heizkessel 126

Recht im Alltag 128

Kinder und Jugend

VfB 05 99

Viktor-von-Scheffel-Schule 102

Grundschule Knielingen 104

■ In jeder Ausgabe

Angebote der Knielinger Vereine
für die Jugend 108

Serie: Knielinger Heimatrezept 118

Aktivitäten für Senioren in Knielingen 129

Geburtstage der BVK Mitglieder 131

Jubiläen der BVK-Mitglieder 132

Der BVK dankt für
treue Mitgliedschaft 132

Der BVK begrüßt seine
neuen Mitglieder 132

Gedenken an verstorbene Mitglieder 133

Aufnahmeantrag BVK 134

Änderungsmitteilung 135

Anzeigenpreisliste 135

Vorstandschafft/Impressum 137

Sprecherrat
des Knielinger Jugendrates 137

Einzelmitgliedsvertreter 138

Termine Papiersammlungen
der Vereine 138

Veranstaltungskalender 139

Wichtige Rufnummern 142

Inserentenverzeichnis 143

Knielinger Vereine 144

■ Kirchenberichte

Ev. Kirchengemeinde 64

Neuapostolische Kirche Süddeutschland 68

**Die nächste Ausgabe: der Knielinger Nr. 99
erscheint im November 2015
Redaktionsschluss: 15.09.2014**



Entdecken Sie den Unterschied
in Ihrer Sparkasse.

Wie Sie sich die Zukunft auch ausmalen –
wir helfen Ihnen, sie zu gestalten.

Das Sparkassen-Finanzkonzept.

 Sparkasse
Karlsruhe Ettlingen

Der Unterschied beginnt beim Namen. Deshalb entwickeln wir mit dem Sparkassen-Finanzkonzept eine ganz persönliche Rundum-Strategie für Ihre Finanzen. Gemeinsam mit Ihnen und abgestimmt auf Ihre Zukunftspläne. Mehr erfahren Sie in Ihrer Sparkassenfiliale oder im Internet unter www.sparkasse-karlsruhe-ettlingen.de.
Wenn's um Geld geht – Sparkasse.

dass der Karlsruher Gemeinderat im Februar dem Beteiligungsprojekt „Integriertes Stadtteilentwicklungskonzept Knielingen“ im Rahmen des „ISEK Karlsruhe 2010“ zugestimmt hat. Bereits im April beginnen die ersten Vorgespräche zur Klärung der einzelnen Prozessschritte. Es geht dabei um die Weiterentwicklung unseres Stadtteils in vielfältigster Hinsicht: Kinder, Jugendliche, Senioren, Soziales, Kultur und Freizeit auf der einen Seite aber auch um die in Knielingen brandheißen Themen wie Städtebau, Wohnen, Arbeiten, Einkaufen, Freiräume, Verkehr und Umwelt. Gerade hier werden wir dann auch die Themen **Lärm und Verkehr** mit einfließen lassen. Die verschiedenen Anwohnerinitiativen können sich aktiv mit einbringen, ebenso werden die von unserem Arbeitskreis AKSE die mit ihnen entwickelten Ideen mit einfließen. Vorgesehen ist hier ein hohes Maß an Bürgerbeteiligung mit Stadtteilspaziergang, Workshops und Versammlungen. Darüber hinaus ist Knielingen einer der ersten Stadtteile, in dem in diesem Jahr das bisher geduldete **Gehwegparken** überprüft wird. Auch hier wird ein hohes Maß an Bürgerbeteiligung nicht nur gewünscht, sondern regelrecht gefordert. Daher appelliere ich an alle Knielinger Bürgerinnen und Bürger: bringen Sie sich aktiv in diese Prozesse mit ein – für eine lebenswerte Zukunft unseres Stadtteils.

Der Gedankenaustausch mit den Bürgerinnen und Bürgern ist uns für die Weiterentwicklung unseres Stadtteils sehr wichtig. Daher möchte ich noch einmal auf unser Angebot des **Bürgertreffs** an jedem 1. Montag im Monat in der Begegnungsstätte hinweisen und Sie alle ganz herzlich dazu einladen. Seit April letzten Jahres haben wir den monatlichen **Vereinsstammtisch** wieder belebt: zum lockeren Gedankenaustausch zwischen den Vereinen. Auch diese Institution des Austausches ist uns sehr wichtig. Sehr erfreulich ist, dass der Vereinsstammtisch sehr gut angenommen

wird, mittlerweile haben wir uns bereits bei 10 verschiedenen Vereinen getroffen. Dabei entstehen dann auch neue und kreative Ansätze. So wurde schon beim 1. Stammtisch beschlossen, dass die Frühjahrsausgabe des Knielingers bereits Mitte April erscheinen soll, damit noch rechtzeitig auf die vielen Vereinsfeste und -veranstaltungen ab Anfang Mai aktuell hingewiesen werden kann. Die vor Ihnen liegende Ausgabe Nr. 98 ist nun die erste **„April-Ausgabe des Knielingers“**.

Bei der gut besuchten Jahreshauptversammlung am 13. März fanden die turnusgemäßen **Neuwahlen** statt. Aus privaten Gründen standen sowohl Herr Prof. Dr. Martin Ehinger wie auch unser Finanzverwalter Helmut Schön leider nicht mehr zur Verfügung. Prof. Dr. Martin Ehinger war über 20 Jahre Mitglied im Vorstand, davon einige Jahre als 2. Vorsitzender. Er hat sich in dieser Zeit besonders den Themen Stadtteilentwicklung und Verkehr gewidmet und unseren Arbeitskreis AKSE geleitet. Helmut Schön war in den letzten 10 Jahren unser Finanzverwalter und hat sich in dieser Zeit sehr verantwortungsvoll um die Solidität unsere Finanzen gekümmert. Bis zur Neuwahl seines Nachfolgers wird er diese Aufgaben weiterhin übernehmen. Beide haben sich auch darüber hinaus immer dort mit eingebracht, wo sie gebraucht wurden. Auch an dieser Stelle möchte ich mich im Namen des Bürgervereins wie auch im Namen aller Knielingerinnen und Knielinger ganz herzlich bei Euch bedanken für Euer großartiges Engagement und Euren selbstlosen Einsatz, ihr habt Euch um den Bürgerverein und unseren Stadtteil sehr verdient gemacht; dafür ein ganz herzliches Vergelt's Gott! Neu in den Vorstand wurde Herr Prof. Dr. Jan Riel als Beisitzer gewählt. Auf die Zusammenarbeit freuen wir uns schon sehr und wünschen ihm auch an dieser Stelle für dieses neue Amt viel Freude und Erfüllung.

Auch in der letzten vorweihnachtlichen Zeit

EICHERT

HYDRAULIK

■ ■ ■ WIR ARBEITEN MIT HOCHDRUCK ■

Sofortservice für Schlauch- und Rohrleitungen
Hydraulik-Fachgroßhandel



unsere mobile Werkstatt ...

Sprinter®

... fertigt Hydraulikleitungen vor Ort!

Erwin Eichert GmbH · Daimlerstraße 10 · 76185 Karlsruhe · (0721) 97 249-0 · www.eichert-hydraulik.de

haben wir wieder zwei Veranstaltungen für alle Knielingerinnen und Knielinger durchgeführt. Am 05.12. war nun schon zum dritten Mal der **Nikolaus** des Bürgervereins auf dem Elsässer Platz, für die Kinder gab es Süßes, für die Erwachsenen Glühwein und Bratwurst. Darüber hinaus freuen wir uns sehr, dass sich die Anwohner aus der Saarlandstraße wieder zusammengefunden haben, um zum wiederholten Mal die Knielinger Adventsfeier durchzuführen. Diese Veranstaltung war in einer wunderschönen adventlichen Atmosphäre wieder ein voller Erfolg. Herzlichen Dank allen, die sich dafür eingesetzt haben.

Die diesjährige **Kulturfahrt des** Bürgervereins wird uns vom 13.06. bis 14.06. an den Bodensee führen unter dem Motto „Die Schifffahrt am Bodensee: Über, auf und unter dem Wasser“. Unserem Vorstandsmitglied Ralph Kunz schon jetzt ein ganz herzliches Dankeschön für die Vorbereitung der immer sehr eindrücklichen und abwechslungsreichen Fahrt.

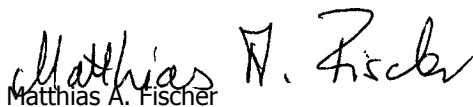
Ganz herzlich bedanken möchte ich mich bei allen, die unseren Knielinger durch Ihre Berichte aktiv mit gestalten. Dies spiegelt die Vielfalt der Aktivitäten und Meinungen in unserem Stadtteil auf eine ganz besondere Art und Weise wider. Des weiteren möchte ich mich ganz herzlich bei allen bedanken, die

diese Artikel organisieren, verwalten und verteilen und dadurch zu einer unentbehrlichen Pflichtlektüre in Knielingen werden lassen, insbesondere bei Manfred Kretschmer und Monika Rink. Ein Dankeschön auch an unsere Geschäftswelt, die mit ihren Inseraten und Artikeln einen umfassenden Einblick in das umfangreiche Waren- und Dienstleistungsangebot unseres Stadtteils vermitteln.

Persönlich möchte ich mich an dieser Stelle einmal ganz besonders und herzlich bei allen Vorstandsmitgliedern und Helfern bedanken für ihr großartiges Engagement, ihren immensen Einsatz von Zeit, Kraft, Energie und Kreativität für unseren Stadtteil. Euch allen gebührt auch im Namen aller Knielingerinnen und Knielinger ein herzliches **Vergelt's Gott!**

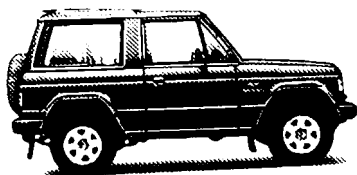
Ich und meine Familie wünschen Ihnen allen eine schöne, sonnige und gesegnete Sommerzeit sowie einen erholsamen Urlaub. Mit den besten Wünschen grüßt Sie alle herzlichst

Ihr



Matthias A. Fischer

1. Vorsitzender des Bürgervereins



Erich Pfirmann
Kraftfahrzeugmeister

**Kraftfahrzeugreparaturen
Reifendienst
Abgassonderuntersuchungen**

Karlsruhe · Saarlandstraße 195 · Telefon 56 72 44



micknewchurch.com



Wer rettet die Durstigen?

BORRMANN bietet Ihnen bequemen Heimservice aller gängigen Getränke und umfangreiche Dienstleistungen für Ihr Gewerbe.

Zudem vermietet BORRMANN Kühlschränke, Gläser, Automaten und vieles mehr für eine gelungene Feier.

Heimservice Privat
Firmenkunden
Kalt- und Heißgetränkeautomaten
Inventarvermietung
Kühlanhängervermietung



BORRMANN

GETRÄNKEHANDEL & HEIMSERVICE

Mitteltorstr. 10, 76149 Karlsruhe, Tel.: +49 (0) 721 625 72-80
Fax: +49 (0) 721 625 72-81, E-Mail: info@getraenke-borrmann.de

www.getraenke-borrmann.de



gehört dazu!



Unsere Stadt wird 300 und feiert mit allen Bürgern Geburtstag. Und wie im richtigen Leben lässt sich bei einem runden Geburtstag die ganze Familie etwas einfallen. Die Kinder und die Großeltern der Stadt möchten den Jubilar gebührend feiern. Knielingen mit seinen 1239 Jahren auf dem Buckel ist zwar ganz schön alt, aber jung und aktiv geblieben, und wir werden mit verschiedenen Projekten das ganze Jahr über mitfeiern.



Die „**Knielinger Holzbiere**“ – so werden die Knielinger oft genannt – haben eine echte Holzbirne in ihre Mitte gepflanzt, die zur Erinnerung an den Geburtstag noch mit einer Infotafel ausgestattet wird. Mit dieser Aufstellung bzw. der Enthüllung der Infotafel durch den Herrn Oberbürgermeister beginnen in Knielingen die Feiern zum Stadtgeburtstag.

Sicherheit über alles!

Wer kennt ihn nicht, den Verkehrsübungsplatz im Westen der Stadt. Ganze Generationen haben hier ihre ersten Runden gedreht mit Mamas oder Papas Auto und sich so ein paar Fahrstunden gespart. Am 14. Juni sind Fahrenanfänger, Fahrprofis und Bobbycar-Fahrer zum Verkehrssicherheitstag dorthin eingeladen. Die Verkehrswacht, der Motorsport Club und die Freiwillige Feuerwehr haben wichtige Tipps, damit Sie sich weiterhin SICHER fühlen auf unseren Straßen und immer unbeschadet zu Hause ankommen.

Straßenfest „DER GOLDENE WESTEN“

Es steht fest: Vom 10. Juli bis 12. Juli wird die Reinmuthstraße von der Eggensteiner Straße bis zur Herweghstraße zur Knielinger Festmeile. Einst wurde in Knielingen Gold für den

Holzbiere Fotowettbewerb Verkehrssicherheitstag Der goldene Westen Knielinger Apfelsaft

Markgrafen gewaschen – nun möchten wir hier im goldenen Westen den Stadtgeburtstag feiern. Freuen Sie sich auf ein buntes Programm zum Mitmachen, zum Zuschauen und zum Zuhören.



Die Bühne wird an der Ecke Reinmuthstraße/ Herrmann-Köhl-Straße platziert. Freuen Sie sich auf ein unterhaltsames Programm, das Sie in Staunen versetzen wird. Vom Gardetanz über Schauturnen, Chorgesang sowie kleine und große Orchester-Darbietungen ist alles dabei. Die Knielinger Highlights werden von 2-3 Bands aus dem Umkreis unterstützt. Lassen Sie sich überraschen. Weitere Details werden auf der Internetseite www.knielingen.de und auf der Facebook-Seite des Bürgervereins Knielingen veröffentlicht und natürlich werden auch ganz klassisch rechtzeitig Flyer an alle Haushalte verteilt.

- Am Freitag um 18 Uhr starten wir mit dem Fassanstich in das Festwochenende. Danach folgt das musikalische Bühnenprogramm. Am Samstag werden Sie ab 11 Uhr kulinarisch verwöhnt und am Nachmittag und Abend ist für jede Menge Unterhaltung gesorgt.
- Nach dem ökumenischen Gottesdienst am Sonntag um 10 Uhr wird das Thema „Goldener Westen“ vom Musikverein musikalisch umgesetzt - das macht bestimmt Lust auf ein Sekt-Frühstück.
- Spiel und Spaß kommen natürlich auch nicht zu kurz; es kann gehüpft, gespielt und gebastelt werden. Am Sonntag kann sich jeder selbst beim Goldwaschen probieren. Oder möchten Sie sich lieber mit der Motorkutsche durch Knielingen

kutschieren lassen? Auch das machen wir an diesem Tag möglich.

- Am Samstag und Sonntag gratulieren wir mit jeweils 300 goldenen Ballons zum Stadtgeburtstag. Vielleicht fliegt gerade Ihr Ballon am weitesten und Sie gewinnen einen der ausgeschriebenen Gutscheine.

Am Festwochenende bleibt die Küche kalt, denn die Vereine sind kreativ und bieten ein breites Spektrum von leckerem Essen und kühlen Getränken, Kaffee, Kuchen und weiteren Überraschungen.

Und das Schönste beim Fest: Wir treffen uns! Die waschechten Alt- und Neu-Knielinger sowie unsere Freunde aus nah und fern. Treffen Sie alte Bekannte, lernen Sie neue Leute aus unserem Stadtteil kennen und informieren Sie sich, was bei Knielinger Vereinen alles angeboten wird.

Fotowettbewerb

Was lieben Sie an Knielingen? Wo treffen Sie sich mir Freunden? Wo spielen Ihre Kinder am liebsten?

Verraten Sie es uns: einfach fotografieren und am Fotowettbewerb teilnehmen. Wir suchen die schönsten Bilder, die Sie 2015 schießen. Knipsen und mit einer kurzen Beschreibung

des Bildes einsenden: bilder@knielingen.de. Die besten Bilder werden hier im Knielinger veröffentlicht.

Knielinger Apfelsaft

Die Streuobstwiesen sind im Frühjahr während der Apfelblüte eine Augenweide und je nach Witterung können wir uns im Herbst über eine gute Ernte freuen. Kommen Sie mit zur Ernte oder schauen Sie zu, wie gleich einen Tag nach der Ernte leckerer Saft gepresst wird. Die Fünf-Liter-Boxen können direkt von der Presse weg gekauft werden. Und damit ist in diesem Jahr noch nicht Schluss, denn im Herbst pflanzen wir neue Apfelbäume, damit die Vielfalt der Apfelsorten auch für unsere Enkel erhalten bleibt.

Wir suchen Helfer mit



Eine Gemeinde lebt von ihren Mitgliedern - und gerade ein solcher Festakt macht am meisten Spaß, wenn alle gemeinsam anpacken: Bei allen Aktivitäten können Sie sich einbringen. Die Aktionen werden alle von ehrenamtlichen Helfern geplant und durchgeführt. Wenn Sie Lust haben, dann melden Sie sich beim Bürgerverein Knielingen.

Bis bald!

Ursula Hellmann, BVK

Einladung

Im Spätjahr wurde ein Holzbirnenbaum mitten ins Rosenbeet bei der Östlichen Rheinbrückenstraße 27 gepflanzt.

**Sie sind herzlich eingeladen, wenn
am 11. Mai 2015 11:30 Uhr
Herr Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup**

**die Holzbieren-Infotafel zur Erinnerung an den
300. Stadtgeburtstag enthüllt.**



Festmeile Reinmuthstraße

Freitag, 10.07.15, ab 18 Uhr
Samstag, 11.07.15, ab 11 Uhr

Sonntag, 12.07.15
10 Uhr Heilig Kreuz Kirche:
Ökumenischer Gottesdienst
11 Uhr Festbeginn

sbk.org

„Meine SBK: Deutschlands serviceorientierteste Krankenkasse“

Leonie Büttner,
Kundenberaterin in Karlsruhe

Entdecken Sie Deutschlands serviceorientierteste Krankenkasse unter **sbk.org** und profitieren Sie von unserem persönlichen Service.

Geschäftsstelle in Ihrer Nähe:
Siemensallee 84, 76187 Karlsruhe

Starke Leistung. Ganz persönlich.





Karlsruher Stadtgeburtstag

Im Jahr 2015 wird Karlsruhe 300 Jahre alt. Das Jubiläum feiert die Stadt mit einem 15-wöchigen Festivalommer vom 17. Juni, dem Tag der Grundsteinlegung des Schlosses, bis zum 24. September, dem Tag der Veröffentlichung des Privilegienbriefes.

Da Karlsruher Stadtgeburtstag un die Knielinger – Zwai Knielinger vom Bürgerveroi hen sich dodazu Gedanke gmacht! –

Mensch, mache die a groß Theader um den 300schta Stadtgeburtstag von Karlsruh. Wend so driwer nochdenksch, war da Stadtgrinder von Karlsruh doch eigentlich blos an Dorlacher gwest, ders dahoim nemme auskalde hat.

Des mag ja sei, dass Dorlach heit da grescht Stadtdail von Karlsruh isch, aber mir sin und bleiwe halt doch da äldeschde.

Un weil ma so viel Geld un Sticklen kat hen, hense uns a noch zwangseigmoindet in des Karlsruh. Un heid misse ma mache, was die welle. In unser Rodhaus hen se uns so a paar Musiker neigsetzt, un uns dunse von dem Karlsruh aus regiire. Aigentlich sema deswege immer noch sauer! Obwohl, so an aigene Markgraf oder sonscht so Oiner hemmer net in de Gmoinde kat. Awer misse mir Knielinger

deswege uf den abgwanderde „Letschebacher“ stolz sei? Mir hen ohne den schene Auewälder mit viel Bäm drin kad. Bsonners die Aiche ware scho was wert. Die schenscha Geil hen mar a noch gezichd. Un uff unsere Felder isch`s Gedreide gwachse, dass es grad a Augeweid war. Un von denne Äpfel- un Bierebäm, die dabeigschtanne sen, hen mar da aigene Moscht gmacht.

Ibrigen: „Holzbieri“ sagt ma seit aldersher zu uns. Ned dass dar moined, des kommt von Holzkopf oder so ebbes, noi, des isch anerscht. Des kansch awer in dem Artikel „Gibt`s noch Holzbiere in Knielingen?“ nochlese.

Wist da aigentlich, bei uns hen se sogar amol alde Keldegräber gfunna. Do ware schene Sache drin, aigentlich an richtiger Schatz. Ma hedes gern ins Knielinger Museum gnomme. Noi, mer hens, wie alles anere a, abgewe misse und jetzt liegt des Zeig im Landesmuseum drin und verstabt so vor sich no. Un in unserm Museum verstabe halt die alde Sache von Knielinge, die niemand me brauche kann. Schene Sache hemer a aus em Rhei gfischt. Oimol ware des die Fisch, die ma hat esse könne, aber a Gold hemer im Sann gfunne. Un dodafu hat sich da Markgraf a paar Goldmünze gmacht. Grad, als ob er ned gnug Geld kat hed. Awer der hat halt a an Haufe dafo braucht fer sei Schloss, die viele Weiwer

un Tulwe. Unser Knielinger Wabbe hat er ibrigens uf die Minze a net neigschtembeld.

Seid neischder Zeit hemmer sogar a Ordsfamiliebuch. Do kammer jetzt drin nochgugge wo ma herkommt un wer oim sei Vorfahre sen. S'isch scho indresant des zu erfahre.

Nachdem ma scho a Weile uf die annere Veroi neigschwertz hen, dass se mitmache, bedailige ma uns jetzt a noch an dem Stadt-

Fahrschule

Gutschein für
den Führerschein

Ein Geschenk für das Leben

www.fahrschulen-weber.de



FAHRSCHULEN

Fahrschule Weber GmbH

Saarland Str. 101
Ka-Knielingen
Mobil: 01 71 / 691 78 36

Unterricht +Anmeldung
Dienstag und Donnerstag 18:30 Uhr



DR. MED. MATTHIAS FRANK

Facharzt für Allgemeinmedizin
Akupunktur und Naturheilkunde
Rehabilitationswesen



Akupunktur - Der heilsame Stich

Keine andere Behandlungsmethode ist so eng mit der Chinesischen Medizin verbunden, wie die Akupunktur. Sie ist eine hochwirksame Therapieform, die gezielt eingesetzt wird und sie steht für eine ganzheitliche, sanfte und nebenwirkungsfreie Medizin.

Sprechzeiten

Montag	09 - 12 Uhr 16 - 19 Uhr
Dienstag	09 - 12 Uhr 16 - 19 Uhr
Mittwoch	09 - 12 Uhr
Donnerstag	09 - 12 Uhr 16 - 18 Uhr
Freitag	09 - 12 Uhr

Wir sind Ihre Praxis für eine sanfte Medizin:

Akupunktur, Homöopathie, Naturheilkunde, Ganzheitliche Schmerztherapie und Raucherentwöhnung.



Bitte vereinbaren Sie rechtzeitig Ihren Wunschtermin telefonisch unter: **0721/56 77 47** und besuchen Sie uns im Internet: **www.vor-allem-gesund.de**

Dr. med. Matthias Frank | Am Brurain 12 | 76187 Karlsruhe

gebortstag (als obs in Knielinge net gnug aigenes zu feiere gäb). Vom Freitag, 10. Juli bis Sonntag, 12. Juli, feiere ma in da Allee in da Roimuthstroß. Aus Fraid, dass ma a mit-mache, hen uns die vom Karlsruher Rodhaus sogar noch Geld gewe. Zwaï Euro pro Knielinger Kopf hemer grigd (als ob ma net mehr wert sen). Drozdem hemer uns driwer gfrait. Awer als ma s' rechrne agfange hen, hemer feschgstellt, dass des gar net langt des Geld. Jetzt misser ma a noch druflege und des alles vor so an Markgraf, der vor 300 Jahr die Idee kat hat, in Dorlach auszuzige, um a neie Residenz im Hardtval zu grinde. Wahrscheinlich had der doch blos aloi sei welle, um im Hardtval in Ruh Hirsch jage zu kenna. Sei Frah hader a net mitgnomme, die isch in Dorlach bliwe. Awer warum, had er uns ned verzäld, des geht oim wohl widder nix o. Indressiere dets oim awer drozdem.

Vorhin hemer gsagt, dass ma die Äldeschda sen. Mir hen uns denkt, mir sages eich noch amol, wie alt ma wirgliche sen. Denn a paar

werre des wider vergesse ho. Also fir die, dies nett oder neme wisse, mir sen scho 1239 Jahr ald. Des isch ned bloß so doher gschwetzt, schließlich sen ma so im Lorscher Kodex urkundlich erwähnt worre.

Dann hen ma uns noch iwerlegt, was kenda ma noch mache, dass ma von dem Gebortstag a was hen. Un weil ma so stolz uf unseren Spitzname „Holzbieri“ sen, hen ma iwerlegt, dass ma zum Gebortstag von dem Dorlacher seiner Stadtgründung a neie Holzbier in Knielingen pflanze. Ma hen nämlich gar koine mer kat. Da neu Owerbirgermaischder will sogar komme, um des Infoschild, des ma dazu gmacht hen, eizuweihe. Dann hemer denkt, ma pflanze a noch a paar neie Apfelbäm uf unsere Sticklen. Ma welle jo schließlich in a paar Jahr a noch Apfelsaft drinka.

Un wenn ma von denne Bäm ihrem Obscht in a paar Jahr Moscht mache kenne, lenn ma a da Markgraf un sei Karlsruh do damit hochlewe!

**BERATUNG
PLANUNG
AUSFÜHRUNG
EIGENER KUNDENDIENST**

24-STUNDEN
NOTDIENST



seit 1963

**Wärmetechnik
Klimatechnik
Lüftungstechnik
Erneuerbare Energien
Sanitär-Installationen**

Marlies Fichter
Harald Dannen-
mayer
Bürgerverein
Knielingen

*«Wir beraten Sie gerne, individuell
und sind ganz in Ihrer Nähe.»*

**MANFRED DISTLER
HEIZUNGSBAU GmbH**

Im Husarenlager 12a • 76187 Karlsruhe
Telefon 0721-9563700 • www.distler-heizung.de

* Alle Rechte vorbehalten. Die Veröffentlichung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Bosch Thermotechnik GmbH.





Dr. med. Anette Ruprecht Frauke Billes-Krull

Internistinnen/Hausärztinnen

Tätigkeitsschwerpunkte:
Herz-Kreislauf-Erkrankungen
Ernährungsmedizin

Karlsruhe-Knielingen
Saarlandstraße 85
Telefon 0721/956830

Parkplätze und
S-Haltestelle (Herweghstraße)
direkt vor dem Haus

Sprechstunden:

Mo 9.00-12.00 Uhr + 14.00-16.30 Uhr
Di 7.00-12.00 Uhr
Mi 15.00-18.00 Uhr
Do 9.00-12.00 Uhr + 14.00-16.30 Uhr
Fr. 9.00-12.00 Uhr + 16.00-19.00 Uhr
und nach Vereinbarung



Pflegedienst SAM

Ihre Beste Entscheidung

Saarlandstr. 71
(Eingang
Eckhaus Neufeldstraße)
76187 Karlsruhe
Tel. 0721 83 04 02 90
Fax 0721 83 04 02 91
Mobil 01 76 40 05 64 64

Bürozeiten:
Mo. - Fr.
12:00 bis 15:00 Uhr
oder nach
Vereinbarung



info@pflegedienst-sam-karlsruhe.de



Protokoll Jahreshauptversammlung des Bürgervereins Knielingen

Unterschrift

1. Vorsitzender Matthias Fischer

Protokollant: Ralph Kunz

Jahreshauptversammlung des Bürgervereins Knielingen in der Gaststätte Brauhaus 2.0

Beginn der Jahreshauptversammlung 2015 am 13.03.2015 um 19:30 Uhr

Ort: Brauhaus 2.0, Egon-Eiermann-Allee 3, 76187 Karlsruhe

In der Anwesenheitsliste sind 60 Einzelmitglieder und 15 kooperative Mitglieder eingetragen.

Es waren somit 75 Stimmberechtigte anwesend.

TOP 1 Begrüßung

Der 1. Vorsitzende Hr. Fischer begrüßt die anwesenden Mitglieder und die Gäste aus dem Karlsruher Gemeinderat und von der Presse (BNN).

Es wird festgestellt, dass die Einladung zur Jahreshauptversammlung fristgemäß durch Ankündigung im „Knielinger“ und zusätzlich durch ein persönliches Anschreiben an alle Mitglieder erfolgt ist.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Geschäftsbericht des 1. Vorsitzenden
4. Berichte der Arbeitskreise
5. Kassenbericht des Finanzverwalters
6. Revisionsbericht der Kassenprüfer
7. Aussprache über die Berichte
8. Entlastung des geschäftsführenden Vorstandes
9. Ehrungen
10. Wahl der Wahlkommission
11. Wahl des geschäftsführenden Vorstandes
12. Wahl der Einzelmitgliedsvertreter
13. Wahl der Kassenprüfer
14. Behandlung der eingegangenen schriftlichen Anträge
15. Verschiedenes

Zur oben genannten Tagesordnung sind keine schriftlichen Anträge eingegangen.

TOP 2 Totenehrung

Nach Aufforderung durch den Vorsitzenden erheben sich die Mitglieder von den Plätzen, während zum Gedenken die Namen der verstorbenen Mitglieder des Bürgervereins verlesen werden.

TOP 3 Geschäftsbericht des 1. Vorsitzenden

Der 1. Vorsitzende Matthias Fischer berichtet über die Aktivitäten, Veranstaltungen und Einrichtungen des Bürgervereins im vergangenen Jahr 2014 wie folgt:

I - Organisation / Statistik

1. *Aufgabenverteilung*

12 Arbeitsfelder

2. *Mitgliederentwicklung*

Neueintritte: 12; Verstorbene: 23; Korrektur/Austritte: 15 (überwiegen weggezogen)

937 Einzelmitglieder und 52 kooperative Mitglieder = Gesamt: 989 Mitglieder

80 Mitglieder < 26 Jahre

3. *Mitgliederbetreuung*

114 Jubilarbesuche, 150 Karten ausgetragen, 13 Spenden erhalten, 23 Beerdigungen

Ein besonderer Dank des Bürgervereins gilt Herrn Dieter Seitz für sein beständiges Engagement

mit dem Besuch der Jubilare während des vergangenen Jahres.

4. *Statistik*

Sitzungen:

11 des geschäftsführenden Vorstands

0 des erweiterten Vorstands

9 Vereinsstammtische mit / bei

Knielinger Vereinen

viele Sitzungen zum Stadtgeburtstag

16 Aktivitäten / Veranstaltungen wurden durchgeführt

13 Knielinger Themen im Fokus

II - Aktivitäten

1. Neujahrsempfang 2014

6. Januar mit Herrn Bürgermeister Lenz und Staatssekretärin Frau Dr. Splett, mit Verleihung des Nachwuchspreises



Bezirksleiter
Bankbetriebswirt
Sebastian Brem
Tel. 0721 91326-23



Sparkassenbetriebswirt
Volker Meinzer
Tel. 0721 564611



Unser Team
in allen
Baufinanzierungs-
fragen!

Sparkassen-Finanzgruppe · www.LBS-BW.de

**Wir geben Ihrer
Zukunft ein Zuhause.**

LBS-Beratungsstelle
Siegfried-Kühn-Str. 4
76135 Karlsruhe

Nutzen Sie unseren Immobilien-Service!

Hämer Parkett

Handwerk mit Tradition



Kompetenz in Sachen Holz-, Kork- und Laminatböden

- Beratung
- Instandsetzung
- Verlegen
- Schleifen
- Versiegeln
- Pflegen

Sebastian Hämer
Litzelastraße 45
76187 Karlsruhe

Mobil: 0177 8336178
Tel.: 0721 - 5315567
Fax: 0721 - 5315568

info@haemer-parkett.de
www.haemer-parkett.de

2. Maibaumstellen

In 2014 wurde vom BVK auf dem Elsässer Platz kein Maibaum gestellt, es fanden aber vielfach Veranstaltungen bei den anderen Vereinen statt.

3. BVK-Kulturreisen

Die Kulturreise 2014 vom 31.05. – 01.06. fand in Baden-Württemberg statt, das Ziel war der: „Obergermanisch-Raetische Limes - mit einem Besuch im Römerkastell Saalburg, dem Limeskastell in Pohl und in Bad Ems". Die Kulturreise 2015 führt an den Bodensee unter dem Motto:

„Die Schifffahrt am Bodensee – ÜBER + AUF + UNTER Wasser - mit einem Besuch im Pfahlbau-Museum – Unteruhldingen, dem Zeppelin Museum in Friedrichshafen, dem Seemuseum in Kreuzlingen, dem Archäologischen Landesmuseum in Konstanz und dem Abschluss auf der Insel Mainau" und findet vom 13.06. - 14.06.2015 statt.

4. Bürgertreff

Der Bürgertreff findet am 1. Montag / Monat in der Begegnungsstätte statt.

5. Vereinsstammtisch

Der BVK hat den früheren „Vereinsstammtisch" wieder neu belebt. Beginnend mit dem April 2014 gab es abwechselnd bei den Vereinen insgesamt 9 Stammtische – zum lockeren Austausch über Probleme und zu Gesprächen zwischen den Vereinen, z.B. kommt der

„Knielinger" im Frühjahr nun schon 4 Wochen früher (wg. vieler Veranstaltungen im Mai).

6. BVK auf der Offerta

Zusammen mit der AKB (Arbeitsgemeinschaft Karlsruher Bürgervereine) präsentierte sich auch der BVK zum 6. Mal wieder auf der „Offerta 2014".

7. Podiumsdiskussion

Podiumsdiskussion zur Gemeinderatswahl 2014 am 16.05.2014 im Brauhaus 2.0, mit jeweils 1 Vertreter der 10 angetretenen Listen

8. Streuobstwiesen

Mit vielen Helfern wurden an 2 Terminen 6,2 Tonnen Äpfel gesammelt, Saftmobil wurde eingesetzt (über 3,7 t/740 Kisten „Knielinger Apfelsaft").

9. Apfelerntefest

Das Apfelerntefest am 09.10.2014 war sehr gut besucht und ein Erfolg, hierfür einen herzlichen Dank an die 2. Vorsitzende Ursula Hellmann.

10. Adventsstimmung

Am 22.11.2014, unter dem Dach und mit Beteiligung des BVK (der auch mit einem eigenem Stand mit Bratwurst und Getränken teilnahm), fand wieder die Adventsstimmung statt. Dank an alle teilnehmenden Vereine und die Geschäftsleute für ihr Engagement für diese Veranstaltung.

11. Knielinger Bücherschrank

Der Bücherschrank wird weiterhin gut angenommen. Das Display im Bücherschrank wurde nun von Hans-Ulrich Meier eingerichtet und zeigt aktuelle Informationen, welche regelmäßig gepflegt und erneuert werden. Die 4 Bücherschrank-Paten pflegen und betreuen den Bücherschrank auch weiterhin und kümmern sich um Bücher und Reinigung.

12. Knielinger Nikolausfest

Auf dem Elsässer Platz fand am 05.12.2014 das 3. Niko-



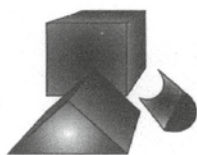


www.brauhaus-zweipunktnull.de
DER LINK ZUM DRINK

BRAUHAUS2.0 DER ORT ZUM ESSEN, TRINKEN & FEIERN

mit frisch zubereiteten
Speisen aus Produkten der Region
und BIO-Bier vor Ort im Sudhaus
für Sie gebraut.

Egon-Eiermann-Allee 8 · 76187 Karlsruhe-Knielingen
T. 0721.47050220 · info@brauhaus-zweipunktnull.de
Täglich von 10 - 24 Uhr geöffnet!



THOMAS SCHMIDT
BAUBLECHNEREI

Ihr Spezialist für jegliche Blecharbeiten
am Dach

- Blechfassade
- Dachgauben
- Dachrinnen
- Metaldächer
- Verwahrungen

Kußmaulstraße 13 • 76187 Karlsruhe (Knielingen)
Tel. 0721 563627 • Fax 0721 563360
Homepage: www.baublechnerei-schmidt.de
E-Mail: info@baublechnerei-schmidt.de



Blumen-
Munz

Blumen und Pflanzen zu allen Anlässen
Täglich frische Schnittblumen
Dekorationen, Trauerkränze
Grabanlagen und Grabpflege

76187 Karlsruhe - Knielingen
Eggensteiner Straße 32, beim Friedhof
Telefon 0721 56 69 69,
Fax 0721 531 5679

Mo—Fr 8.00—18.30 Uhr
Sa 8.00—14.00 Uhr
So 10.00—12.00 Uhr

lausfest mit Bratwürsten und Glühwein/Apfelpunschverkauf durch den BVK statt.

13. Der „Knielinger“

wurde in 2014 zweimal ausgegeben, mit einer Auflage > 5.500 Stück.

Die Redaktion hatte Manfred Kretschmer mit der Unterstützung von Monika Rink für den Bereich Inserate und der Mithilfe des Vorstandes.

14. www.knielingen.de

stellt weiter aktuelle Informationen zu Knielinger Themen zur Verfügung.

15. Senioren

Seniorenzentrum: gerade gebaut wird das Gebäude für das „Betreute Wohnen“ – das Pflegeheim soll dann von der AWO betrieben werden.

BVK – Projekt „Alt und Jung“ - Senioren betreuen Kleinkinder: findet weiterhin in der BG – dienstags von 09:00 bis 12:00 Uhr statt.

16. Nachwuchs

Nachwuchspreis 2014 mit 10 jugendlichen Knielinger Preisträgern.

Der BVK unterstützt weiterhin die BMX-Jugend bei Ihrem Sportplatz; Hilfe und Unterstützung kommt von der BMX-Jugend beim Stadtteilfest zum Stadtgeburtstag – beim „Knielinger - Flitzerrennen“.

III - Knielinger Themen

1. Altpapier

Altpapiersammlungen der Jugend in Partnerschaft mit Fa. Kühl. Durch die Einführung der „Blauen Tonne“ durch die Stadt Karlsruhe kann die Finanzierung der Vereinseinnahmen für die Jugendarbeit gefährdet sein.

Man kann diese „städtische“ Blaue Tonne aber auch abbestellen.

Weiterhin gibt es auch den BVK-Container beim EDEKA, welcher in finanzieller Hinsicht den Bürgerverein auch nicht unerheblich unterstützt!

Als Betreuer kümmert sich Karl Feigl darum – der BVK bedankt sich dafür.

2. Sportpark Knielingen

Seit der Fertigstellung im Sommer 2012 ist der Sportpark gut angenommen. Um eine sichere Zufahrt (Fahrradfahrer und Kinder) zu ermöglichen, hatte die Stadt Karlsruhe auf Betreiben des Bürgervereins eine Beleuchtung installiert. Inzwischen kam es dann auch zur Installierung der vom BVK geforderten zusätzlichen Ampelschaltung an der Kreuzung Rheinbrücken-/Rheinbergstraße.

Die Thematik einer Verlegung der Busroute soll nochmals angesprochen werden, nachdem dies bei der ersten Anfrage noch nicht möglich erschien.

**Fahrradhaus
Kramer**

www.kramer-radsport.de
Tel.0721-594371

76185 Karlsruhe Hardtstr.9

Das bisherige VFB-Gelände wird in der aktuellen Planung eine Bebauung mit Einfamilien- und Mehrfamilienhäusern erhalten. Eine Lösung der anfänglichen Probleme mit einer neuen Durchgangsstraße konnte gefunden werden.

Der BVK hatte hier die Interessengemeinschaft der Bewohner des Sandbergs und der Bewohner an den Kolbengärten unterstützt. Die Bebauung des TVK-Geländes wird später angegangen werden.

3. Elsässer Platz

Nach einer längeren Wartezeit ist der Platz fertig gestellt und stellt sich mit einem neuen Pflaster, Bepflanzung und der Haltestelle für Niedrigflurwagen nun modern da. Ergänzt und passend zu dem Platz hat der BVK den Bücherschrank ergänzt, welcher in Verbindung mit der Haltestelle gut genutzt wird.

Das in „Alt-Knielingen“ entstandene Problem mit der Nahversorgung wird durch die Markbeschickung auf dem Elsässer Platz gemindert. Der Zulauf zu den Marktständen ist aber unterschiedlich stark – es wird daher an alle appelliert, doch auch auf diesem Markt einzukaufen, damit er Bestand hat.

Der BVK versucht daher auch mit verschiedenen Veranstaltungen, den Elsässer Platz mit

Leben zu füllen (z.B. Glühweintrinken, Nikolausfest o.ä.)

4. Landschaftspark Rhein

Als Teilprojekt des Masterplans zum 300. Stadtgeburtstag 2015 sollte der Zugang der Stadt zum Rhein neu definiert werden mit:

- Radwegekonzept zum Rhein - Eröffnung am 09.05.09
- einem neuen Konzept um das Hofgut Maxau und die Rheinterrasse
- einem päd. Konzept mit Museum und landwirtschaftlichem Betrieb
- einem Brückenkonzept für einen durchgängigen Radweg am Rhein
- Eröffnung des Spielplatzes im Sommer 2012
- der Sanierung des „Knielinger Sees“
- geplanter Eröffnung der Gastronomie zum 01.05.2015

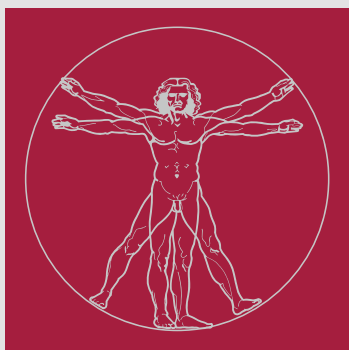
5. Rheinbrücke / Bündnis

Mit der Gründung des Bündnisses „Pro Ersatzbrücke in Maxau“ (zusammen mit dem BV Neureut Heide) hat sich der BVK klar gegen die im Planfeststellungsverfahren dargestellte Lösung der 2. Rheinbrücke positioniert.

Mit den weiteren Mitgliedern des Bündnisses und in Erfüllung des Mitgliederauftrages der Jahreshauptversammlung 2012: gegen 2.

Rheinbrücke (97,8%)
Jahreshauptversammlung 2014: für Ersatzbrücke (83,5%) wird der BVK dieses Thema weiter aktiv begleiten. Im Jahr 2014 gab es hierzu jedoch wenig Neues zu berichten bzw. keine wesentlichen Ergänzungen.

Die Stadt Karlsruhe, mit Ihrem Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup, hält ebenfalls weiterhin die „Ersatzbrücke“ für eine



**Die Knielinger
Physiotherapie**

*„Hier steht
der Mensch
im Mittelpunkt.“*

Die Knielinger Physiotherapie

Bechtold & Müllerschön

Saarlandstr. 74

76187 Karlsruhe

Tel.: 0721-56 31 44

Fax: 0721-956 30 63

www.knielingerphysiotherapie.de

info@knielingerphysiotherapie.de

bessere Lösung. Für 2015 ist wahrscheinlich kein Fortschritt in der Planfeststellung zu erwarten.

6. Bürgerzentrum

Nach der Enttäuschung über das nicht zu realisierende „Bürgerzentrum“ im Casinogebäude auf dem Konversionsgelände (hier im Haus) ist der BVK weiterhin um eine Lösung bemüht und sucht nach Möglichkeiten und Alternativen. Wie auch im Masterplan 2015 festgeschrieben und von Herrn Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup bekräftigt, sollen in Karlsruhe – mit höchster Priorität auch im Stadtteil Knielingen – Konzepte für solche Einrichtungen gefunden werden.

Der BVK hat, auch nach Gesprächen mit dem Amt für Stadtentwicklung, drei mögliche Ansätze für ein Bürgerzentrum herausgearbeitet:

- Altes Knielinger Rathaus
- Kirchliche Gemeindezentren
- Ausbau der BG im gleichen Stock

Hier hat nur die letzte Variante (Ausbau der BG) eine wirtschaftliche Realisierungschance. Parallel gab es auch Gespräche mit dem neuen Rektor der Grundschule (Herrn Gmeiner), dem Schulamt und der Sozial- und Jugend-

behörde, die in der BG einen Bedarf für die Schülerbetreuung abdecken könnte – der Bedarf hierzu ist aber kurzfristig.

7. Konversionsgelände

Das Konversionsgelände wird weiterhin stetig bebaut. Die geplante Verlängerung der Straßenbahn wird nun auch kommen und mit 4 zusätzlichen Haltestellen bis zur Egon-Eiermann-Allee führen, dort bildet eine Wendeschleife den Abschluss. In diesem Zusammenhang ist, auch zur Verkehrsberuhigung und Steigerung der Verkehrssicherheit, ein Kreisverkehr an der Kreuzung Siemensallee/Sudetenstraße geplant. Als weitere Maßnahmen zu Verkehrsberuhigung und Lärminderung soll die komplette Sudetenstraße von der Siemensallee bis zur Egon-Eiermann-Allee Tempo-30-Zone werden. Die „geduldeten“ Parkplätze in der Siemensallee werden dann wegen einer neuen Haltestelle wegfallen.

8. Lärm/Verkehr

Das Thema „Verkehr/Lärm“ ist in Knielingen ein zentrales Thema mit:

- dem zunehmenden Verkehr auf der Sudetenstraße zur B36
 - der Veränderung der Verkehrsflüsse durch das Konversionsgelände
 - der Veränderung der Bebauung des alten VFB-Geländes
 - der neuen Ansiedlung der DHL im Siemens-Industriepark
- Auf Anregung durch Knielinger Bürger und durch einen Antrag in der letzten JHV sollte der BVK, gemeinsam mit den Bürgern, nach Lösungsansätzen suchen.

Der BVK hat ein Schreiben an den Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup aufgesetzt und in der Rückmel-

Möbelträume
von Meisterhand geschaffen

- ◆ Möbel-Restaurierung
- ◆ Möbel-Design
- ◆ Einzelstück-Anfertigungen
- ◆ Ergänzung bestehender Möbelgruppen
- ◆ Drechselarbeiten
- ◆ Intarsien und Schnitzereien
- ◆ Schelllackpolituren
- ◆ Vergoldungen



KUNSTTISCHLEREI

Dreikönigstraße 15
76187 Karlsruhe
Telefon (0721) 561105
Telefax (0721) 561205
info@kunsttischlerei-lueck.de
www.kunsttischlerei-lueck.de

derung erfahren, dass die Stadt hier aktiv ist und noch Ergebnisse weiterer Untersuchungen abwarten muss.

Der Arbeitskreis AKSE hat mögliche Lösungsansätze/Ideen zusammengetragen, weist jedoch darauf hin, dass diese in Hinsicht auf die mögliche Realisierbarkeit erst noch zu prüfen sind und in jedem Fall eine für Knielingen „ganzheitliche Lösung der Verkehrsproblematik“ anzustreben ist. Bei diesen Ansätzen handelt es sich ausschließlich um eine Ideensammlung ohne Bewertung.

Eine „Lärmkartierung“ zeigt die verschiedenen stark belasteten Bereiche.

1. Eine Erweiterung des Lärmschutzes entlang der Südtangente durch eine „hochabsorbierende Lärmschutzwand“ - eine Möglichkeit
2. Eine „Nordumfahrung“ von Knielingen so dicht wie möglich an der Raffinerie (nur

zusammen mit einer Ersatzbrücke – nicht mit einer 2. Rheinbrücke) - eine Möglichkeit

3. Eine „Südumfahrung“ auf der Achse der Gleistrasse bei Siemens (die Gleistrasse müsste dann entfallen) in Verbindung mit der Sperrung der Sudetenstraße zur B36 – eine Möglichkeit
4. Eine Änderung der Verkehrsführungen durch den Einbau von „Mini-Kreisverkehren“ – eine Möglichkeit

Ein weiterer Ansatz ist, dass Knielingen in der zentralen (und auch trennenden) Achse der Rheinbrückenstraße eine große Fläche als Verkehrsfläche vorhält – dementsprechend fehlen Flächen für Plätze oder andere Nutzungen. Dieser Ansatz sowie die vorgestellten Visionen sollten daher in den Beratungen auch berücksichtigt werden.

Nach Gesprächen mit dem Stadtplanungsamt und dem Amt für Stadtentwicklung hat sich herausgestellt, dass das Thema Verkehr und Lärm als ein zentraler Bestandteil in das „Integrierte Stadtteil-Entwicklungs-Konzept Knielingen“ (ISEK Karlsruhe 2020) mit einfließt, das der Gemeinderat in 02/2015 beschlossen hat. Bei diesem Konzept ist ein hohes Maß an Bürgerbeteiligung nicht nur vorgesehen, sondern auch gefordert.

In diesem Zusammenhang ist auch das „Gehwegparken“ zu sehen. Knielingen wird dieses Jahr einer der ersten Stadtteile sein, in dem das bisher geduldete Gehwegparken kritisch und konsequent geprüft wird.

TOP 4 Berichte der Arbeitskreise

Stadtjubiläum 2015

Bericht von Ursula Hellmann über den aktuellen Stand:

Nach anfänglichen Schwierigkeiten wird das Knielinger Stadtteilstfest zum Stadtgeburtstag nun vom 10.-



LUDWIG Airport Transfer-Service GmbH

Ihr

**FLUGHAFEN-
ZUBRINGER**

seit 1988

Tel.: 0721 / 562849 - las@ludwig-las.de
www.flughafentransfer-karlsruhe.de

12.07.2015 in der Reinmuthstraße stattfinden. Es werden von der Schule bis zur Herweghstraße Vereine eine Bewirtung mit „Knielinger Spezialitäten“ anbieten. Ein Bühnenprogramm und ein musikalisches Frühstück werden neben anderen Attraktivitäten geboten.

Es werden noch Vereine gesucht, welche sich dort vorstellen möchten, und auch Helfer sollen sich bitte unter fest2015@knielingen.de melden.

Des Weiteren sind die Knielinger aufgerufen, sich am „Stadtteilduell“ im Pavillon im Schlossgarten zu beteiligen. Vom 6. Juli bis 21. September 2015 liegen die „Duell-Termine“, am Montag, den 14.09.2015, liegt das Halbfinale und am Montag, den 21.09.2015, das Finale.

Am 17.3. und 23.3 gibt es beim Stadtmarketing eine Info zum Duell.

Weitere Veranstaltungen zum Stadtteilgeburtsfest:

- Motorsport – Verkehrssicherheitstag
- Baumpflanzaktion „Holzbiere“ – Eröffnung mit Aufstellung einer Tafel, geplant im Mai mit Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup.

TOP 5 Kassenberichte des Finanzverwalters

Krankheitsbedingt gab es leider nur einen Kurzbericht im Jahr 2013, daher werden nun die Finanzberichte 2013 und 2014 von Finanzverwalter Helmut Schön präsentiert.

TOP 6 Revisionsberichte der Kassenprüfer

Kassenprüfung – Monika Wurster/Ralf Pawlowitsch – für 2013:

Monika Wurster: Der Kassenabschluss für 2013 wurde am 03.03.2015 sachlich/rechnerisch geprüft.

Die Gesamteinnahmen und -ausgaben wurden dokumentiert und mit den Konten geprüft.

Belege wurden sorgfältig und vollständig abgelegt und mit den Konten stichprobenartig abgeglichen.

Ergebnis: Die Kassenprüfung war sehr zufriedenstellend – eine Entlastung wird empfohlen.

Kassenprüfung – Ralf Pawlowitsch / Rainer Smurawe – für 2014:

Ralf Pawlowitsch: Der Kassenabschluss für 2014 wurde am 03.03.2015 sachlich / rechnerisch geprüft.

Die Gesamteinnahmen und -ausgaben wurden dokumentiert und mit den Konten geprüft.

Belege wurden sorgfältig und vollständig abgelegt und mit den Konten stichprobenartig abgeglichen.

Ergebnis: Die Kassenprüfung war sehr zufriedenstellend – eine Entlastung wird empfohlen.

TOP 7 Aussprache zu den Berichten

Volker Eschenauer:

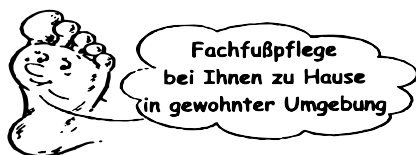
Bei dem Bericht über die Weiterführung der Straßenbahn möchte er anmerken, dass die Tempo-30-Zone doch auch in die Annweilerstraße fortgeführt werden kann – warum führt man diese nicht weiter?

Matthias Fischer: Eine Fortführung muss – als ganzheitliches Lösungskonzept – geprüft werden.

Dieter Daubenspeck:

Bei den Konzepten über Parallelstraßen sollen auch bitte die anderen Stra-

Mobile Fußpflege



Waidmann Andrea
Dipl. Fachfußpflegerin

Alberichstraße 12
76185 Karlsruhe
Telefon 0721/56 41 16
Mobil 0176/26 33 37 31

ßen berücksichtigt werden.

Ute Müllerschön:

Die Durchführung der Stammtische möchte sie sehr begrüßen, da hier Vereinsthemen gemeinschaftlich besprochen werden können. Diese Stammtische soll aber nicht als Ersatz für die erweiterte Vorstandssitzung angesehen werden. Ute Müllerschön möchte noch auf Veranstaltungen des Museumsvereins hinweisen:

Museumsfest im September (zusammen mit dem Gartenbauamt)

Museumsverein und Rheinbrücke am 08.05.2015 zur Einweihung der Eisenbahnschiffbrücke:

Der Heimatverein Focus und der Museumsverein werden eine Gedenktafel beidseitig des Rheins zur Einweihung der Eisenbahnschiffbrücke anbringen.

Monika Wurster:

Bezüglich der Papiersammlung könnte der BVK seinen Container in einen Kühl-Container umwandeln, so dass die Vereine davon einen finanziellen Anteil bekommen können.

Matthias Fischer: Diese Anregung wird im BVK besprochen und geprüft.

Keine weiteren Wortmeldungen

TOP 8 Entlastung des geschäftsführenden Vorstands

Thomas Müllerschön möchte die Entlastung des Gesamtvorstandes moderieren und weist darauf hin, dass in 2014 viel geschehen ist und der Vorstand des Bürgervereins etliche Aufgaben zu erledigen hatte. In den Punkten „Verkehr/Lärm“ und „Veranstaltungen“ sieht es auch gut aus und damit möchte sich Thomas Müllerschön bei dem Gesamtvorstand bedanken und die Entlastung empfehlen.

Die Entlastung für den geschäftsführenden Vorstand wurde ohne Gegenstimmen / Enthaltungen erteilt.

TOP 9 Ehrungen

Durch den Bürgerverein werden alle Mitglieder mit einer 40- oder 25-jährigen Mitgliedschaft

mit einer Urkunde und einer Anstecknadel des Bürgervereins geehrt.

40-jähriges Vereinsjubiläum:

Dr. Martin Biedermann

Klaus Eisinger

Dietrich Klemm *

Willi Litzenberger *

Max Maguhn

Wolfgang Marschall *

Hartmut Weber *

Hubert Wenzel * (ehemaliger Vorsitzender des BVK und Ehrenmitglied)

Die Anwesenden (*) bekommen eine Urkunde und eine Ehrennadel überreicht.

25-jähriges Vereinsjubiläum:

Monika Hansen

Ursula Schorpp

Heide Zoller

Hermann Rosenfelder *

Der Anwesende (*) bekommt eine Urkunde und eine Ehrennadel überreicht.

TOP 10 Wahl der Wahlkommission

Die Wahlkommission wird von Hubert Wenzel übernommen.

Als Wahlhelfer kommen Frau Karola Magerl-Feigl und Herr Klaus-Peter Gussmann hinzu.

TOP 11 Wahl des geschäftsführenden Vorstandes

Vorab der Wahl zum geschäftsführenden Vorstand erläutert Matthias Fischer, dass es leider nicht möglich war, einen geeigneten Kandidaten für die Position des Finanzverwalters als Nachfolger für Helmut Schön zu finden. Diese Findung soll nun durch eine Kommission in den nächsten 6 Monaten erfolgen, damit der Finanzverwalter dann gewählt werden kann. Bis zur Ablösung verbleibt Helmut Schön – voll umfänglich – in seinem Amt, ist jedoch nicht auf 2 Jahre gewählt. Dieser Vorschlag wird anstelle der Amtseinsetzung des Finanzverwalters zur Abstimmung gebracht.

Matthias Fischer möchte sich vor der Neuwahl noch bei den aus dem geschäftsführenden Vorstand ausscheidenden Mitgliedern bedan-

ken und ihnen ein Geschenk überreichen:
 Prof. Dr. Martin Ehinger – für über 20 Jahre Arbeit im Vorstand einen herzlichen Dank
 Helmut Schön – für über 10 Jahre Arbeit als Finanzverwalter einen herzlichen Dank
 Die Vorschläge der Wahlkommission wurden zur Abstimmung gebracht:

Funktion, Name, Enthaltungen/Gegenstimmen, Amtsannahme

1. Vor.	Matthias Fischer	keine/keine	ja
2. Vor.	Ursula Hellmann	keine/keine	ja

Finanzverwalter – vacant – (Nachwahl akzeptiert) keine / keine –
 Schriftführer, Ralph Kunz, keine/keine, ja
 Zusammengefasst – als Beisitzer im geschäftsführenden Vorstand - JA (ohne Gegenstimmen)
 Beisitzer, Eva Dannenmayer, ja
 Beisitzer, Harald Dannenmayer, ja
 Beisitzer, Prof. Dr. Jan Riel, ja
 Beisitzer, Willi Rink, ja
 Beisitzer, Dieter Seitz, ja

TOP 12 Wahl der Einzelmitgliedsvertreter

Die Wahl der Einzelmitgliedsvertreter erfolgt zusammengefasst – im Vorfeld haben diese bereits mehrheitlich ihre Bereitschaft dazu erklärt. Keine schriftlichen Rückmeldungen liegen von Hans-Ulrich Maier und Ralf Merz vor. Hans-Ulrich Maier steht als Einzelmitgliedsvertreter zu Verfügung / Ralf Merz steht als Einzelmitgliedsvertreter nicht zur Verfügung. Die 20 Kandidaten (ohne Ralf Merz) werden zusammengefasst gewählt.
 Ohne Gegenvorschläge – einstimmig und ohne Enthaltung gewählt (Liste s. aktueller „Knielinger“).

TOP 13 Wahl der Kassenprüfer

Für die Kassenprüfung 2015 stellen sich Monika Wurster und Rainer Smurawe zur Verfügung.
 Einstimmige Wahl – Monika Wurster und Rainer Smurawe sind als Kassenprüfer gewählt.

TOP 14 Behandlung der eingegangenen schriftlichen Anträge

Es sind keine schriftlichen Anträge eingegangen.

TOP 15 Verschiedenes

Wortmeldungen:

Fritz Wurster – Papiersammlung:

Viele Bürger möchten den Vereinen gerne das Papier geben, jedoch darf die „städtische“ Papiertonne nicht durch die Vereine (zusammen mit Fa. Kühl) geleert werden.

Der BVK soll bitte klären, ob die „städtischen“ Tonnen für den Zweck der Papiersammlung der Vereine nicht doch auch mit geleert werden dürfen.

Wolfgang Marschall – Städtische Papiertonne:
 Er weist darauf hin, dass jeder diese Tonne abbestellen kann, damit der Erlös des Papiers wieder der Allgemeinheit zugutekommt.
 Thomas Müllerschön – Städtische Papiertonne und Allgemeinheit:

Er weist darauf hin, dass auch die „städtische“ Papiertonne der Allgemeinheit zugutekommt. Die „städtische“ Papiertonne über die Vereine zu leeren hält er für einen guten Ansatz, den man klären sollte.

Ende der Sitzung um 21:25 Uhr
 Dieses Protokoll wird in der nächsten Ausgabe des „Knielinger“ veröffentlicht.





Ehrungen für Ursula Hellmann und Willi Rink

Im letzten Jahr hat die Stadt Karlsruhe langjährig ehrenamtlich Aktive aus dem Stadtgebiet Karlsruhe geehrt. Wir freuen uns sehr, dass auch zwei Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes unseres Bürgervereins geehrt wurden:

unsere 2. Vorsitzende Frau Ursula Hellmann
unser Vorstandsmitglied Herr Willi Rink
Leider konnten beide aus Termingründen an dem Ehrungsabend im Haus Solms mit Herrn Erstem Bürgermeister Jäger nicht teilnehmen. Daher wurden ihnen dann die Ehrungen im Rahmen unseres Neujahrsempfangs am 06. Januar zuteil. In den Laudatien heißt es zu den Geehrten:



Ehrung für unsere 2. Vorsitzende, Frau Ursula Hellmann

„...Seit vielen Jahren ist Frau Ursula Hellmann in Knielingen besonders im Umfeld des Bürgervereins ehrenamtlich außerordentlich stark engagiert. So hat sie die Streuobstwieseninitiative aktiv nach vorne gebracht: Pflege der elf Wiesen, Organisation und Durchführung der Apfelernte (ca. 6,5 Tonnen), Verwertung der Ernte auch mit anderen Erntern über ein Saftmobil zu Knielinger Apfelsaft sowie Durchführung des jährlichen Apfel-Ernte-Festes für alle Knielinger Bürger. Darüber hinaus hat sie sich der Jugend angenommen, ist Ansprechpartnerin für die Themen Natur und Umwelt

– z.B. Anlage des Naturlehrpfades im Naturschutzgebiet – und ist auch als 2. Vorsitzende des Bürgervereins zentraler Kopf des Festausschusses zum Stadtteilstfest anlässlich des 300. Geburtstages von Karlsruhe. Als kreativer Kopf des Vorstands ist sie bei allen anderen Themen unentbehrlich und engagiert sich darüber hinaus sehr stark bei der Organisation, Vermarktung und Durchführung von Festen und Veranstaltungen...“



Ehrung für unser Vorstandsmitglied, Herrn Willi Rink

„...Seit vielen Jahren ist Herr Willi Rink in Knielingen besonders im Umfeld des Bürgervereins Knielingen ehrenamtlich außerordentlich stark engagiert. Bei unzähligen Veranstaltungen und Festen sorgt er immer mit viel Engagement und auch mit viel Kreativität für reibungslose und erfolgreiche Abläufe. Dabei plant und organisiert er sie nicht nur, sondern setzt sie auch für unseren Stadtteil sehr erfolgreich um. Vorher hatte er sich als Ältester der ev. Pfarrgemeinde für die Kirchengemeinde u.a. auch beim interreligiösen Dialog sehr stark eingesetzt. Darüber hinaus organisiert er seit mehr als zehn Jahren den ökumenischen Stand der Kirchen auf der Messe Offerta. Darüber hinaus engagiert er sich in gleicher, sehr aktiver Weise als Vorstandsmitglied des Knielinger Museumsvereins...“

Zu diesen Ehrungen gratulieren wir ihnen auch im Namen des Bürgervereins wie auch im Namen aller Knielinger Bürgerinnen und Bürger ganz herzlich und bedanken uns bei ihnen für ihren so langen und wertvollen ehrenamtlichen Einsatz für Knielingen.

Liebe Ursel und lieber Willi, ihr habt euch um unser Knielingen sehr verdient gemacht – dafür ein ganz herzliches Vergelt's Gott !

Matthias A. Fischer
(Bürgerverein Knielingen)

RAUMGESTALTUNG THEO SCHOLZ

Hermann-Köhl Str. 3, 76187 Karlsruhe, Tel. 0721-563659 Fax. 0721-566336
Fu 0172 7205636 theo-scholz@kabelbw.de

- Bodenverlegearbeiten und Renovierungen aller Art
- Laminat – PVC – Kautschuk - Linoleum – Kork – Fertigparkett
- Gardinen – Jalousien – Vertikaljalousien – Markisen - Gardinenstangen
- Beratung, Lieferung und Montage
- Verleih von Teppichreinigungsgerät

Haare
Nägel, Fußpflege
Make-up

“Alles aus einer Hand!”

FRÜHJAHR - SOMMER-AKTION

Sommerzeit ist Flip Flop und Sandalen Zeit. Bereiten Sie jetzt Ihre Füße dafür vor. Von Mai bis Juni erhalten Sie 10% Rabatt auf eine Pediküre.



**Alle Behandlungen auch
als Gutschein erhältlich!**

☎ 0721-47009764

www.facebook.com/jasmin.friseur.nageldesign
Jasmin - Friseur & Nageldesign - Herweghstraße 3a - 76187 Karlsruhe

AWO Angebote für ältere Menschen und Menschen mit Hilfe- und Pflegebedarf



Mobile Pflege und Betreuung

- Alten- und Krankenpflege zu Hause
- Mobiler Sozialer Dienst – Hilfe im Haushalt
- Ambulante Familienpflege
- AWO Menü – Essen auf Rädern
- Hausnotruf
- Mehr vom Leben – Betreuung von Demenzkranken
- „Gut versorgt daheim“ (eine Kooperation mit der VOLKSWOHNUNG) – Selbstbestimmt wohnen ohne Betreuungspauschale im Rintheimer Feld



Betreutes Wohnen

- Unabhängig und sicher leben in der Innenstadt, in Grötzingen und in Oberreut

Tagespflege

- Angebote in der Innenstadt, in Oberreut und in Grötzingen



Seniorenzentren

- Hanne-Landgraf-Haus, Grötzingen
- Karl-Siebert-Haus, Innenstadt
- Stephanienstift, Innenstadt
- Seniorenzentrum Grünwinkel



Rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne!

Tel.: 0721 35007-0

www.awo-karlsruhe.de



Neu: Wohn- und Pflegezentrum Knielingen

Mitte September 2015 wird das Wohn- und Pflegezentrum Knielingen eröffnet. Das derzeit im Bau befindliche Haus wird nach Fertigstellung 66 Bewohnerinnen und Bewohnern ein Zuhause bieten. Die VOLKSWOHNUNG GmbH ist die Bauherrin und Eigentümerin des Objekts, die AWO Karlsruhe gemeinnützige GmbH ist Pächterin und Betreiberin. Das dreigeschossige moderne Gebäude verfügt über eine Nutzfläche von ca. 3626 m². Alle Zugänge sind ebenerdig, die Türen haben automatische Öffnungsvorrichtungen; zudem gibt es zwei Aufzüge. Das elegante Foyer im Erdgeschoss hat eine raumhohe Glasfassade und schafft dadurch eine Verbindung zum Aufenthaltsbereich im begrünten Innenhof und zur Straßenseite. Außerdem verfügt das Haus über ein großes Gartengelände, das zum Verweilen einlädt und einen Ort der Ruhe und des Wohlfühlens bietet. Im Wohn- und Pflegezentrum Knielingen gibt es keine Pflegestationen wie in herkömmlichen Pflegeheimen, sondern Hausgemeinschaften. In sechs Hausgemeinschaften leben jeweils elf pflegebedürftige Menschen, die

rundum betreut und versorgt werden. Die modern eingerichteten Einzelzimmer sind inklusive Dusche und WC ca. 22 m² groß. Alle Zimmer sind mit modernster Technik, Kabel, Internet, Schwesternruf etc. ausgestattet. Jede Hausgemeinschaft hat eine funktionale und behindertengerecht eingerichtete Küche und einen großzügig gestalteten Wohn- und Aufenthaltsbereich. Außerdem verfügt das Haus über einen multifunktional einsetzbaren Raum für Therapieangebote, Feierlichkeiten, Physiotherapie etc. sowie über Räume für Friseur und Fußpflege.

Das Hausgemeinschaftsmodell schafft in kleinen Wohneinheiten familienähnliche Wohnlichkeit und bietet eine hohe Betreuungsqualität. In jeder Hausgemeinschaft soll eigenständig gekocht, die Hauswirtschaft organisiert und der Tag gemeinsam verbracht werden. Hauswirtschaftliche Fach- und Präsenzkkräfte werden gemeinsam mit den Bewohnerinnen und Bewohnern den „Haushalt“ organisieren und den Alltag gestalten. Engagiertes und qualifiziertes Pflegepersonal wird die notwendige pflegerische Versorgung über-



nehmen. Im Gegensatz zum konventionellen Pflegeheim ermöglichen die Hausgemeinschaften eine individuelle und persönliche Pflege und Betreuung. Das direkte Erleben sowie die unmittelbare Teilnahme an den anfallenden Arbeiten in der Hausgemeinschaft, z. B. das Kochen, sollen wieder das Gefühl des früher gewohnten Lebensalltags sowie des Gebrauchtwerdens zurückbringen. Das Pflege- und Betreuungspersonal kann somit sehr viel intensiver und persönlicher auf die Belange des Einzelnen eingehen. Ergänzt wird unser Angebot durch gezielte, aktivierende Beschäftigungsmöglichkeiten und die Berücksichtigung individueller Bedürfnisse. Vor allem Menschen, die an Demenz erkrankt sind, profitieren hierbei in erhöhtem Maße vom direkten Kontakt zu den Bezugspersonen. Das

Wohn- und Pflegezentrum Knielingen soll von Anfang an ein fester Bestandteil des Stadtteils Knielingen werden. Deshalb freuen wir uns, wenn wir eng mit den ansässigen Vereinen zusammenarbeiten und entsprechende Unterstützung erhalten. Unser Haus soll ein offenes Haus sein für alle, die uns besuchen, sich ehrenamtlich engagieren und bei uns Veranstaltungen durchführen möchten. Wir freuen uns sehr auf eine rege Unterstützung der Knielinger Bevölkerung und Vereine sowie auf ein gutes nachbarschaftliches Zusammenleben.

AWO Wohn- und Pflegezentrum Knielingen, Sudetenstr. 45, 76187 Karlsruhe, Tel.: 0151 50998738, E-Mail: M.Piecha@awo-karlsruhe.de

Genesungswunsch

Allen unseren Mitgliedern, die sich zur Zeit im Krankenhaus befinden oder sonst eine Krankheit auskurieren müssen, gilt unser Mitgefühl.

Wir wünschen baldige Genesung.

Ihre Vorstandschaft des Bürgervereins Knielingen e.V.

**Täglich
wechselnder
Mittagstisch**

**Nebenzimmer für
Festlichkeiten für
50 Personen**



**Gemütlicher
Biergarten**

Kurzheckweg 21
76187 Karlsruhe-Knielingen
Telefon 0721 96148641

Öffnungszeiten: Mo - Sa ab 11 Uhr, Sonn- und Feiertags ab 10 Uhr
Dienstag Ruhetag



Wann, von wem und warum wurde Knielingen gegründet? Welche Bedeutung hat das Knielinger Wappen?

Eine Ausarbeitung von Karin und Michael Niederle

Lange weigerte man sich in Knielingen, das Jahr 786 n. Chr. als Jahr der ersten urkundlichen Erwähnung in Zweifel zu ziehen. Mittlerweile ist es aber Konsens, dass sich die erste urkundliche Erwähnung auf den 27. August 776 bezieht. Matthias Fischer, Vorsitzender des Bürgervereins, hat das im „Knielinger“, Ausgabe Nr. 97 vom November 2014, ausführlich dargelegt.

Der Text der Urkunde lautet:

„In Gottes Namen trete ich, Hiltefrit, dem heiligen Märtyrer Nazarus Grundbesitz ab. ... Ich schenke in pago Hufgowe (*im Ufgau*), und zwar im Dorf Cnutlinga (*Knielingen*) zwei Joch Ackerland“ [Lorscher Codex Urk. 3543].

Bevor wir uns der tatsächlichen Gründung Knielingens zuwenden, wollen wir uns noch kurz die Zeit dieser Urkunde anschauen. Wer denkt, dass Hiltefrit (*Hiltefried*, *Hildefried*, *Hildfried*, *Hildfrid*) ein einfacher Bauer oder Handwerker aus Knielingen war, der irrt sich gewaltig. Vielmehr entstammt Hildefried dem karolingischen Hochadel. Sein Vater Luitfried¹

(*Liutfried*, *Leutfried*) war der letzte Herzog des Elsass und wurde 742 n. Chr. letztmalig genannt. Sein Sohn Luitfried II., Bruder des Hildefried, taucht dann nur noch als Graf im Elsass auf.

751 n. Chr. hatten die Karolinger das bis dahin führende fränkische Geschlecht der Merowinger von der Macht verdrängt. Pippin der Jüngere war der Erste, der als Karolinger die Königswürde trug, gefolgt von Karlmann I. und Karl dem Großen. Die Merowinger setzten wieder die römische Ordnung ein und teilten das Elsass in zwei Gaugrafschaften, den Nordgau und den Sundgau (Südgau). Luitfried II. wird als Graf des Sundgaus genannt. Welche Rolle Hildefried inne hatte, ist nicht belegt.

Man muss sich die Zeit als eine Zeit adeliger Großgrundbesitzer vorstellen, die nicht nur in Knielingen, sondern im ganzen Reich Besitz hatten. Das wird durch diverse Schenkungen an Klöster und diverse Gründungen von Klöstern belegt². Die Bauern der Dörfer waren dagegen besitzlos, bebauten das Land, das ihren Herren gehörte, und mussten dafür den „Zehnten“ und das „Besthaupt“ entrichten. Soweit der kurze Ausflug in die Karolingerzeit in Knielingen. Dass in Knielingen karolingi-

1 POLITICS AND POWER IN EARLY MEDIEVAL EUROPE, Alsace and the Frankish Realm, 600–1000, Hans J. Hummer

2 Die Klostergründungen der Etichonen im Elsass, Nicole Hammer



Ihr Friseur in Knielingen
Salon Ramona Ebner

Neufeldstraße 6 • 76187 Karlsruhe • Tel.: 0721.56 26 78

Auf Ihren Besuch freuen sich Ramona und Tanja
Mi. - Fr. 8 - 12 Uhr und 14 - 17.30 Uhr, Sa 8-12 Uhr

sche Keramik gefunden wurde, verwundert also nicht sonderlich.

Nun ist die erste urkundliche Erwähnung das eine, letztlich aber doch nur ein Zwischenstopp auf dem Weg zur eigentlichen Frage:

Wann wurde Knielingen wirklich gegründet? Und von wem? Und warum?

In vielen ähnlichen Fällen lässt sich eine solche Frage gar nicht oder nur unvollständig beantworten, weil es für die Zeit vor Gründung der Klöster kaum Schriftgut gibt und auch sonst nur wenige Quellen zur Verfügung stehen. Im Falle Knielingen ist das allerdings anders. Hier gibt es Indizien, die so gut zusammen passen und so schlüssig sind, dass es nur einen gegeben haben kann, den man als Gründer Knielingens bezeichnen muss. Aber alles der Reihe nach.

Was wissen wir denn über die frühe Knielinger Geschichte? Nun, gar nicht einmal so wenig. Wir wissen z.B., dass 1927 westlich von Knielingen ein römisches Gräberfeld mit 44 Gräbern aus der Zeit um das Jahr 70 n. Chr. gefunden wurde³. War Knielingen also eine

römische Siedlung an der Alb, wie mancher Historiker vermutet? Vieles spricht dagegen, viel eher kann man davon ausgehen, dass dieses Gräberfeld zu einem römischen Kastell am Rhein gehörte, also einer militärischen Sicherung der Heeresstraße von Straßburg nach Heidelberg und einer Grenzbefestigung am Rhein.

Was wissen wir noch? Aus der Geschichte wissen wir, dass sich im 3. Jahrhundert die Alemannen dieser Gegend bemächtigten. Ende des 5. Jahrhunderts erschienen dann die Franken, nachdem Chlodwig I. im Jahr 496 n. Chr. die Alemannen vernichtend geschlagen hatte. Chlodwig I. war der erste germanische König, der sich zum Christentum bekehrte. Die Gaue der Oos, Alb und Pfalz bildeten zusammen den Ufgau, welcher weltlich von fränkischen Gaugrafen und kirchlich vom Bistum Speyer beherrscht wurde. Die von da ab sesshaft gebliebene Bevölkerung kann als eine Mischung keltisch-römischer, alemannisch-schwäbischer und rheinfränkischer Menschen gelten, was auch in Sprache und Mundart zum Ausdruck gelangt⁴.

3 Römerspuren in der Karlsruher und Umgebung von Albert Hausenstein / Hans Gelsok (Hrsg.)

4 Haupt- und Residenzstadt Karlsruhe: ein Führer für deren Gäste, Franz Sales Meyer



Rad-Punkt

Fahrräder, Service, Reparatur und Zubehör, es gibt Unterschiede...

www.Rad-Punkt.de

Zietenstr. 83
76185 Karlsruhe

Tel: 0721-966 99 282, info@rad-punkt.de

Öffnungszeiten:

Di.+Do. 09.30-12.00 Uhr
Di.-Fr. 13.30-18.30 Uhr
Sa. 10.00-14.00 Uhr



Wurde Knielingen also von Alemannen gegründet? Oder von Franken? Tatsächlich wurden 1938 in einer Notbergung auf Knielinger Gebiet sieben alemannische Gräber freigelegt⁵. Ist einem dann noch die Tatsache bekannt, dass die Alemannen ihre Zugehörigkeit zu einem Ort sehr oft mit einem angehängten „-ingen“ oder „-heim“ demonstrierten, während bei den Franken nur das „-heim“ Verwendung fand, liegt eine alemannische Ortsgründung sehr nahe.

Wir müssen also von einer Gründung Knielingens durch Alemannen ausgehen. Damit kann man auch die Zeit deutlich einschränken. 260 n. Chr. gaben die Römer den Limes (Obergermanisch-Raetischer Limes) als Grenzbefestigung endgültig auf und verteidigten nur noch den Rhein als natürliche Grenze zwischen dem Römischen Reich und den „Barbaren“. 496 n. Chr. wurden die Alemannen von den Franken vernichtend geschlagen. Wurde Knielingen von Alemannen gegründet, muss die Gründung also zwischen 260 n. Chr. und 496 n. Chr. liegen.

Die Alemannen waren eine Bevölkerungsgruppe, die dem westgermanischen Kulturkreis zugerechnet wird, während z.B. Goten und Vandalen zum ostgermanischen Kulturkreis gehören. Woher der Name „Alemanne“ stammt, ist umstritten. 289 n. Chr. taucht er erstmals in römischen Schriften auf. Wie oben bereits erwähnt, kennzeichneten die Alemannen die von ihnen gegründeten Orte oftmals mit einem angehängten „-ingen“. Davor stand dann in der Regel der Name des Gründers der Siedlung. Orte, die die Alemannen von den Römern übernahmen, behielten dagegen in der Regel Ihren Namen. Das spricht, wir sprachen bereits davon, gegen eine römische Siedlung in Knielingen. Auf der anderen Seite wird in der Literatur immer wieder beschrieben, dass die Alemannen befestigte Siedlungen in der Nähe römischer Kastelle oder Gebäude, wie z. B. Villen, errichteten. Diese Gebäude benutzen sie aber nicht weiter, sondern bauten in der Nähe traditionelle, mit Lehm verputzte Pfostenhäuser. Wohl um sich besser verteidigen zu können, wählten sie Standorte, die höher gelegen waren als die Kastelle⁶. Es gab für die Alemannen auch einen ganz praktischen Grund, in der Nähe rö-

5 Untersuchungen mittelalterlicher Keramik vornehmlich aus Südwestdeutschland, Uwe Lobbedey

6 <http://www.novaesium.de/glossar/alamannen.htm>

	Partner-Filiale DPAG Karlsruhe-Knielingen Reinmuthstr. 28 76187 Karlsruhe Telefon: 0721/ 56 71 97 Fax: 0721/161 39 33	
Öffnungszeiten: Mo - Fr 8:30 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr Sa 8:30 - 13 Uhr	Annahme von: • Reinigungsaufträgen • Wäscheaufträgen • Schuhreparaturen • Schneidereiänderungsaufträge	• Postalische Leistungen • Ein- und Auszahlungen • Überweisungen • KVV-Tickets • Schreibwaren • Bestellservice
		

mischer Kastelle zu siedeln. Bei den Kastellen waren immer Straßen vorhanden, Heer- oder Handelsstraßen. Das ersparte den Alemannen den Aufbau einer eigenen Infrastruktur.

Wie muss man sich die Zeit der Spätantike vorstellen? Sicherlich nicht so, dass zur damaligen Zeit einfach Familien durch das Land zogen, weil sie anderswo vertrieben wurden oder wirtschaftlichen Problemen, Hungersnöten oder Seuchen entflohen. Dass sie sich dann irgendwo mit ihrer Sippe niederließen und dem Ort ihren Namen gaben. Der Großteil der Bevölkerung war nicht frei und unabhängig. Sie waren Leibeigene, die keinerlei Besitz hatten oder haben durften. Sie waren der Willkür weniger Könige, Fürsten und Heeresführer ausgeliefert. Aber nur letzterer Gruppe war es möglich, mit ihren Truppen

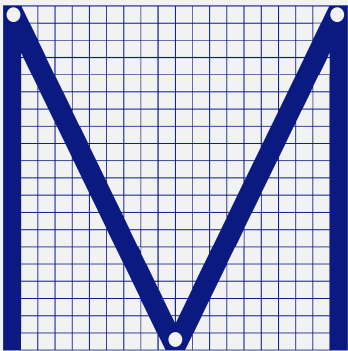
fremdes Gebiet zu besetzen und einen neuen Ort zu gründen⁷.

Es gilt also, den Namen Knielingens mit dem eines alemannischen Königs, Fürsten oder Heerführers in Einklang zu bringen. In Knielingen wurde immer wieder der Name „Cnutilio“ erwähnt. Aber weder in Geschichtsbeschreibungen noch in der antiken Literatur lässt sich ein solcher Name finden. Der in Knielingen immer wieder erwähnte „Cnutilio“ - ihn gibt es einfach nicht. Knut gibt es zwar als Namen, aber nicht als alemannischen, sondern nur als schwedischen.

Wir haben also viele Listen alemannischer Namen studiert. Leider gibt es kein Standardwerk über „alemannische Namen“. Vielmehr muss man auf unvollständige Listen und Forschungsergebnisse anderer zurückgreifen.

⁷ Die Alamannen im 3. Jahrhundert: Althistorische Bemerkungen zur Ersterwähnung und zur Ethnogenese, Bruno Bleckmann

MAKOWSKI



SCHLOSSEREI + METALLBAU

Koellestraße 28
76189 Karlsruhe
Rheinhafen
Tel. 0721 / 56 33 40
Fax. 0721 / 56 37 76

E-mail: makowski.f@t-online.de

Türen

Tore

Balkone

Geländer

Stahlbau • Reparaturen & Service

Alemannische Namen sind z. B. Agenarich, Agirik, Aigil, Ailrun, Alagun, Albin, Albrecht, Awimund, Balgo, Balwin, Birg, Bobo, Bodo, Boso, Bruno, Buriso, Butilin, ...

Irgendwann stießen wir dann in einem Geschichtsforum⁸ auf einen alemannischen Namen, der uns aufhorchen ließ: Chnodo oder auch Knodo, unterschiedliche Schreibweisen des gleichen Namens, jeweils als Abkürzung für die Namen Chnodomar oder Knodomar.

Was hat das mit Knielingen zu tun? Schauen wir uns doch einmal die historischen Namen Knielingens an: Im Lorscher Codex gibt es vier Urkunden, die sich auf Knielingen beziehen. In drei dieser Urkunden ist von Cnutlinga [Urk. 3540, 3541, 3543] die Rede, in einer von Cnutlingen [Urk. 3542]. In der frühen deutschen („teutschen“) Literatur ist nur von Cnutlingen die Rede. Die Schriftsprache für Urkunden im Mittelalter war Latein. Man kann also durchaus davon ausgehen, dass Cnutlinga nichts anderes ist als ein latinisiertes Cnutlingen. Kommen wir noch einmal zu Hildefried zurück und stellen uns folgendes vor:

Hildefried, ein nicht ganz mittelloser Mann, wie wir wissen ein Adeliger, reist von Knielingen nach Lorsch, tritt vor den Abt und sagt: „In Gottes Namen trete ich, Hiltefrit, dem heiligen Märtyrer Nazarus Grundbesitz ab. ... Ich schenke in pago Hufgowe (im Ufgau), und zwar im Dorf Cnutlinga (Knielingen) zwei Joch Ackerland“ [Lorscher Codex Urk. 3543].

Der Schreiber schreibt zwar das auf, was er versteht. Aber hat der Schreiber wirklich das aufgeschrieben, was Hildefried gesagt hat? Hat Hildefried nicht vielleicht gesagt: „Ich komme von Cnodlingen“ und der Schreiber hat wegen des Dialektes Cnutlingen verstanden? Zu weit her geholt? Sagen die Knielinger

nicht heute noch „uff“ statt „auf“⁹? Schauen wir uns doch einmal eine Urkunde aus dem späteren Mittelalter an:

„Markgraf Hermann der Junge von Baden versetzt dem Herrn Peter von der sconen egge [Schöneck] von Straßburg sein Geld, das er hat zu Knodelingen [Knielingen] und zu den Niwerute [Neureut], um 20 Mark Silber“. Diese Urkunde ist vom 16. Oktober 1283 [GLA Karlsruhe Bestellsignatur: 38 Nr. 2077]

Knodelingen taucht auch in der Literatur mehrfach als Ortsbezeichnung für Knielingen auf. Auch Cnodlingen (Cnodelingen) ist in der Literatur¹⁰ und in einer Urkunde des Klosters Hört vom 09.02.1103 für Knielingen überliefert.

Kommen wir zurück zu den Namen: Es gibt den alemannischen Namen Knodo (Chnodo). Finden wir jetzt auch noch einen Knodo (Chnodo), der die Mittel und Möglichkeiten hatte, hier im heutigen Knielingen einen neuen Ort zu gründen? Und tatsächlich, einen einzigen Knodo (Chnodo) finden wir in der Geschichte:

Knodomar (Chnodomar), Gaukönig der Alemannen in der Ortenau, * um 320 - † nach 360 in Rom.

Der spätantike Schriftsteller Ammianus Marcellinus, (* um 330 in Antiochia am Orontes, Syrien - † um 395, wahrscheinlich in Rom), neben Prokopios von Caesarea der wohl bedeutendste spätantike Geschichtsschreiber, schildert in seinem Werk „Res gestae“:

„.... mit einem flammenden roten Wulst von Haaren auf dem Haupt, furchtlos im Bewusstsein seiner ungeheuren Körperkraft,

8 <http://www.geschichtsforum.de/f35/namen-der-alamannen-20249/>

9 Dem Knielinger uff`s Maul g`uggd Knielinger Dialekt (Anm. ein kleines Lexikon) 1. Auflage Knielingen, H. P. Henn, Bürgerverein Knielingen

10 Hörtder Dorfgeschichten: Spuren der Vergangenheit, Erwin Hinkelbein

unmenschlich groß auf seinem schäumenden Ross, hoch aufgerichtet mit der Lanze von fürchterlicher Länge, als fähiger Heerführer den übrigen überlegen¹¹.

Die „Res gestae“ von Ammianus Marcellinus ist das letzte bedeutende lateinische Geschichtswerk der Antike. Die erhaltenen Teile umfassen die Jahre von 353 bis 378 n. Chr. und beschreiben die Zeit unmittelbar vor Beginn der großen Völkerwanderung¹².

„353 setzte ihn der römische Kaiser Constantius II gegen den Usurpator (usurpare = widerrechtlich die Macht an sich reißen) Maxentius und den Cäsaren Magnus Decentius in Gallien ein und er besiegte beide. Als er sich dann aber mit seinen Alemannen am linken Rheinufer ansiedeln will, wird er von Cäsar Julianus, dem Neffen des Constantius 357 in der Schlacht bei Straßburg vernichtend geschlagen. Er wird nach Rom gebracht, wo er später in einem Fremdenlager auf dem Mons Caelius gestorben ist“¹³.

„Von sieben Königen (Fürsten, principes im alten Sinne) wurden sie angeführt; der vornehmste war Chnodomar, der die Reiterei auf dem linken Flügel kommandierte. Unwiderstehlich war er in den Jahren vorher durch Gallien gezogen und hatte gehöhnt über die römischen Städte, die er, nachdem er sie ausgeraubt, in Asche gelegt. Die Römer schildern ihn uns, wie er einher sprengt an der Spitze seiner Reiter, auf schäumendem Roß, in schimmernden Waffen, vertrauend auf die Riesenkraft seiner Arme, angestemmt einen Spieß von ungeheurer Länge, durch das Haar

ein rotes Band gewunden, stets ein wackerer Krieger und jetzt ein ausgezeichneter Feldherr“¹⁴.

„Das schlimmste aber für die Römer war die Verbindung, welche ihre Fürsten zu ihrer gemeinschaftlichen Verteidigung schlossen. Chnodomar, Vestralp, Urius, Urcicinus, Serapio, Suomar und Hortar, die über verschiedene Völker und Länder der Alemannen herrschten, rückten mit ihrer ganzen Kriegsmacht bey Straßburg zusammen. Der Vornehmste unter ihnen war Chnodomar, der in Gallien so lange den Herrn gespielt hatte. Er stellte daher mit dem uneingeschränkten Ansehen den Oberanführer der Alemannen vor“¹⁵.

Dieser Knodomar (Chnodomar) hatte durchaus die Mittel und die Möglichkeiten einer Ortsgründung. Er passt in die Zeit und in die Region. Wenn man eins und eins zusammen zählt und die vorhandenen Fakten objektiv betrachtet, muss der o. g. Knodomar (Chnodomar) der Gründer Knielingens sein. Wir können damit auch die Zeit sehr eng eingrenzen. 352/353 nach Chr. eroberten die Alemannen unter Knodomar (Chnodomar) einen breiten Gebietsstreifen vom Rhein bis Nahe und Saar, von Basel bis Bingen¹⁶. So ein Einmarsch in die „heutige Pfalz“ musste gut vorbereitet werden. Heere mussten über den Rhein übergesetzt und der Nachschub gesichert werden. Was liegt da näher als eine Siedlung an einem strategisch günstigen Punkt anzulegen. Über die Alb konnte Nachschub aus dem Schwarzwald kommen und über den Rhein übergesetzt werden.

Damit kennen wir sowohl den Grund für Knielingens Gründung als auch das ungefähre Datum. 352 n. Chr. war der Einfall in die heutige Pfalz. Wir können also davon ausgehen,

11 Quellen zur Geschichte der Alamannen, Bd.1, Von Cassius Dio bis Ammianus Marcellinus von Camilla Dirlmeier u. Gunther Gottlieb

12 http://de.wikipedia.org/wiki/Ammianus_Marcellinus

13 http://de.wikipedia.org/wiki/Ammianus_Marcellinus

14 Geschichte der Kriegskunst im Rahmen der politischen Geschichte, Hans Delbrück

15 Geschichte von Deutschland: bis auf Rudolf von Habsburg, Band 1, Johann Georg August Galletti

16 <http://www.ingelheimer-geschichte.de/index.php?id=53>

dass Knielingen kurz zuvor, also um 350 n. Chr., seinen Ursprung als Knodolingen fand. Es gibt noch einen weiteren Punkt, der für Knodomar (Chnodomar) als Gründer Knielingens spricht. Wir dürfen nicht vergessen: Die Christianisierung setzte in unserem Gebiet erst in der Zeit um 500 n. Chr. ein. Knodomar (Chnodomar) war nicht nur König und Heerführer. Er war auch der Bruder des Mederich, einem ebenfalls alemannischen Gaukönig. Dieser war einige Jahre in Gallien in der Nähe der Atlantikküste gefangen gehalten worden, wo er mit dem SERAPIS-Kult in Kontakt kam^{17 18}. SERAPIS¹⁹ soll ein Gott gewesen sein, der viele Götter u. a. den griechischen Göttervater Zeus und den jüdischen Jahwe in sich vereinte, ein erster Schritt weg von der Vielgötterei hin zur „Ein-Gott-Kultur“. Mederich hielt sich, glaubt man der Literatur, tatsächlich lange Zeit in Gallien auf und wurde dort in griechische Geheimlehren eingeführt. Dies war ein Grund für die Namensgebung seines Sohnes, der zunächst gemäß der Familientradition Agenarich hieß, dann aber nach dem hellenistisch-ägyptischen Gott SERAPIS, der auch in Gallien verehrt wurde, vom Vater in Serapio umbenannt wurde²⁰. Eigentlich dürfen wir nicht von SERAPIS-Kult sprechen, sondern von der SERAPIS-ISIS Religion. ISIS, die Gattin des SERAPIS, war ebenfalls eine Gottheit, die viele andere Göttinnen in sich vereinte, und ihr Symbol ist es, das von Knodomar mit nach Knielingen gebracht wurde. Das Pentagramm, eigentlich müssen wir es Pentalpha nennen, ist neben dem Hexagramm das Symbol der o. g. ISIS. Noch heute wird Schmuck mit einem Pentagramm häufig als ISIS-Kette angeboten.

Es ist erstaunlich, wie weit die SERAPIS-ISIS-Religion verbreitet war, hauptsächlich entlang des Rheins. Als Zentrum wird Köln beschrie-

17 <http://de.wikipedia.org/wiki/Mederich>

18 Vandalen, Barbaren und Arianer bei Victor von Vita, Tankred Howe

19 <http://de.wikipedia.org/wiki/Serapis>

20 <http://de.wikipedia.org/wiki/Mederich>

ben. Der gallische Kaiser Postumus ließ sogar Münzen mit den Bildnissen von ISIS und SERAPIS prägen²¹. Auch heute gibt es diese Religion noch in neuheidnischer Form. Sie nennt sich WICCA²² und verwendet ebenfalls das Pentagramm als Symbol.

Das Symbol der ISIS hat in Knielingen die Jahrhunderte überdauert und findet sich heute noch immer im Knielinger Ortswappen.



Einen Beweis, dass Knielingen von Knodomar (Chnodomar) gegründet wurde, gibt es natürlich nicht und wird es wohl niemals geben. Die Gründe dafür haben wir bereits erläutert. Aber fasst man alle Indizien und Fakten zusammen und bringt sie in den richtigen Zusammenhang, ist die Wahrscheinlichkeit mehr als sehr hoch, dass o. g. Knodomar (Chnodomar) der Gründer des Ortes Knielingen ist.

Wir wissen nun: wann, von wem und warum: ungefähr 350 nach Christus, von Knodomar (Chnodomar), dem alemannischen Gaukönig, als Basis für den Feldzug über den Rhein in die heutige Pfalz. Mindestens zwei weitere Siedlungsgründungen können ihm für die gleiche Zeit zugeschrieben werden: Knittlingen im Oberamt Maulbronn und Knaudenheim, das heutige Huttenheim.

Auch das Geheimnis um das Knielinger Wappen ist damit gelöst. Nicht wie so oft in der Mythologie steht das Pentagramm für Feuer, Erde, Wasser, Luft und Geist. Das Knielinger

21 Iconologia sacra, Hagen Keller, Nikolaus Staubach, Walter de Gruyter

22 <http://de.wikipedia.org/wiki/Wicca>

Wappen (Pentagramm) steht vielmehr für den vermeintlichen Gott SERAPIS und dessen Gattin ISIS, die von Chnodomar (Knodomar) und seinem Bruder Mederich verehrt wurden und das so von Chnodomar mit nach Knielingen gebracht wurde.

Knielingen wurde um 350 nach Christus von Knodomar (Chnodomar), dem alemannischen Gaukönig, aus militärischen Gründen gegründet. Das Wappen ist ebenso alt wie Knielingen selbst und steht für die SERAPIS-ISIS Religion.

Zum Schluss noch eine Bemerkung: Der Vollständigkeit halber müssen wir aber auch auf eine weitere Entdeckung in diesem Zusammenhang eingehen: den Knodomarianer-Orden. Über ihn möge sich jeder sein eigenes Bild machen. Der Knodomar-Orden betreibt eine Homepage unter www.knodomar.de. Auf dieser Seite finden sich geschichtlich korrekte Inhalte. Darüber hinaus aber auch mystische Elemente wie die 6 Gesetze des Knodomar und die Kreise der Erleuchtung bis hin zu Bestandteilen, bei denen man nicht weiß, ob der Betreiber nur eine lebhaftes Fantasie hat oder sich einfach nur lustig machen will. Der Knodomarianer-Orden bezeichnet Mederich nicht nur als alemannischen Gaukönig, sondern auch als den 1. Großmeister dieses Ordens: „Ursprünglich als ein reines Verteidigungsbündnis gegen die römischen Besatzer gegründet, wandten sich die Knodomarianer schon sehr früh unter dem Einfluss von Mederich dem SERAPIS-Kult zu, als dessen wahre Erben sie sich bis heute betrachten.“²³

Wie gesagt, über den Knodomarianer-Orden möge und soll sich jeder selbst ein Bild machen. Als wissenschaftliche Quelle ist er, wenn überhaupt, sicherlich nur äußerst bedingt geeignet. Dass es ihn aber überhaupt gibt,

²³ http://www.knodomar.de/html/die_knodomarianer.html

wollen wir dem Leser dieses Artikels nicht vorenthalten. Für diese, unsere Abhandlung über die Gründung Knielingens, spielt der Knodomarianer-Orden keinerlei Rolle.

Am Ende bleiben immer noch Fragen offen: Wie und warum verwandelte sich der Namen Knodolingen, Knodelingen oder Knodlingen in Knielingen? Ist Knielingen damit der älteste der 27 Karlsruher Stadtteile? Ausarbeitungen für die anderen Karlsruher Stadtteile, die voraussichtlich in Kürze erscheinen, werden es zeigen.

Und was ist mit dem Knielinger Schloss? Ein Schloss, das in mindestens zwei historischen Büchern^{24 25} aus dem 18. Jahrhundert erwähnt wird und das wir möglicherweise auf einem Bild, das im ev.. Gemeindehaus hängt, sehen können. 1970 von Robert Raih gemalt, ist es betitelt mit „Knielingen um 1730“. Die Geschichte von Knielingen bleibt weiterhin spannend.



²⁴ D. Anton Friedrich Büschings Neuer Erdbeschreibung des dritten Theils zweyter Band, welcher den schwäbischen, bayerischen, fränkischen und ober-sächsischen Kreis enthält Seite 136

²⁵ D. Anton Friedrich Büschings Neuer Erdbeschreibung des dritten Theils zweyter Band, welcher den schwäbischen, bayerischen, fränkischen und ober-sächsischen Kreis enthält Seite 136



Arbeitsgemeinschaft Karlsruher Bürgervereine: Der Fächerblick

15.01.2015

Stadtteile, Entwicklung und Interessen

Liebe Bürgerinnen und Bürger in Karlsruhe, mitten im Hardtwald zwischen Durlach und Mühlburg wurden 1715 Schloss und Stadt begründet. Ortschaften in der Umgebung, inzwischen Stadtteile von Karlsruhe, existierten schon längst. So wurden ersturkundlich erwähnt 776 Knielingen als Cnutlinga im Codex des Klosters Lorsch, 985/991 Grötzingen, 991 der Ort Hagsfeld unter dem Namen „Habachesfelt“, 1094 das Kloster Gottesaue, im 12. Jahrhundert Stupferich, Rüppurr, Beiertheim, Rintheim, Aue und Mühlburg.

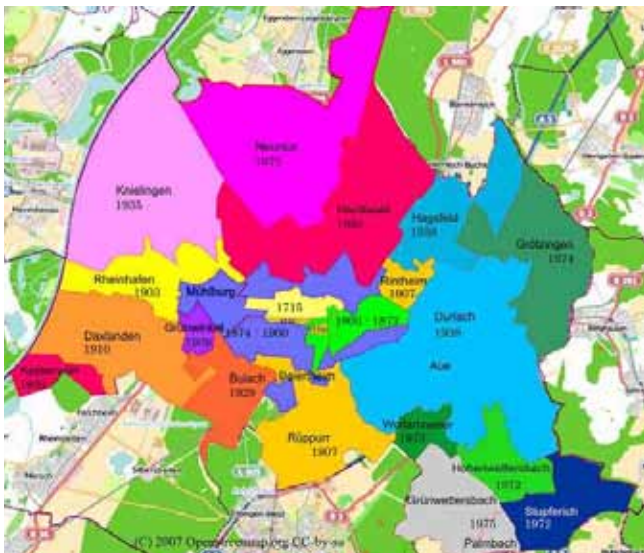
In den ersten Jahrzehnten hatte Karlsruhe nur wenige tausend Einwohner, die neue Residenz- und Landeshauptstadt umfasste bei ihrer Stadtgründung das Gebiet vom inneren Zirkel, Bismarckstraße, Kaiserallee bis zur Uhlandstraße, Sophienstraße, Hirschstraße, Kriegsstraße bis zum Durlacher Tor, das sind 158 ha. Das Stadtgebiet, heute 17.346 ha, war durch Erweiterungen um freie Flächen, aber auch durch Eingemeindungen gewaltig gewachsen. Ebenso stieg die Einwohner-

zahl von 2752 (Stand 1750) auf mehr als das 100fache, heute hat Karlsruhe 299.103 Bewohner. Der Zuzug in die attraktive Residenz- und Landeshauptstadt, aber auch die vielen Eingemeindungen zwischen 1886 (Mühlburg) bis 1975 (Neureut) ließe Karlsruhes emporschnelle Einwohnerzahlen der Gemeinden zum Zeitpunkt der Eingliederung, so ergibt sich eine Gesamtzahl von 83.734 Personen.

Auf dem Karlsruher Stadtgebiet findet man ein buntes Mosaik dörflicher und städtischer Lebenswelten. Jeder Stadtteil hat seine eigene Geschichte und Besonderheit. Gemeinsam formen sie das heutige Gesicht Karlsruhes. Stadtteile haben eigene Interessen und Identitäten

Karlsruhe besteht heute aus 27 Stadtteilen. In der Abbildung „Die 27 Stadtteile von Karlsruhe“ sind die Einwohnerzahlen durch senkrechte Balken dargestellt. In der Innenstadt selbst wohnen aber nur 5,3 % der Stadtbevölkerung. Außerhalb der zentralen Stadtteile Karlsruhes, der Innenstadt und den vier gründerzeitlichen Stadterweiterungen Südstadt, Südweststadt, Weststadt und Oststadt, haben zwei Drittel der Karlsruher ihr Zuhause.

Und Zuhause bedeutet Kitas, Kindergärten, Schulen, Jugendfreunde, Kirchen, Musik- und Sportvereine. Hier findet man Geschäfte für den täglichen Bedarf, wohnortnahe Grün- und Erholungsflächen, Nachbarschaftshilfe. Im eigenen Stadtteil sucht man Pflegeeinrich-



Entwicklung von Karlsruhe durch Erweiterungen und Eingemeindungen (Grafik: Gerhard Graf)



Stadtgeburtsfest: wir feiern mit. 115 Jahre Siemens in Karlsruhe.

Siemens in Karlsruhe

Stadtgeburtsfest 2015: wir feiern mit!

Vortragsreihe: „Fokus Zukunft. Unser Leben 2050“. Eine Kooperation von KIT, Siemens AG und Fraunhofer Institut für Innovation und Systemforschung ISI

21. Mai: „Zukunftsvisionen 2050“

Dr. Simone Kimpeler
Competence Center Foresight am
Fraunhofer ISI
Dr. Ulrich Eberl
Innovationskommunikation Siemens AG

15. Juni: „Energie in Zukunft“

Prof. Dr. Mario Ragwitz
Competence Center Energiepolitik und
Energimärkte am Fraunhofer ISI
Prof. Dr. Michael Weinhold
Technik-Chef für die Stromnetzsparte bei
der Siemens AG

20. Juni: Eröffnungsshow

Mitmach-Aktion am Siemens-Stand
Ab 16:00 Uhr auf dem Festivalgelände
vor dem Schloss

27. und 28. Juni:

Wissenschaftsfestival EFFEKTE
Siemens-Stand zum Mitmachen und Ent-
decken. Werner von Siemens im Dialog
mit Titan, dem Roboter
Ganztägig im Schlossgarten

27. Juni: Fest der jungen Forscher
Mitmach-Aktionen zur
Automatisierungstechnik

28. Juni: Experimentepark
Mitmach-Aktionen zur Elektro- und
Energietechnik

Ab 27. Juni online: Unsere Virtuelle Aus-
stellung „Von Tradition und Innovation.
Siemens in Karlsruhe.“ Besuchen Sie
unsere Ausstellung: [siemens.de/
Von-Tradition-und-Innovation](http://siemens.de/Von-Tradition-und-Innovation)

Kommen Sie vorbei und feiern Sie mit uns!
Weitere Informationen zu allen Aktionen
von Siemens beim Stadtgeburtsfest gibt es
auf unserer Webseite.

siemens.de/standort-karlsruhe

tungen und Seniorenzentren, weil viele auch im Alter in ihrem vertrauten Wohnquartier bleiben möchten.

Nachbarschaftsvertrauen

Es gibt Unterschiede im Nachbarschaftsvertrauen zwischen Kernbereich und äußerem Stadtgebiet. Das Vertrauen der Menschen zu ihren Nachbarn ist schwierig zu messen. Hilfsweise liefert die Frage, ob Nachbarn bei längerer Abwesenheit ein Wohnungsschlüssel anvertraut wird, Hinweise auf diesen Bereich. Die Bürgerumfrage von 2011 zeigt: Mehr als vier von fünf Befragten in Karlsruhe (82,6 %) haben Vertrauenspersonen in der Nachbarschaft, denen sie ihren Wohnungsschlüssel anvertrauen würden. Während 85,5 % der Befragten des äußeren Stadtgebiets Vertrauen in die Nachbarschaft pflegen, tun dies „nur“ 75,7 % der Befragten der Innenstadt und des Innenstadtrands. Ein Nachbarschaftsvertrauen von über 90 % erreichen alle Höhenstadtteile sowie Weiherfeld-Dammerstock, Rüppurr, Grünwinkel, Wolfartsweier und Grötzingen.

Bürgerbeteiligung
Die Mitwirkung der Bürgergesellschaft an der Entwicklung des eigenen Stadtteils wird als legitim gesehen. Die Bevölkerung fordert verstärkt Transparenz, Information und Beteiligung.

Das Rathaus wünscht sich bei einer Bürgerbeteiligung die Erfüllung von zwei Randbedingungen: Man sollte Bürger soweit beteiligen, wie sie kompetent sind, und es sollten die Mitglieder von beteiligten Bürgergruppen in der Lage sein, Begründungen und Ergebnisse von Fachleuten zu verstehen.



© Stadt Karlsruhe / Stadtentwicklung (2014/2015)

Die 27 Stadtteile von Karlsruhe: Deren Einwohnerzahlen sind durch senkrechte Balken dargestellt. Die Stadtteile mit Bürgervereinen sind mit Wappen des Stadtteils gekennzeichnet.

Politik und Verwaltung sehen aber auch die Vorteile, die eine rechtzeitige Beteiligung kompetenterer „Akteure“ und ein frühzeitiger Dialog auf Augenhöhe in einem ergebnisoffenen Prozess bietet:

- Es sind effektivere Problemlösungen möglich, wenn die beteiligten Bürgerinnen und Bürger über Fachwissen, genaue Ortskenntnis und großes historisches Wissen über Besonderheiten ihres Stadtteils verfügen.
- Bürger haben oft überraschende, einfache, neue und gute Lösungen.
- Man erfährt, was die Bürger beunruhigt, was sie wollen und vorschlagen.
- Die Beziehungen zu Politik und Verwaltung verbessern sich.
- Soziale Beziehungen in den Stadtteilen können durch solche Prozesse wachsen.

Es grüßt Sie herzlich
Ihr Prof. Dr. Wolfgang Fritz
AKB-Vorsitzender



Gibt's noch Holzbiere in Knielingen?

Hier stellt sich als Erstes die Frage: Wen meinen wir damit?



Die Wildbirne (*Pyrus pyraaster*), die auch Holzbirne genannt wird?

Sie ist die Stammform unserer Kulturbirne. Erreicht eine Höhe von 8 bis 20 Meter, kommt aber auch als mittelgroßer Strauch

mit einer Höhe von zwei bis vier Meter vor. Sie blüht von April bis Mai. Die Äste sind mit Dornen besetzt und der Baum kann ein Alter von 100 bis 150 Jahren erreichen. Die holzigen Früchte sind kaum genießbar. Sie sind rundlich, wenig birnenförmig und von



grün- oder braungelber Farbe. Die Wildbirne liebt nährstoffreiche und warme Auenwälder und ist in Mitteleuropa vornehmlich in den wärmeren Gegenden Mittel- und Süddeutschlands verbreitet. Auch in Knielingen gab es einst viele Holzbirnen. Wie alle Wildobstarten ist auch die Wildbirne sehr lichtbedürftig, zeigt nur ein geringes Höhenwachstum und hat daher von Natur aus nur an Waldrändern und auf Freiflächen eine Chance. Außerhalb des Waldes hat man in der Vergangenheit vor allem Züchtungsformen und Varietäten der Birne, die besonders große oder schmackhafte Früchte aufweisen, angepflanzt und erhalten. Die ursprüngliche Wildform wurde so allmählich fast ausgerottet. Eine echte Wildbirne ist

heute überall eine wirkliche Seltenheit, ja fast schon eine Sensation. Mein Vater hat mir vor nunmehr fast schon sechzig Jahren die letzten Wildbäume am Rande der Ackerhecke gezeigt. Heute sind sie auf unserer Gemarkung leider ausgestorben.

Das soll nicht so bleiben!

Im Rahmen des 300. Stadtgeburtstages von Karlsruhe wurde auf dem Rosenbeet bei der Badischen Beamten Bank – mit der maßgeblichen Unterstützung des Gartenbauamtes – eine bereits nahezu vier Meter hohe Holzbirne gesetzt. Diese wird noch in diesem Frühjahr von unserem Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup oder einem seiner Bürgermeister ihrer „Nutzung“ übergeben.

Somit haben die Knielinger wieder ihre **„Holzbiere“**!

Damit die Birne nicht so alleine bleibt, wird sich der Bürgerverein Knielingen dafür einsetzen, dass bei Neupflanzungen im Knielinger Wald auch Holzbirnen mit eingebracht werden.

Die Knielinger mit ihrem Spitznamen?

Der Volksmund nennt die Knielinger mit Spitznamen liebevoll **„Holzbiere“**. Dieser Übername kommt angeblich genau von diesen Wildbirnenbäumen, die wie bereits gesagt früher häufig auf Knielinger Gemarkung wuchsen. Die Weiterzüchtung der Holzbirne, nämlich die ebenfalls herbe Mostbirne, wurde zusammen mit Äpfeln in „Moscht“ umgewandelt, das übliche Alltagsgetränk, das in den „Moschtfässchen“ in so manchem Knielinger Keller gelagert wurde.

Da den Knielingern eine gewisse Zähigkeit und Starrköpfigkeit nachgesagt wird, könnte der Vergleich mit den herben Birnen ebenfalls dazu beigetragen haben, diesen den Spitznamen „Holzbiere“ zu verleihen.

Carlotte Eggarter schreibt im „Lätschbacher, Rahmdieb un Nachtwächter“ folgende Variante:

*„Holzbiere“ dud mer die Knielinger nenne,
doch ned, weil die Leid dord mid Holzkepf rumrenne!
Mid Holzbiere had mer die karge Gefilde
bepflanzt, um dord fruchdbarer Humus zu bilde!
Die Holzbier isch also e ganz wilde Fruchd,
un wer so e Holzbier zu esse versucht,
der schbuggd de erschd Bisse sofort widder aus,
denn die ziehd vor Seire die Sogge oim aus!
Des Holzbierepflanze war seinerzeit nur
e Maßnahm for d´ Knielinger Bodekuldur*

Es gibt noch jemand, der den Namen „Holzbiere“ hochhält bzw. seine Beine dafür schwenkt.



Die sind mit Sicherheit quicklebendig! Denn das ist die Tanzsportabteilung der Sängervereinigung Knielingen, die sich ganz dem karnevalistischen Tanzsport verschrieben hat. Hierbei handelt es sich wahrlich nicht um starrköpfige und saure „Holzböck“, sondern um süße Mädels, die bereits ab einem Alter von 2-3 Jahren spielerisch an den karnevalistischen Tanzsport herangeführt werden, bevor sie im Alter von sechs Jahren an bundesweiten Wettkämpfen und Meisterschaften teilnehmen können.

Der tatsächliche Ursprung des Übernamens lässt sich heute nicht mehr ergründen. Er bleibt im Dunkel der Geschichte verborgen.

Aber er hat sich gehalten der Spitzname und so wird landauf landab noch immer von den „Holzbiere“ gesprochen, wenn jemand die Knielinger meint.

Wir sind stolz darauf!

2014 wurde ein lang gehegter Traum wahr. Die „Holzbiere“ holten sich am 30.04.2014 mehrere Deutsche Meistertitel.

Auf der Internetseite des Vereins steht: Ganz nach dem Motto unseres Ü15 Schautanzes, ist ein Großteil von uns noch immer „Ohne Worte“. Was an diesem Wochenende auf den Deutschen Meisterschaften in Erfurt passiert ist, kann man mit Worten nicht beschreiben ... Doch wie heißt es so schön: Nach der Meisterschaft ist vor der Meisterschaft!

Der Bürgerverein wünscht den Bewahrerinnen unseres „Orts-Necknamens“ in Zukunft noch viele Titel. Sind sie es doch, die heute unseren Namen weit in die Lande tragen.

Harald Dannenmayer

Bürgerverein Knielingen

Begriffserklärung:

Ortsneckname (auch Ortsneckerei, Uzname, Spitzname, Übername oder niederdeutsch Terneidsname) ist die scherzhafte Bezeichnung der Ortseinwohner durch die Bevölkerung benachbarter Orte. In der Regel erzählt man sich eine schwankhafte Geschichte (nicht selten aber auch mehrere, voneinander abweichende), die den Ortsnecknamen erklärt (vergleichbar einer ätiologischen Erzählung). Häufig ist der Ursprung des Necknamens aber nicht mehr bekannt.

In der Ethnologie werden solche (oft gegenseitige) spöttische Beziehungen von Volksgruppen joking relationships genannt.

Ihr Apotheken-Discounter im Einkaufszentrum Knielingen!



Sparen: bis zu 50% Rabatt auf das gesamte Sortiment!*

Riesige Auswahl: über 5.000 Produkte auf Lager!

Lange Öffnungszeiten: Mo. bis Sa. 9:00 - 19:00 Uhr!

Parken: über 300 kostenfreie Parkplätze vor der easyApotheke!

... und natürlich können Sie bei uns auch Ihre Rezepte einlösen!

* Für rezeptpflichtige Arzneimittel gelten einheitliche Abgabepreise. Rabatte beziehen sich auf den UVP bzw. auf den unverbindlichen Apotheken-Verkaufspreis des Herstellers nach Lauer-Exe (AVP).



easyApotheke Karlsruhe-Knielingen

Grünhutstr. 1/Ecke Sudetenstr., 76187 Karlsruhe, Im Einkaufszentrum Knielingen
Tel.: 0721 75 70 40 95-0; Fax: -10, karlsruhe-knielingen@easyapotheken.de

Öffnungszeiten: Mo-Sa 9:00-19:00 Uhr

easyApotheke
Karlsruhe-Knielingen



Eine neue Heimat für Mehlschwalben!?

Im Januar dieses Jahres hat der Bürgerverein in einer gemeinsamen Aktion mit dem Förderverein Knielinger Museum e.V. am Gebäude des Hofgutes Maxau sechs künstliche Doppel-Nisthilfen für Mehlschwalben angebracht. Fünf dieser Nisthilfen wurden vom Amt für Umwelt- und Arbeitsschutz der Stadt Karlsruhe finanziert. Eine weitere Nisthilfe wurde von Marlies Fichter gespendet.

Wir hoffen nun gemeinsam, dass es durch die geplante Weidetierhaltung und die angestrebte ökologische Landwirtschaft beim Hofgut Maxau in den nächsten Jahren zu einer erfolgreichen Ansiedlung kommt.

Die neuen Mieter hätten in der Nähe auch schon Nachbarn, denn die nächsten Mehlschwalbenbruten befinden sich bereits beim EnBW-Rheinhafen-Dampfkraftwerk und bei der StoraEnso.

Im Rahmen dieses Artikels möchte ich Ihnen noch etwas mehr Information zu den Mehlschwalben zukommen lassen.

Die Mehlschwalbe – vom Felsen in die Stadt

Ursprünglich lebte die kleine schwarzweiße Mehlschwalbe an steilen Felsen. Heute macht sie ihrem alten Namen „Stadtschwalbe“ alle Ehre, denn sie zählt zu den häufigsten Vögeln in unseren Städten und Dörfern. Ihre markanten Nester in Form einer Viertelkugel mit



einem kleinen Einflugloch bringen die geselligen Schwalben kolonieartig an Häuserwänden an. Ab April, wenn sie aus dem südlichen Afrika zurückkehren, kann man hier ihr typisches „Schwätzen“ wieder vernehmen. Dabei lohnt sich für die Schwalben eine frühzeitige Rückkehr, denn wer zu spät kommt, findet häufig keine intakten Nester aus dem Vorjahr mehr und muss selber bauen. Dafür formen die Schwalben mit Speichel kleine Klümpchen aus Lehm oder Ton. Aus etwa 1000 Klümpchen besteht so ein Nest – und das kostet Zeit und ist auch nicht ganz ungefährlich, denn am Boden lauern oft Katzen.

Wie können wir dieser Art helfen?

Früher galt eine Schwalbe unterm Dach als Glücksbringer. Heute werden ihre Nester jedoch oft mutwillig oder achtlos zerstört. Auch die modernen glatten Fassaden in unseren Städten machen ihr zu schaffen. Hinzu kommt

ein immer geringeres Insektenangebot in den zunehmend sterilen Gärten und Feldfluren. So musste der ehemalige „Allerweltsvogel“ mittlerweile

KLARE SACHE!

**FENSTER, TÜREN,
GLASTECHNIK
VON SAND**

Tel.: 0721 – 9 40 01 50
www.sand-glas.de





**Ihr Knielinger Heizungs-
und Sanitärmeisterbetrieb
Timo Borrmann**



Ihr Spezialist für:

Heizung

Sanitär



Kesselsanierung

Solaranlagen

Kanalreinigung

Kundendienst Öl/Gas



Komplette Badsanierung

Alt- und Neubau



**Timo Borrmann
Schultheissenstr.21
76187 Karlsruhe**



Telefon: 0721-596499-0

Telefax: 0721-596499-1

E-Mail : info@timo-borrmann.de

Internet: www.timo-borrmann.de



Die im Handel erhältlichen Kunstnester werden von Mehlschwalben gerne angenommen, sofern noch in der weiteren Umgebung Mehlschwalben nisten.

erhebliche Einbußen hinnehmen. Mit der Wahl zum „Vogel des Jahres“ wurde bereits 1974 auf diese negativen Veränderungen hingewiesen. Mehr Toleranz sowie eine naturnahe Landwirtschaft und Gartennutzung würden dazu beitragen, dass wir uns noch lange an diesen liebenswerten und nützlichen Vögeln erfreuen können.

Möchten Sie aktiv werden für die Mehlschwalbe?

Da es vielerorts an geeignetem Baumaterial mangelt, können Nisthilfen eine wertvolle Hilfe für die Mehlschwalben sein. Weil sie aber in Kolonien brütet, sollten es mindestens zwei künstliche Nester sein. Oft genügt der Mehlschwalbe allerdings schon eine kleine Lehmputze. Außerdem können Sie durch Aufklären Ihrer Mitmenschen helfen, die absichtliche Zerstörung von Nestern zu verhindern.

Harald Dannenmayer
Bürgerverein Knielingen



KOMPLETTSANIERUNG
VON TERRASSEN
ODER BALKONEN

PLANUNG UND AUSFÜHRUNG
ALLER FLIESEN-, PLATTEN- UND
MOSAIKARBEITEN

RECHENGERÄTUNG
AN HAUSFASADEN

ALLE ARBEITEN UM DIE
FENSTERBÄNKE

PUTZ- UND MAURERARBEITEN
IM RAHMEN VON UMBAU-
MASSNAHMEN

TREPPENVERKLEIDUNGEN
IM INNEN- UND AUSSEN-
BEREICH

REPARATUREN VON FLIESEN
UND PLATTEN

NATURSTEINVERLEGUNG
(MARMOR UND GRANIT)

SCHULSTRASSE 20 A / 76187 KARLSRUHE

TELEFON: 0721 / 56 84 364

FAX: 0721 / 56 84 365

FLIESENVERLEGUNG.BORRMANN@WEB.DE



DIE gibt 's nur bei uns: **Goldhähnchen**

stets frisch zubereitet, dazu frisches Brot und unser hausgemachter Dip nach Omas Rezept!

HÄHNCHEN

½ Goldhähnchen mit Brot	5,50
6 Chicken Wings mit Dip und Brot	4,20
12 Chicken Wings mit Dip und Brot	6,90
Hähnchenschenkel mit Dip und Brot	5,50
Hühnerstall-Platte	11,90
½ Hähnchen, 3 Chicken Wings, 1 Hähnchenschenkel mit Dip und Brot	

SCHNITZEL

Hähnchenschnitzel mit Pommes Frites	8,90
Schnitzel von der Pute mit Pommes Frites	8,90
Paniertes Schnitzel vom Schwein mit Pommes Frites	8,90

SALATE

Kleiner gemischter Salat	3,50
Großer gemischter Salat	5,50
Tomaten-Mozzarella-Salat	6,50
Griechischer Salat mit Feta und Oliven	7,20
Salat-Platte „Hühnerstall“ mit Putenstreifen	8,90
Gebackener Schafskäse	6,50

BEILAGEN

Pommes Frites	2,20
Kartoffelecken	3,00
Hausgemachter Dip	1,00
Sauce Champignon / Paprika	1,50

DESSERTS

Eis verschiedene Sorten	4,50
Frischer Obstsalat	4,50

Öffnungszeiten:
Dienstag - Samstag ab 15 Uhr
Sonn- und Feiertag ab 12 Uhr
Montag Ruhetag

Hermann-Köhl-Straße 32
Karlsruhe-Knielingen
Tel. 0721-47046555

Alle Speisen auch zum Mitnehmen!

www.huehnerstallknielingen.de



Streuobstwiesen – ein bedrohtes Paradies?

Bürgerverein sorgt mit seinen Mitstreitern für die Erhaltung der Knielinger Streuobstwiesen!

Streuobstwiesen prägen in vielen Gegenden Deutschlands das Landschaftsbild. In dieser traditionellen Form des Obstbaus stehen hochstämmige Obstbäume meist unterschiedlichen Alters und unterschiedlicher Arten und Sorten. Der moderne, intensive Obstanbau ist dagegen von niederstämmigen Obstsorten in Monokultur geprägt (Obstplantagen).

Streuobstwiesen sind die bekannteste Form des Streuobstbaus. Für diesen ist die Mehrfachnutzung kennzeichnend: Die Bäume dienen der Obsterzeugung („Obernutzung“); da die Bäume locker stehen, dienen die Flächen zugleich als Grünland („Unternutzung“), entweder als Mähwiese zur Heugewinnung oder direkt als Viehweide.

Hier gedeihen Obstbäume, die fast vergessene Apfelsorten wie z.B. Boskop oder Gewürzluke tragen. Als Naturbiotope liefern sie jedoch nicht nur Obst, aus dem man Apfelsaft und Most machen kann, sie haben auch eine essenzielle Bedeutung für die Artenvielfalt. Das Bewirtschaften einer Streuobstwiese ist daher aktiver Naturschutz mit hohem Genussfaktor. Doch dieses einzigartige Stück Natur, diese idyllische Kulturlandschaft ist angezählt. In den letzten Jahrzehnten sind immer mehr



Streuobstwiesen aus der Landschaft verschwunden – sie mussten Bauplätzen, lukrativerer Landwirtschaft oder effektiver zu bewirtschaftenden Plantagen weichen. Leider sind auch die verbliebenen Flächen in ihrem Fortbestand gefährdet: Streuobstbau ist oft beschwerlich, und wie so oft fehlt vielerorts der interessierte und engagierte Nachwuchs, der sich um die Pflege der Bäume, das Mähen und die Ernte kümmert.

Streuobstwiesen sind artenreich und prägen seit Jahrhunderten die Kulturlandschaft – auch rund um Knielingen

Bilder von blühenden Obstbäumen inmitten von Blumenwiesen gehörten schon immer zur Vorstellung von der Schönheit unserer Heimat. Apfel-, Birnen-, Kirschen-, Zwetschgen- und Walnussbäume, die wie „verstreut“ auf den Wiesen und an den Wegrändern der Landschaft stehen, erhöhen auch den Erholungs- und Freizeitwert der Region. Streuobstwiesen liefern nicht nur Produkte für eine gesunde Ernährung, die großkronigen Obsthochstämme haben auch einen hohen ökologischen Wert. Sie sind ein attraktiver Lebensraum für über 5000 Pflanzen- und Tierarten, sie schützen vor Wind, an hei-

Spaß, Kreativität, Bildung, Begegnung, Kultur

Musikpädagogischer Kreis Karlsruhe

Musikunterricht und mehr

für Kinder, Jugendliche, Berufstätige
und ältere Menschen

In Knielingen: Violoncello, Gitarre, E-Baß, Akkordeon, u. v. a.

Anna Grüniger, Dieter Beskers, Struvestraße 12, 76187 Karlsruhe

Tel.: 0721 – 56 31 95, Mobil: 01575 – 5967-887/-888

Mail: info@mpk-karlsruhe.de, Netz: www.mpk-karlsruhe.de



Raffinierte Produkte, die das Leben angenehmer machen.



50 Jahre
Raffinierte Produkte
aus Karlsruhe
1963–2013

Durchschnittlich jeder 4. Liter Kraftstoff, der an Deutschlands Zapfsäulen getankt wird, wurde bei MiRO hergestellt. Mit unseren hochwertigen Mineralölprodukten sorgen wir für Mobilität und Wärme, beispielsweise in Form von schwefel-freien Kraftstoffen oder Heizöl. Darüber hinaus liefern wir die Grundstoffe für eine Vielzahl von Produkten, die das Leben angenehmer machen – von Kunststoffen bis zu Medikamenten.

In einer der modernsten und leistungsfähigsten Raffinerien Europas arbeiten wir rund um die Uhr dafür, die kontinuierliche Versorgung mit Mineralölprodukten sicherzustellen. Und daran, Ihr Leben ein gutes Stück einfacher und bequemer zu machen.

Weitere Informationen zu MiRO erhalten Sie unter folgender Adresse oder auf unserer Website www.miro-ka.de.

Mineraloelraffinerie
Oberrhein GmbH & Co. KG

Nördliche Raffineriestraße 1
76187 Karlsruhe
Telefon: (0721) 958-3465
Internet: www.miro-ka.de



ßen Sommertagen bieten sie Schatten und verbessern so das Kleinklima. Die Kombination von Offenland und großkronigen Bäumen macht Streuobstwiesen sehr strukturreich und sie zeichnen sich durch eine besonders hohe Biodiversität aus. Damit zählen sie zu den artenreichsten Lebensräumen in Mitteleuropa. Für viele mitteleuropäische Vogelarten sind alte Streuobstbestände durch ihren Höhlen- und Totholzreichtum die idealen Brutstätten. Das Land Baden-Württemberg hat deshalb den Streuobstwiesen in seiner Naturschutzstrategie einen besonderen Stellenwert eingeräumt.

Nur wenige Biotope machen die enge Vernetzung von Natur, Landschaft, Kultur und Ernährung so deutlich wie diese Obstwiesen. Ihre traditionelle Nutzungsform ist vorbildlich an Boden, Klima und Gelände angepasst, ihre nachhaltige Nutzung dient nicht nur der ökologischen Produktion von Nahrungsmitteln, sondern schützt das Grundwasser und schützt vor Erosion. Die traditionelle Kulturform schlägt eine Brücke in die Vergangenheit zu althergebrachten, bewährten Nutzungsformen, aber auch in die Zukunft mit Perspektiven für die Artenvielfalt unserer Heimat.



Dennoch ist der Bestand an Streuobstwiesen seit den fünfziger Jahren drastisch zurückgegangen – schätzungsweise auf ein Drittel der ursprünglichen Bestände.

Daher ist es höchste Zeit, dass sich Bürger und Bürgerinnen zusammenschließen, um die verbliebenen Obsthochstämme und die Nachpflanzungen durch bessere Pflege zu erhalten.

Streuobstflächen sind geschichtenreich

Der Obstbau des 18. und 19. Jahrhunderts, der sowohl für die Eigenversorgung als auch für den Erwerb auf „verstreut“ in der Landschaft stehenden, großkronigen Bäumen stattfand, ist der Ursprung unserer Streuobstbestände.

Sie verleihen unserem Landschaftsbild seinen anmutigen Reiz.

Die Entstehung der Streuobstflächen reicht in eine Zeit zurück, in der sie mit dem Ziel etabliert wurden, das Land intensiver zu nutzen. Man schaffte sozusagen ein doppeltes Anbausystem: unten Gras oder Acker, oben der Baum.

Vital Med
- bewegend gesund -
**Studio zur Prävention
und medizinischen Fitness**
www.vitalmed-karlsruhe.de · 76187 Karlsruhe
Sudetenstraße 49 · Tel. 07 21-33 569 321



Stora Enso Maxau GmbH
Mitscherlichstraße
76187 Karlsruhe

Trotz elektronischer Medien und Internet ist das gedruckte Produkt nach wie vor ein unverzichtbarer Informationsträger.

Zeitungen und Magazine bleiben auch in Zukunft ein attraktiver Werbeträger für Industrie und Wirtschaft. Mit unseren hochwertigen Magazinpapieren legen wir die Basis für die Zukunft der Printmedien.

Stora Enso zählt mit mehr als 26.000 Mitarbeitern weltweit zu den führenden Herstellern von Papier und Karton. Als Tochtergesellschaft von Stora Enso produzieren wir mit 450 Mitarbeitern in

Karlsruhe-Maxau auf zwei Papiermaschinen mit einer Produktionskapazität von 520.000 Tonnen Magazinpapier pro Jahr und einem Jahresumsatz von ca. 260 Millionen Euro.



Angefangen hat alles mit den Römern, die den Obstbau mit Kulturformen in ihre germanischen Kolonien brachten. Bis zum 15. Jahrhundert beschränkte sich der Obstbau im Deutschen Reich aber auf die nähere Umgebung der Siedlungen.

Im 15. und 16. Jahrhundert begann sich der Obstbau unter der Förderung der Landesherren in die freie Landschaft auszudehnen. Im Dreißigjährigen Krieg wurden jedoch zahlreiche Pflanzungen wieder zerstört. Ende des 18. Jahrhunderts begann dann der Neuaufbau des Obstbaus. Zu Beginn des 20. Jahrhunderts kam der „heutige“ Obstbau auf schwachwüchsigen Unterlagen mit kleinkronigen Bäumen auf. Der Erwerbsobstbau orientierte sich langsam um. Von der Doppelnutzung hin zum Plantagenanbau. Das war der Beginn des „Baumsterbens“ im Streuobstbau. Die Hochstamm-Baumzahlen nahmen rapide ab.



Weitere Gründe sind:

- die zunehmende Intensivierung, Mechanisierung und Spezialisierung der Landwirtschaft,
- der Rückgang der Familiengrößen und das geringe Interesse an Selbstversorgung,
- Umorientierung des Handels auf Import von Obst und Apfelsaft,
- die Förderung des niederstämmigen Obstbaus in Plantagen,
- Rodungsprämien für Hochstammobstbäume,
- Bebauung der Ortsränder,
- damit einhergehend fehlende Nachpflanzungen von Hochstammobstbäumen.

Streuobstflächen sind erhaltenswert

Mit der Umstellung des Erwerbsobstbaus Ende der 1950er-Jahre auf niedere Stammformen wurde die Pflege der hochstämmigen Obstbäume vernachlässigt. Heute zeigen die in unserem Bereich vorhandenen Streuobst-Bäume alarmierende Absterbeerscheinungen. Es wird oft verkannt, dass es sich bei den

Bäumen nicht um Wildformen handelt, die man im Notfall auch sich selbst überlassen kann. Streuobstbäume sind Kulturformen, nur mit regelmäßigem Schnitt können sich gesunde, stabile und langlebige Kronen ausbilden. Bei ausbleibender oder schlechter Pflege sterben die Bäume frühzeitig ab und die Bestände gehen zurück.

Ohne diese fachgerechte Pflege erlangen die Obstwiesen weder eine obstbaulich noch naturschutzfachlich hohe Wertigkeit.

Daher wird die Zukunft des Streuobstbaus ganz entscheidend davon abhängen, ob es gelingt, die Motivation zur Pflege der Bäume zurückzugewinnen. Die Beschäftigung in der Obstwiese sollte nicht als lästige Arbeit empfunden, sondern als willkommener Ausgleich zur alltäglichen Belastung gesehen werden. Abgeschieden von der hektischen Betriebsamkeit erhält die Arbeit in „Gottes freier Natur“ einen ganz neuen Wert – und dies im Gegensatz zum Besuch eines Fitnessstudios völlig kostenfrei.

Es müssen daher Initiativen ausgebaut wer-

Kennen Sie schon unser Mittagsmenu?

Jede Woche verwöhnen wir Sie mit regionalen & saisonalen Speisen, als Menu oder als Einzelgericht. Schauen Sie auf unsere Website www.schuhs-hotel.de und holen sich schon mal etwas Appetit.

Kennen Sie schon unseren Cateringservice?

Gerne richten wir auch Ihre Feierlichkeiten bei uns oder bei Ihnen zu Hause aus. Sie kümmern sich um Ihre Gäste, wir uns um den Rest.

Kennen Sie schon unsere Gartenterrasse?

Besuchen Sie uns an warmen Sommertagen auf unserer Gartenterrasse, und lassen Sie sich mit gutbürgerlicher Küche Ihren Gaumen verwöhnen.

Lernen Sie uns kennen!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihre Familie Schuh



schuhs hotel & restaurant, Neufeldstraße 10, 76187 Karlsruhe, www.schuhs-hotel.de

den, in welchen aktive Bürgerinnen und Bürger gemeinsam Konzepte zur Pflege und Nutzung von Streuobstwiesen entwickeln und umsetzen. Es braucht engagierte Gruppen, die bei der Bewirtschaftung, Verarbeitung und Vermarktung neue Wege gehen und Vorbild und Motivation für andere sind. Der Knielinger Bürgerverein hat sich bereits vor vielen Jahren entschlossen, diesen Weg zu gehen.

Folgende Maßnahmen sind zum Erhalt oder zur Erneuerung der Streuobstwiesen nötig:

- Baumpflege
- Wiesenpflege/Pflege der Unternutzungskultur
- Nachpflanzungen
- Zusatzpflanzungen/Neuanlagen



Nachpflanzungen

Für einen kontinuierlichen Fortbestand der Streuobstbestände ist ein Anteil von ca. 10 % Jungbäumen am Gesamtbestand anzustreben. In weiten Teilen der Knielinger Gemarkung handelt es sich bei den Streuobstbeständen um Zwischen- oder unmittelbare Nachkriegspflanzungen, so dass sich die

Ein starkes Team

Unsere Leistungen

- ◆ Bau- und Möbelschreinerei
- ◆ Innenausbau
- ◆ Einbaumöbel
- ◆ Möbel nach Maß
- ◆ Wand- und Deckenverkleidung
- ◆ Haustüren und Zimmertüren
- ◆ Wohnungsabschlüsse
- ◆ Nachrüsten von Türen mit aktueller Sicherheitstechnik
- ◆ Verlegen von Fertigparkett- und Laminatböden
- ◆ Reparaturverglasungen aller Art
- ◆ Stilgerechte Altbausanierung

Bau- und Möbelschreinerei Innenausbau

DIMMLER Inh.: Andreas Weiß Schreinermeister

Schoemperlenstr. 10 · 76185 Karlsruhe
Tel. 0721/56 6717 · Fax 0721/56 33 73

**maßschneiderei und
änderungsservice
meisterbetrieb**

termine unter
telefon + fax
0 7 2 1 / 5 6 4 2 2 3

donnerstag und freitag
10:30 - 13:00/14:30 - 17:00 uhr

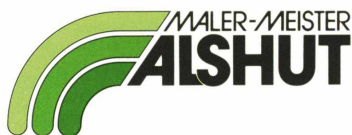
Innungsmaler
die bessere Wahl®
www.malerinnung.de



**Wir sind die Fachleute
in Ihrer Nähe!**

**FRÜHJAHRZEIT
IST
FASSADENZEIT**

**Wir sind Ihre Partner
für eine moderne
Fassadengestaltung!**



0721/564756

www.maler-alshut.de

0721/567316
www.maler-eichsteller.de

maler eichsteller

Maler Gros

0721/567200
www.maler-gros.de

meisten Bäume im Vollertrag oder in der Zeit des abnehmenden Ertrags befinden. Nachpflanzungen und Neuanlagen sollten aus Gründen des Artenschutzes und der Befahrbarkeit der Flächen mit Maschinen grundsätzlich mit Hochstämmen erfolgen.

Im Rahmen des 300. Stadtgeburtstages von Karlsruhe wird der Bürgerverein im Herbst dieses Jahres mit seinen Verbündeten, dem Obst- und Gartenbauverein Karlsruhe-Knielingen e.V. und der fach- und sachkompetenten Unterstützung des Liegenschaftsamtes der Stadt Karlsruhe, 20 Apfelbaum-Hochstämmen auf den Knielinger Streuobstflächen nachpflanzen.

Streuobstflächen in Knielingen fördern das gemeinsame Erleben und Genießen

Die Streuobstwiesen in Knielingen sind nicht nur hübsch anzusehende Naturräume. Sie haben mehr zu bieten. Sie liefern zwar in erster Linie gesundes Obst für den Sonntagskuchen oder für leckeren Apfelsaft, es sind aber auch Orte für die körperliche Fitness, bei deren



Ausübung in freier Natur man auch mal die „Seele baumeln lassen kann“.

Unter dem Motto „Heimat – nichts schmeckt näher und besser“ unterstützt der Bürgerverein Knielingen die Maßnahmen zum Erhalt des Streuobstanbaus. Er hat selbst noch einige Obstbaumwiesen mit alten Obstbaumsorten gepachtet, aus deren Früchten der beliebte „Knielinger-Apfelsaft“ hergestellt wird: Wir verzichten bei der Pflege auf künstlichen Dünger oder chemische Pflanzenschutzmittel und wirtschaften damit rein ökologisch. Denn der Streuobstanbau soll auch in Knielingen die natürlichste Form des Obstbaus bleiben und der daraus gewonnene Saft soll so schmecken, wie man sich leckeren Apfelsaft vorstellt!

Das Apfelsaftpressen

Bis zum Apfelsaftpresstag am Sonntag, den 27. September, heißt es für uns Knielinger noch mal kräftig in die Hände zu spucken, denn bis dahin soll alles fertig sein. Das bedeutet, das Obst muss eingelesen (hierfür gibt es zwei Termine, die Sie aus unseren Aushängen bzw. auf unserer Internetseite www.knielingen.de ansehen können) und die Sammel- und Transportaktionen für den Pressvorgang müssen abgeschlossen sein. Denn die Pressung unseres traditionell leckeren Apfelsaftes soll wieder reibungsfrei vonstatten gehen. Hiefür haben wir



Kräuterlädle
in der Nordweststadt
Madenburgweg 16
76187 Karlsruhe



Körbe

Wir führen eine große Auswahl an Körben von Frank Flechtwaren aus Dahn.

Ob Brotkorb, Obstkorb, Spankörbchen oder Weidenkorb, im Kräuterlädle finden Sie Körbe in vielen Ausführungen.

Diese erhalten Sie leer oder nach Ihren Wünschen befüllt und als ansprechendes Geschenk verpackt.

Öffnungszeiten:	Mo - Fr	9:00-12:00 / 15:00-18:30
	Samstag	9:00-12:00
	Mittwoch	Nachmittag geschlossen

Inh.: G.Seeger-Westermann

email: kraeuterlaedle@gmx.de

• Tel: 07 21 - 75 69 485

• Fax: 07 21 - 75 69 484

www.kraeuterlaedle.de

KÄPPSELE.

Eine für alle(s).



Für Karlsruhe. Natürlich.

Die neue Käppsele-App der Stadtwerke.
Damit haben Sie alles im Griff.

- News zu Karlsruhe
 - Stadtmobil buchen
 - Zählerstand eingeben, Tarife vergleichen
 - Energie sparen und Klima schützen
- ...alles, was Zukunft hat.



Hier
downloaden!

 **STADTWERKE
KARLSRUHE**
VERSORGUNG MIT VERANTWORTUNG



www.stadtwerke-karlsruhe.de

wie in den vergangenen Jahren das „Saft-omobil“ auf den Rennplatz bestellt. Dieses wird mit seinem mobilen Pressfahrzeug wieder unseren naturnahen Apfelsaft pressen, den man an diesem Tag in der praktischen 5-Liter-Box auch käuflich erwerben kann. Wir garantieren Ihnen ein Erlebnis für Jung und Alt! Sollten Sie eigenes Obst haben, das Sie zu Ihrem „ganz persönlichen Apfelsaft“ pressen möchten, sind wir gerne bereit, für Sie Sonderkonditionen zu erfragen. Für all diese Aktionen benötigen wir aber auch wieder tatkräftige Helfer. Es wäre nett, wenn Sie sich für dieses „Freiluft-Fitnessprogramm“ des Bürgervereins anmelden könnten.

Unser Apfelfest

Der Bürgerverein lädt Sie gerne schon heute ein, in geselliger Runde unser traditionelles Apfelfest mitzufeiern. Dort wird es unter anderem auch wieder leckeren Apfelkuchen zu essen geben! Das Fest wird wie in den vergangenen Jahren im Gemeindesaal der Katholischen Kirche am 15. Oktober 2015 stattfinden.

Unsere Termine in der Zusammenfassung

Freitag, 25. und Samstag, 26.09.2015 Apfel-ernte. Die für die Apfelsaftpressung benötigten Früchte werden auf den Streuobstwiesen eingelesen und zum Pressplatz gebracht.

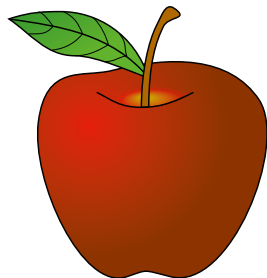
Treffpunkt: Freitag 25.09. 14.00 Uhr Naturfreundehaus „Albhäusle“ Knielingen;
Samstag 26.09. 13.00 Uhr Rheinbergstr. 81.

Sonntag, 27.09.2015 Saftpressen und Apfelsaftverkauf 11.00 – 18.00 Uhr auf dem Pferderennplatz des Zucht- und Rennvereins Knielingen.

Donnerstag, 15.10.2015 Apfelfest im Gemeindesaal der Katholischen Kirche. Beginn 15.00 Uhr.

Anmeldung für alle Aktionen bei:
Ursula Hellmann Tel.: 562573,
E-Mail: ursula.hellmann@knielingen.de

Harald Dannenmayer
Bürgerverein Knielingen



Stahl, Aluminium oder Edelstahl



der richtige Partner für alle
Stahl- und Metallbauarbeiten

Planung Fertigung Montage

Schlosser- und Stahlbauarbeiten
Balkone, Türen und Tore
Carport und Vordächer
Blechverarbeitung und Apparatebau

Im Bipples 25 - - - 76187 Karlsruhe
Tel. 0721-568310 - 0, Fax 0721-568310 - 30
schenk@schenk-ka.de; www.schenk-ka.de

Vertrauen durch Tradition + Zuverlässigkeit!

Reiner Fuchs, Kfz-Meister

Avia Service - Station, Karlsruhe - Knielingen
Östliche Rheinbrückenstr. 37a 76187 Karlsruhe
Telefon 0721/5315030



**Wir wechseln ihre Reifen und Räder
und lagern sie auf Wunsch auch ein.**

elekt. Fehlerabfrage, Reparaturen,
Inspektion, AU, TÜV und vieles mehr

Nur im Mai 2015: Klimawartungsaktion 45,00 € (Normalpreis 59,90 €) zzgl. Material

76187 Karlsruhe
Itzsteinstr. 38

Tel. 0721/562155

Fels GmbH Dachdeckergeschäft

Ausführung von:

- | | |
|---------------------------------|----------------------------|
| ■ Steildach-Neueindeckung | ■ Flachdachabdichtungen |
| ■ Steildach-Umdeckung | ■ Garagendachabdichtungen |
| ■ Steildach-Reparaturen | ■ Flachdachreparaturen |
| ■ Einbau von Dachflächenfenster | ■ Baublecharbeiten am Dach |
| | ■ Asbestentsorgung |

Geschäftsführer: M. Kerkhove

Stadtplan Karlsruhe Ausschnitt Knielingen





Als Karlsruhe 1715 entstand, war man in Knielingen froh, nach dem verheerenden Krieg 1688/89 seit 1702 in einer renovierten Kirche wieder Gottesdienst zu feiern. Die alte Kirche war fast vollständig niedergebrannt und etwas mehr als zehn Jahre lang standen nur Turm und Chor. Die Gottesdienste wurden notdürftig im Chor der Kirche abgehalten. Markgraf Friedrich Magnus hatte den Wiederaufbau 1701 veranlasst. Die Kirche mit dem im Vergleich zu heute schmalen Kirchenschiff blieb bis 1858 bestehen. Wer sich für diese Geschichte unserer Kirche interessiert, ist herzlich eingeladen, mit uns am **Tag des offenen Denkmals, am 13. September 2015**, auf die alte Zeit zu blicken. Wir werden wieder gemeinsam mit dem Förderverein Knielinger Museum e. V. die Türen öffnen zu Führungen und Gesprächen. Der Gottesdienst beginnt um 9:30 Uhr mit Einführung der neuen Konfirmanden und das Gotteshaus wird bis 17 Uhr geöffnet sein.

Wer es noch nicht wahrgenommen hat: die Evangelische Kirche ist an jedem Tag von 9-17 Uhr für Besucher offen (außer zu den Gottesdienstzeiten). Wer diesen besonderen Raum betrachten oder für die eigene Andacht nutzen möchte, ist herzlich willkommen.

Im Sommer werden wir gemeinsam mit der katholischen Kirche am **Stadtteilstadt „Der goldene Westen“** anlässlich der 300-Jahrfeier Karlsruhes am Sonntag, den 12.07.15 einen Gottesdienst feiern. Während des gesamten Wochenendes vom 10.-12. Juli sind wir gemeinsam mit unseren katholischen Schwestern und Brüdern mit einem Kaffee- und Kuchenstand sowie einem Wein- und Sektstand vor der katholischen Kirche Heilig Kreuz beim Stadtteilstadt mit dabei. Wer uns mit einer Kuchenspende unterstützen möchte, möge bitte im Pfarramt Bescheid sagen. Der Erlös geht hälftig an die katholische Gemeinde und an unsere Gemeinde.

Rückblicke

Unter der Leitung unserer Kirchenmusikerin Antje Krauter fand in diesem Jahr am **Heiligabend** ein Krippenspiel-Musical im Rahmen der Christvesper statt. Frau Krauter führte die Kinder durch Stimmbildung an das Singen der teilweise mehrstimmigen Lieder heran. Die Kirchenälteste Anke Müller-Weichold, Tänzerin und Choreografin, kümmerte sich um die szenische Umsetzung des Spiels, um Kostüme und Requisite. Die drei Solistenrollen (Maria, Josef und Engel Gabriel) wurden von Andreas Barth, Jutta Stöckle und Dieter Seitz gesungen, während die Kinder Engel und Hirten verkörperten. Ein weiteres Musical-Projekt soll im Sommer vor den Sommerferien stattfinden.

Antje Krauter ist Lehrerin für Musik und Mathematik am Gymnasium und arbeitet daneben als Chorleiterin und Organistin in der Ev. Kirche in Karlsruhe.



Fotos: Lia Yemane

Wir freuen uns über besondere Gottesdienste, die durch Knielinger Chöre, Musiker und Ensemble mitgestaltet werden. So hat am Sonntag Lätare, am 15. März 2015, der Musikpädagogische Kreis die Liedbegleitung und Instrumentalmusik des Gottesdienstes übernommen. Etliche Kinder und Jugendliche



Foto: Lia Yemane

hatten unter der Leitung von Dieter Beskers und Anna Grüninger die Musik für den Gottesdienst einstudiert. Der Instrumentalunterricht findet überwiegend bei uns im Gemeindezentrum statt. Im Anschluss an den Gottesdienst



Foto: Evi Michels

bewirtete uns das Team des Gesangsvereins Frohsinn e. V. unter der Regie von Elke Marschall mit einem leckeren Mittagessen. Die Verkaufsstände des Ostermarktes wurden geöffnet. Kinder konnten an einer von zwei Konfirmandinnen betreuten Station Ostergras einsäen in Erinnerung an den Wochenspruch



Foto: Evi Michels

zum Sonntag Lätare: „Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein, wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht“ (Johannesevangelium 12, 24). An der Kasse und am Kuchenstand halfen Mitarbeiter aus dem Jugendcafé Zartbitter und Konfirmandinnen mit. Vielen Dank allen Helfern und Helferinnen!

Am 28. März sind wir zum **Mitarbeiterausflug** unserer Gemeinde nach Bruchsal gefahren, um dort an einer Führung im Musikautomaten-Museum im Bruchsaler Schloss teil zu nehmen und im Anschluss im Gasthof zum Bären zusammen zu trinken und zu essen.

Dieses Jahr haben sich evangelische und katholische Jugendliche aus Knielingen und der Nordweststadt zum **Ökumenischen Kreuzweg der Jugend am 27. März** in der kath. Heilig-Geist-Kirche getroffen. Wir haben zu „Das Kreuz im Focus“ an sieben Stationen gebetet, Lieder gesungen und mit kleinen Aktionen an das heutige Leid von Menschen erinnert. Die Pfadfinder aus der katholischen Gemeinde haben die Lieder auf Gitarren begleitet. Der ökumenische Kreuzweg der Jugend findet bundesweit statt. Er wurde dieses Jahr von Gemeindeferent Volker Schwab und Pfarrerin Michels und einem Team aus evangelischen und katholischen Jugendlichen vorbereitet. Nach einer Prozession von Heilig

Kreuz zur Ev. Kirche in Knielingen haben wir dort die letzten Stationen abgehalten. In der Kirche blieben wir noch ein wenig zusammen, um diesen besonderen Abend der ökumenischen Gemeinschaft ausklingen zu lassen.

Karfreitag ist ein Tag des Fastens und der Besinnung. Nach wie vor besuchen an diesem Tag viele Menschen in Gedanken an das Leiden Christi einen Gottesdienst mit Abendmahlsfeier.



Foto: Bernd Schwall

In der **Osternacht** am 4. April um 21 Uhr konnten wir wieder mit der Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr Knielingen ein Osterfeuer vor der Kirche am Brennen halten. Am Licht des Feuers wurden die neuen Osterkerzen entzündet, mit denen wir feierlich in die Kirche einzogen. Besonders war dieser Tau-

ferinnerungsgottesdienst dieses Jahr durch die Taufen von zwei Konfirmandinnen. Im Anschluss an den Gottesdienst zogen wir mit den dann für jeden persönlich entzündeten Kerzen aus der Kirche aus und versammelten uns noch einmal um das Feuer.

„MEHR ALS SAUBER“

am Samstag 7. März fand im Gemeindezentrum Knielingen ein Kindertag zum Thema Taufe statt. Siebzehn Jungen und Mädchen aus der Ev. Petrus-Jakobus-Gemeinde und der Ev. Gemeinde Knielingen im Grundschulalter haben zum zweiten Mal mit FRITZ dem FROSCH und der KATZE wieder einen kreativen Nachmittag mit Spiel, Spaß und Abenteuer erlebt. Am Ende durfte jeder ein schönes Namensschild aus Mosaiksteinen mit nach Hause nehmen.

Fotos und Text: Christa Mrotzek-Buers



LOGOPÄDISCHE PRAXIS



Roswitha Grünling

Östliche Rheinbrückenstr. 1

(Ecke/Haltestelle: Eggensteinerstraße 55, 551)

Tel.: 0721 / 759 49 649

Behandlungen von
Kindern & Erwachsenen
bei Störungen der

- Sprech-
- Sprach-
- Schluck-
- Stimmfunktion

Termine: Mo – Fr nach Vereinbarung



beide Fotos: Joachim Faber

Ostern

Ich öffne mich für die Zukunft, die mir aus Gott entgegenkommt

Es werden gesät Zerbrechliche und auferstehen werden Menschen voller Kraft und voll des Geistes Gottes (vgl. I Kor. 15, 42-44)

Pfarrerin Dr. Evi Michels

Wichtige Termine zum Vormerken:

- 14. Mai, 10 Uhr: **Himmelfahrtsgottesdienst** mit Taufe im Freien am Knielinger Museum auf dem Hofgut Maxau im Rahmen des „Pamina-Tages“
- 25. Mai, 10:30 Uhr **Ökumenischer Pfingstmontagsgottesdienst** mit anschließender Bewirtung am Knielinger Museum auf dem Hofgut Maxau
- 3.-7. Juni **Ev. Kirchentag in Stuttgart**
- 7. Juni, 10:45 Uhr **Literaturgottesdienst** mit dem Bücherei-Team im Gemeindezentrum, Struvestr. 45
- 14. Juni, 9:30 Uhr **Festgottesdienst** anlässlich der diamantenen Konfirmation (Konfirmation 1955) am Sonntag Exaudi in der Kirche, Saarlandstr. 3. Einladung auch an alle höheren Jubilare (65, 70, 75 Jahre Konfirmation).
- 12. Juli, 10 Uhr **Ökumenischer Gottesdienst beim Stadtteilstfest** „Der Goldene Westen“, Kath. Kirche Heilig Kreuz
- 17.-19. Juli **Jugendfreizeit in Forbach** (Anmeldung im Pfarramt oder bei Pfn. Michels)
- 13. Sep. **Tag des offenen Denkmals** mit Einführung der neuen Konfirmanden im Gottesdienst um 9:30 Uhr in der Kirche
- 4. Okt., 9:30 Uhr **Gottesdienst zum Erntedankfest** in der Kirche, Saarlandstr. 3
- 25. Okt. **Bewirtung von Menschen in schwierigen Lebenslagen** („Sonntags-treff“) ab 11:30 Uhr im Gemeindezentrum, Struvestr. 45



Höhepunkt des diesjährigen Kirchenjahres der neuapostolischen Gemeinde Knielingen ist der Gottesdienst, der am 12.4.2015 durch den internationalen Kirchenpräsidenten, Stammapostel Jean-Luc Schneider, in der Zentralkirche in der Karlsruher Innenstadt gefeiert wird. Dieser Gottesdienst, zu dem die Knielinger Gemeinde eingeladen ist, wird in die Gemeinden in Süddeutschland und weitere europäische Länder – u.a. in Osteuropa, Israel und der Golfregion – per Satellit übertragen. Für diese Länder ist der auch für Karlsruhe zuständige Bezirksapostel Michael Ehrich, Präsident der Neuapostolischen Kirche Süddeutschland, verantwortlich.

Im Rahmen der letztjährigen Weihnachtsfeier am 14.12.2014 ließ unser Knielinger Vorsteher, Bezirksevangelist Lothar Heim, nochmals das vergangene Jahr Revue passieren. Herausragend war der internationale Kirchentag in München, an dem auch viele Knielinger Gemeindemitglieder teilnahmen. Bei hochsommerlichen Temperaturen erlebten wir drei Tage zusammen mit ca. 50000 neuapostolischen Christen unter dem Motto „Siehe, das Reich Gottes ist mitten unter euch“ (Lukas 17,21) viele Augenblicke höchster Freude. In vielen Konzerten unterschiedlichster Musikrichtungen von Rock und Pop über asiatische Anklänge, von klassischer Musik über Gospelmusik, von geistlicher Chormusik über afrikanische Rhythmen bis zu bayrischer



Das Olympiagelände war Veranstaltungsort

Volksmusik konnte die Bandbreite des musikalischen Schaffens in den vielen hundert Kirchengemeinden erlebt werden. In Workshops wurde über Themen wie Klimaschutz, Biotechnologien oder auch „Was ist zu tun bei Konflikten“ diskutiert, interessant war auch der Vortrag des Benediktinerpaters Anselm Grün, der über das Kirchentags-Motto sprach. Absolute Höhepunkte waren Podiumsdiskussionen, in denen der Präsident der Neuapostolischen Kirche International, Stammapostel Jean-Luc Schneider, Rede und Antwort stand über kirchliche und theologische Themen, wie die Rolle der Frau in der Kirche, die globale Ausrichtung der Kirche, humanitäre Hilfe und der Stand der Ökumene.

Ein weiterer Höhepunkt während des Kirchentages war eine Aktion unter dem Motto: „Deine Gemeinde im Schuhkarton“, an der auch wir Knielinger teilnahmen. Durch ortstypische Gegenstände und Dokumentationen sollten sich die Gemeinde und ihre Mitglieder vorstellen. In unseren Karton kamen neben einer Knielinger Holzbiere (aus Holz natürlich), dem Knielinger Lied, Bildern unserer Kirche auch Berichte aller Generationen unserer Gemeinde. Während des Kirchentages wurden diese dann ausgestellt und zum Abschluss bekam jede Gemeinde, die ein Schuhkarton mitgebracht hat, einen frei auswählbaren Karton einer anderen Gemeinde mit. Wir brachten



Während der Eröffnungsfeier, Christen aus diesen Ländern kamen zum IKT

den Schuhkarton der Kirchengemeinde Röttenberg aus dem Schwarzwald mit. Nach einigen Kontakten per Mail besuchte uns eine Delegation dieser Gemeinde zu unserem Gemeindefest. Schon einen Tag später konnte eine kleine Gruppe aus unserer Gemeinde ein Gegenbesuch in Röttenberg machen. Inzwischen haben sich schon weitere Kontakte zwischen den Gemeinden entwickelt und wir werden die Gemeinde in diesem Jahr besuchen.



Die Kinder laden ein und viele kommen ...

Die Kinder der Gemeinde brachten mit ihrer Idee, Waffeln für einen guten Zweck zu backen, viel Freude. Der gesamte Erlös von 500,-- Euro wurde auf Wunsch der Kinder dem „Weißen Ring“ zur Verfügung gestellt, der sich insbesondere um Kriminalitätsopfern von Straftaten, darunter auch vielen Kindern, kümmert. Im nächsten Knielinger werden wir weiter über unsere Aktionen in 2015 berichten. Sind Sie vorab schon interessiert an weiteren In-

formationen? Gerne stehen wir Ihnen für Ihre Fragen zur Verfügung.

Unsere Gottesdienste finden in der Regel sonntags um 09.30 Uhr und mittwochs um 20.00 Uhr statt. Alle Interessierten sind jederzeit herzlich willkommen.

Neuapostolische Kirche Süddeutschland
Gemeinde Karlsruhe - Knielingen

Kreuz Apotheke

Dr. Steffen Ringlage · Saarlandstr. 73 · Tel. 56 75 42 · Fax 56 18 82

Ein Kundenparkplatz ist für Sie reserviert!

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:30 - 12:30 Uhr und 14:30 - 18:30 Uhr, Sa. 8:30 - 12:30 Uhr

Mit Abteilung Sanitätshaus
Ihr Gesundheitszentrum im Herzen von Knielingen

Begegnungsstätte Mensch – Hund e.V.

Liebe Freunde der Begegnungsstätte Mensch – Hund,

Das neue Jahr hat für uns gut angefangen. Wir haben drei unserer Hundesenioren vermitteln können, was uns immer besonders freut. Das Lebensende in einem Tierheim verbringen zu müssen ist für alle Beteiligten immer sehr traurig.



Das ist die 13-jährige Luna in ihrer neuen Familie.



Und das sind Rocky und Charly. Charly (re) ist Rockys Vater, die beiden waren noch nie getrennt und haben jetzt über ein auf eine Familie Jahr warten müssen, die sie beide nimmt.



Den 16-jährige Benji, von dem wir in der letzten Zeitung berichteten mussten wir trotz des Alters an einem oberflächlichen Tumor operieren lassen und er hat es erstaunlich gut verkraftet und freut sich des Lebens. Schöner wäre es allerdings auch für ihn, wenn er die letzte Zeit in einer Familie verbringen dürfte. Wir haben noch immer viele „Sorgenkinder“ und suchen hundeerfahrene Menschen mit Zeit, die uns helfen können sie auszubilden und zu therapieren.

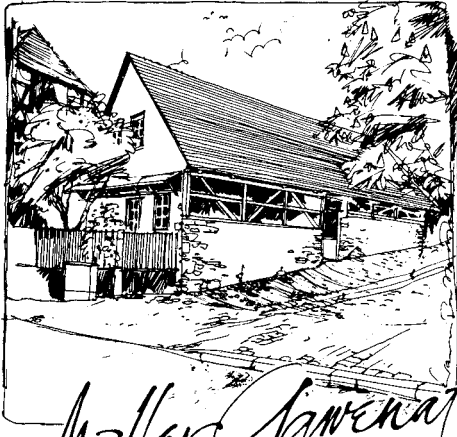
Wenn Sie Lust dazu haben, kommen sie doch einfach mal an einem unserer Besuchstage bei uns vorbei.

Diese sind mittwochs, freitags und samstags zwischen 14:00 – 16:00 Uhr.

Und wenn Sie uns einfach mal kennenlernen möchten, dann sind sie zu unserem Tag der offenen Tür am 17. Mai 2015 herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Knielinger Hundeheim.

GOLDSCHMIEDE



Müller Jansen

Rheinbergstr. 2b
76187 Karlsruhe-Knielingen
(Eingang Kirchbühlstr.) Tel. 0721/562231
Di-Do-Fr 10⁰⁰-13⁰⁰ 15⁰⁰-18⁰⁰
Mi+Sa 10⁰⁰-13⁰⁰ · Montags geschlossen

Geänderte Öffnungszeiten!



Für den CDU Ortsverband Knielingen ist die Kommunikation mit den Bürgerinnen und Bürgern sehr wichtig, denn nur wenn wir angesprochen werden, können wir die Themen mit Nachdruck behandeln und auch die notwendigen Schritte in die Wege leiten.

Nutzen Sie deshalb das Angebot des Vorstandes des OV Knielingen und sprechen Sie die Personen an.

Die Anzahl der Wohnungseinbrüche hat sich im Kalenderjahr 2014 in Knielingen, wie auch in anderen Stadtteilen, erhöht und bereitet große Sorge. Darüber hinaus ist auch die Aufklärungsquote signifikant zurückgegangen, was sicher auch auf die von der Landesregierung durchgeführte Polizeireform mit der Zusammenlegung von 37 Polizeidirektionen zu 12 Polizeipräsidien zurückzuführen ist.

Der Bürger selbst kann etwas zum Schutz vor Einbrechern tun und zwar durch erhöhte Wachsamkeit. Jede verdächtige Beobachtung sollte der Polizei gemeldet werden.

Die Polizei bietet interessierten Bürgern auch ausdrücklich Vor-Ort-Beratung an.

Bei der Jahreshauptversammlung am 1. September 2014 hat die Mitgliederversammlung einstimmig beschlossen, Herrn Andreas Welter zum Ehrenvorsitzenden zu bestimmen.

Andreas Welter stand dem OV Knielingen über mehrere Jahrzehnte im Vorstand zur Verfügung und hat über 20 Jahre erfolgreich als 1. Vorsitzender gewirkt und wurde am 8. Mai 2013 von Rolf Hauer abgelöst.

Die Jahreshauptversammlung 2015 findet am Donnerstag, den 21. Mai 2015, 19.00 Uhr im Brauhaus 2.0 in Knielingen statt.

Hierzu sind alle Mitglieder der CDU und auch interessierte Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen. Nehmen Sie die Gelegenheit wahr, mit den Verantwortlichen der CDU ins Gespräch zu kommen.

Darüber hinaus wird der OV bei den aktuellen Themen wie Verkehrssituation, Bürgerhaus, Energiepark sowie Verlängerung Tram Knielingen 2.0 soweit wie möglich zur Verfügung stehen.

Rolf Hauer

CONTAINERDIENST

HENNE

TRANSPORTE & ENTSORGUNG



Henne. Einfach mehr Service

Stephan Henne · Neufeldstraße 28a · 76187 Karlsruhe
Tel.: 0721 563468 · Fax 0721 5315189 · Hennekarlsruhe@arcor.de
www.henne-containerdienst.de

150 Jahre Eisenbahn-Schiffsbrücke Maxau-Maximiliansau

Am 8. Mai 1865 wurde die Eisenbahn-Schiffsbrücke über den Rhein zwischen Maximiliansau und Maxau eingeweiht. Sie ersetzte die seit 1840 bestehende Straßen-Pontonbrücke. Mit der neuen Brücke wurde erstmals eine Verbindung der Bahnlinien zwischen Baden und der Pfalz geschaffen.

Diese Brücke war ein technisches Meisterwerk, die erste ihrer Art in Europa, wenn nicht sogar weltweit. Sie wurde auf der Weltausstellung in Paris 1867 als Modell gezeigt und mit einer goldenen Medaille ausgezeichnet.

Ein Modell der Eisenbahn-Schiffsbrücke ist im Knielinger Museum im Hofgut Maxau zu besichtigen.

Zur Erinnerung wird der Knielinger Museumsverein gemeinsam mit dem Heimatverein Fokus aus Maximiliansau eine Gedenktafel errichten, die am 8. Mai 2015 auf badischer und pfälzer Seite enthüllt wird.



Brücke geöffnet für die Passage der Schiffe



Brücke geschlossen für den Zugverkehr

Tag der offenen Tür im Knielinger Museum

Paminatag an Himmelfahrt, 14. Mai 2015, von 11-17 Uhr

Der Knielinger Museumsverein ist eingebunden in das grenzüberschreitende Kulturprojekt „Pamina Rheinpark“. Alle an diesem Projekt beteiligten Museen sind jedes Jahr am Himmelfahrtstag aufgefordert, ihre Tore zu öffnen. Das Knielinger Museum präsentiert sich mit einer Vielfalt seiner Exponate im Innen- und Außenbereich sowie einer Sonderausstellung historischer landwirtschaftlicher Maschinen und Traktoren. Eine Bewirtung lädt zum Verweilen ein. Zum Vergnügen für die Kinder dreht sich das selbstgebaute Karussell.

Eine Traktorenausstellung mit Ackerwagen lockt die Besucher ebenso an wie Köstlichkeiten aus der Museumsküche.



Historische Küche im Museum

Standesamtliche Eheschließungen

Viele Brautpaare haben inzwischen im Museum

geheiratet. Was es bisher nur im Durlacher Rosengarten, bei der Majolika und auf der Schlossterrasse gab, ist nun auch beim Museumsverein im Hofgut Maxau möglich – das Jawort unter freiem Himmel! Die Widmung durch den Oberbürgermeister ist erfolgt, sodass sich Heiratswillige ab dieser Hochzeitssaison samstags von Mai bis September „open-air“ trauen lassen können.

Museumsfest im Hofgut Maxau am 5. und 6. September 2015

Das allseits beliebte und bekannte Erlebnisfest für Jung und Alt findet in diesem Jahr in bewährter Form rund um das Hofgut Maxau statt. Lassen Sie sich überraschen von einem umgestalteten und erweiterten Museum sowie zahlreichen Attraktionen, und tauchen Sie ein in alte Handwerkstraditionen.

Viele Festbesucher kommen mit dem Fahrrad



Besucherandrang zum Fest 2012



Bei der Kartoffelernte



Text und Bilder: Ute Müllerschön, Erich Frei

Weitere Informationen unter:
www.museum.knielingen.de



Freiwillige Feuerwehr Knielingen

Die Freiwillige Feuerwehr Knielingen informiert.

Das Jahr 2015 begann bei der Freiwilligen Feuerwehr Knielingen traditionell mit der Christbaumsammelaktion der Jugendfeuerwehr. Jedes Jahr am Samstag nach dem Dreikönig-Feiertag werden die ausgedienten Weihnachtsbäume von der Feuerwehr eingesammelt und verwertet. Wie in den vergangenen Jahren auch haben wieder viele Knielinger unser Engagement mit einer kleinen Spende honoriert. Die Spenden kommen der Jugendarbeit der Freiwilligen Feuerwehr Knielingen zu Gute.

Auch während der Faschingszeit war die Knielinger Feuerwehr „im Einsatz“. Am Sonntag liefen die „Knielinger Firebusters“ beim Faschingsumzug in Durlach mit, am Dienstag dann beim Umzug in Eggenstein. Beim Krachmacherumzug am Rosenmontag sorgte die Feuerwehr für die Verkehrssicherung. Zum Abschluss der tollen Tage fand dann am Dienstagabend die Faschingsverbrennung statt.

Haben Sie Ihre Wohnung mittlerweile eigentlich mit einem Rauchmelder ausgestattet, beziehungsweise hat Ihr Vermieter einen



Rauchmelder anbringen lassen? Anbei möchten wir Ihnen einige wesentliche Informationen zu diesem Thema geben:

Für Neu- und Umbauten besteht bereits seit Mitte 2013 eine Einbaupflicht, bestehende Gebäude mussten bis zum 31.12.2014 mit einem Rauchmelder ausgestattet werden. Rauchmelder sind mindestens einzubauen in allen Aufenthaltsräumen, in denen bestimmungsgemäß Personen schlafen und in Rettungswegen von solchen Aufenthaltsräumen in derselben Nutzungseinheit. Die Rauchmelder müssen so eingebaut werden, dass Brandrauch frühzeitig erkannt und gemeldet wird. Verantwortlich für den Einbau ist der Eigentümer, für die Betriebsbereitschaft der

Besitzer, bei Mietwohnungen ist dies in der Regel der Mieter, es sei denn, der Eigentümer übernimmt die Verpflichtung selbst. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurden Matthias Hofmann, David Braker, René Rothfuss und Matthias Lüperts in die Aktivität und Inge Götz in die Alters- und Unterstützungsabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Knielingen übernommen. Dane-



Fahrschule Stefan Trenkle
Saarlandstr. 80
76187 Karlsruhe-Knielingen
Tel.: 0176 / 64 85 85 06
info@fahrschule-trenkle.de

Öffnungszeiten

Montag & Mittwoch
Anmeldung 18.30 Uhr
Unterricht 19.30 Uhr

www.fahrschule-trenkle.de

ben gab es folgende Beförderungen: Tanja Hofmann wurde zur Feuerwehrfrau, Tobias Maier zum Hauptfeuerwehrmann sowie Sven Wamsgaß und Oliver Grobs zum Oberbrandmeister befördert. Für 15 Jahre aktiver Dienst bei der Feuerwehr Karlsruhe wurden Georg, Johannes und Tobias Maier, Marcel und Klaus Meinzer sowie Matthias Wenzel mit der silbernen Ehrennadel der Stadt Karlsruhe geehrt, für 30 Jahre aktiver Dienst bei der Feuerwehr Karlsruhe wurde Kommandant Oliver Grobs mit der goldenen Ehrennadel der Stadt Karlsruhe geehrt.

Nach langen Jahren hat Kamerad Manfred Hauck die Funktion als Leiter der Alters- und Unterstützungsabteilung aus gesundheitlichen Gründen aufgegeben, zu seinem Nachfolger wurde Kamerad Hubert Wenzel gewählt.

Michael Wenzel, der seit vielen Jahren als Schriftführer der Freiwilligen Feuerwehr Knielingen tätig ist, übernimmt Anfang März 2015 kommissarisch die Funktion als Schriftführer des Stadtfeuerwehrverbandes Karlsruhe. Damit zeigt unsere Wehr, dass wir auch über die Ortsgrenze hinaus unseren Dienst leisten.

Im zurückliegenden Jahr wurde die Freiwillige Feuerwehr Knielingen insgesamt zu 16 Einsätzen alarmiert, was im Vergleich zu den Vorjahren etwa im Durchschnitt liegt. Im ers-

ten Halbjahr war das Einsatzaufkommen der Freiwilligen Feuerwehr mit lediglich vier Einsätzen sehr gering. Hervorzuheben ist jedoch ein tödlicher Verkehrsunfall, verursacht durch einen Falschfahrer, der sich Anfang Juni auf der Südtangente zwischen den Anschlussstellen Knielingen und Rheinhafen ereignete. Der Falschfahrer war mit seinem Fahrzeug in Richtung Wörth unterwegs, benutzte dabei jedoch die Fahrbahn in Richtung Karlsruhe. Kurz vor dem Unfall gingen bei der Polizei noch Hinweise auf einen Falschfahrer ein, doch trotz sofort eingeleiteter Eingabe in den Verkehrswarndienst und Einsatz mehrerer Streifenwagen konnte der Unfall nicht verhindert werden. Beim Unfall prallte der Falschfahrer dann frontal mit einem entgegenkommenden PKW zusammen, der gerade einen Lkw überholte. Beim Zusammenstoß wurde der Falschfahrer tödlich verletzt, zwei weitere Personen wurden bei dem Unfall mittelschwer beziehungsweise leicht verletzt.

Zu Beginn der zweiten Jahreshälfte wurde die Freiwillige Feuerwehr Knielingen dann Anfang Juli mit dem neuen LF-KatS (Löschgruppenfahrzeug – Katastrophenschutz) zu einem Überlandeinsatz nach Dettenheim, Ortsteil Liedolsheim, gerufen. Während sintflutartiger Regenfälle fielen innerhalb kürzester Zeit Regenmengen von mehr als 80 Liter/m², sodass das Kanalsystem der Ortschaft überlastet war

und die Straßen komplett überflutet waren. Neben der Feuerwehr Knielingen waren auch noch weitere Einsatzkräfte aus den umliegenden Gemeinden, insgesamt 170 Feuerwehrmänner und -frauen, im Einsatz.

Schriftführer
Michael Wenzel

Natural Beauty

Ihr Naturkosmetikstudio in Knielingen

Eggensteiner Str. 11
Karlsruhe-Knielingen
Tel. 0176-44759922






www.natural-beauty-knielingen.de · E-Mail: natural-beauty-knielingen@web.de

Behandlungsangebot

- Effektive Gesichtsbehandlungen mit **Naturkosmetik von Gertraud Gruber**
- Professionelle Fachfußpflege

- Verschönernde Hand- und Nagelpflege
- Tiefenentspannende Fußreflexzonenmassagen
- Wohltuende Körpermassagen

Parkplätze und Straßenbahnhaltstelle direkt vor Ort!



Gesangverein „Eintracht 1889“ e.V. Karlsruhe-Knielingen

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Freunde des Vereins, liebe Knielinger Mitbürger,

im letzten Halbjahr hatten wir in unserem Verein größere Veränderungen. Nachdem unser Chor stillgelegt worden war, gab es neue Aktivitäten. Wir trafen uns jeden ersten Dienstag im Monat zu einer geselligen Singstunde mit den Mitgliedern und den Freunden des Vereins zu einem fröhlichen Volksliedersingen. Zu unserer Freude kamen im Laufe der Zeit immer mehr Interessenten, auch neue Sangesfreunde sind uns herzlich willkommen. Weitere Neuerungen in unserem Verein sind mehrere Ausflüge und Besichtigungen von interessanten Objekten. Wie bereits im letzten „Knielinger“ angekündigt, besichtigten wir das Brauhaus 2.0 in Knielingen, eine Fruchtsaftkellerei in Unteröwisheim und die weltweit größte Lkw-Produktionsstätte Mercedes-Benz in Wörth.

In diesem Jahr wollen wir nach BadFriedrichshall fahren und dort das Salzbergwerk besuchen. Nach einem Mittagessen geht es weiter zur Burg Gutenberg. Dort nehmen wir an den Vorführungen der Greifenwarte teil.

Ein anderer Ausflug soll uns nach Edesheim führen. Dort wollen wir beim Weingut Anselmann an einer Weinprobe teilnehmen. Falls Sie Interesse daran haben, bei uns mitzumachen, kommen Sie am ersten Dienstag im Monat um 19.00 Uhr in die Begegnungsstätte Knielingen, Eggensteiner Straße 1 (siehe Vereinsterminkalender). Dort besprechen wir auch, was wir noch alles planen und wo Sie auch Ihre Ideen einbringen können.

Der nächste Termin unserer Singstunde ist am 5. Mai.

Peter Reinstein, Schriftführer

Öffnungszeiten:
Montag Ruhetag
Di-Fr: 8.30 - 19.00 Uhr
Sa: 8.00 - 14.00 Uhr



Diana's Haarwelt

Saarlandstr. 88, 76187 Karlsruhe
Tel. 07 21 56 96 96 4

SP
System
Professional



Gesangverein Frohsinn

Weiter so!

hieß es für die Vorstandschaft bei der Hauptversammlung im Oktober 2014. Die Verwaltung wurde einstimmig für weitere zwei Jahre in ihren Ämtern bestätigt, und Wolfgang Marschall als alter und neuer 1. Vorsitzender betonte, dass der Frohsinn Knielingen auch zukünftig das kulturelle Leben in unserem Stadtteil mitgestalten wird.

So wie beim traditionellen Saueressen am Kerwemontag im Evangelischen Gemeindezentrum. Es standen neben dem Saueressen natürlich wieder auch andere hausgemachte „Schmankerln“ auf dem Speiseplan. Erneut konnten wir uns freuen über die vielen Gäste, die unser Angebot annahmen und es sich schmecken ließen. Dieser Tag bleibt eine regelmäßige Einrichtung in Knielingen.

Den schönen Ausklang des Jahres erlebten wir dann bei der Weihnachtsfeier im Dezember, wo Mitglieder, Freunde und Gönner in einem besinnlichen und festlichen Rahmen zeigten, dass der Frohsinn Knielingen eine gute harmonische Gemeinschaft ist.

Was auch wieder der Fastnachtsdienstag bewies, als der „Fröhliche Faschingsausklang“ auf dem Programm stand.



Ein reichhaltiges und vielfältiges „Närrisches Buffet“ wartete auf die Gäste, und dass die dabei aufgenommenen Kalorien schnell wieder verbraucht wurden, dafür sorgten „Manfred und Rolf“, die zum Tanz aufspielten.

Bekannte Akteure aus dem Bereich der Fastnacht gestalteten zusammen mit unserem Dreierat das Programm. So erlebten die Gäste unter anderem den „Letzten Daxlander Bauern“ Günter Dohm, den „Eisenbahner“ Norbert Weishaar, den „Mühlburger Trottel“ Hans Weidemann, der für einen historischen Moment sorgte. Nach 44 Jahren aktiver Büttenreden hatte er bei uns seinen letzten offiziellen Auftritt. Für die Tanzeinlagen sorgten verschiedene Gruppen vom Edelweiß Daxlanden, von der MCG aus Impflingen wirbelte das Tanzmariechen Rieke Schaumlöffel über die Bühne.



Aus den eigenen Reihen durfte „Oberrarr“ Wolfgang Marschall stolz sein auf die Gesangsgruppe, die mit ihrem Auftritt die Gäste in Stimmung und mit ihnen zusammen den Saal zum Beben brachte. Darüber hinaus bewies zum wiederholten Mal Elke Marschall in der Bütt ihr Talent. Ihr Wandel von der „Geschäftsfrau“ zur „Domina“ und nicht zuletzt ihr „Stangentanz“ begeisterten das Publikum. Am 17. Dezember 2014 erhielt sie für ihr langjähriges Wirken die Landesehrennnadel des Landes Baden-Württemberg. Dazu ein gesonderter Beitrag an anderer Stelle.



In unserem Verein steht aber natürlich immer noch der Chorgesang mit an erster Stelle. So bereiten wir uns zurzeit intensiv mit unserer Dirigentin Daniela Brem auf die Veranstaltungen in diesem Jahr vor. Denn mit dem Stadtteilfest anlässlich des 300-jährigen Jubiläums der Stadt Karlsruhe und mit unserem Jahreskonzert, das am 3. Oktober im Evangelischen Gemeindezentrum stattfinden wird, stehen uns große Aufgaben bevor.

Wir suchen für diese Projekte noch neue Sängerinnen und Sänger. Sie müssen keine Callas und kein Caruso sein, Freude am Gesang und an der Musik genügen und sind die besten Voraussetzungen für das Mitmachen. Auch Instrumentalkenntnisse sind willkommen. Information erhalten Sie unter 0721-568182 oder Sie kommen einfach einmal unverbindlich vorbei an einer unserer Chorproben, die jeden Dienstag um 17.30 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum Knielingen in der Struvestraße 45 stattfinden. Sie sind herzlich willkommen.

Und Sie wissen doch: der Satz „Singen im Frohsinn-Chor macht Spaß!“ hat immer noch nichts von seiner Bedeutung verloren. Überzeugen Sie sich persönlich davon. Wir sind sicher, dass Sie sich bei uns während der Probe und auch danach beim vergnügten Ausklang und gemütlichen Beisammensein wohlfühlen werden.

Der „Frohsinn“ Knielingen wünscht allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern eine gute Zeit.
bja

Landesehrennadel an Elke Marschall verliehen

Der Frohsinn Knielingen gratuliert seinem Mitglied Elke Marschall zur Verleihung der Ehrennadel des Landes Baden Württemberg.



Diese Auszeichnung wurde 1982 vom damaligen Ministerpräsidenten Lothar Späth gestiftet. Sie besteht aus Silber und zeigt das große Landeswappen mit der Umschrift „Für Verdienste im Ehrenamt“ und wird verliehen als Dank und Anerkennung an Bürger des Landes, die sich durch langjährige ehrenamtliche Tätigkeit in Vereinen oder Organisationen mit kulturellen, sportlichen oder sozialen Zielen oder in vergleichbarer Weise um die Gemeinschaft besonders verdient gemacht haben.

Am 17. Dezember 2014 wurde Elke Marschall diese Ehre zuteil. Erster Bürgermeister Wolfgang Jäger zeichnete sie im Rahmen einer Feierstunde im Haus Solms damit aus.

„Ich freue mich, dass mein jahrzehntelanges Engagement in der ehrenamtlichen Vereinsarbeit des Stadtteils Knielingen diese Anerkennung erfährt“. So kommentiert die Geehrte selbst die Verleihung und bedankt sich für die Auszeichnung.

Der Frohsinn Knielingen kann diesem Dank an Elke Marschall aus vollem Herzen zustimmen. Sie ist seit 40 Jahren für den Chorgesang da. Schon mit 16 Jahren begann ihr



Engagement in der ehrenamtlichen Tätigkeit – als Notenwartin bei der Sängervereinigung Knielingen. Zwei Jahre später war sie schon Mitglied des engeren Vorstands und hat diese Tätigkeit seitdem in verschiedenen Positionen bei diesem Verein und seit der Gründung des Frohsinn Knielingen hier ohne Unterbrechung fortgeführt. Sie setzt sich immer mit großem Einsatz für die Belange des Vereins ein.

Ihre Stimme ist eine nicht wegzudenkende Stütze des Chores und als Solistin ist sie eine hervorragende Repräsentantin nach außen. Als Sängervorstand und Vizedirigentin ist sie die Kontaktperson zur Chorleiterin und trägt maßgeblich mit dieser die musikalische Verantwortung.

Die Durchführung und die Organisation aller Veranstaltungen und Aktionen des Vereins sind von ihr ebenfalls geprägt und ihr Mitmachen und Dabeisein sind unverzichtbar.

Ein besonderes Augenmerk legt sie auch auf die Betreuung und die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, um diese für den Chorgesang und die Musik zu begeistern.

Mit Begeisterung ist sie auch in der Fastnacht unterwegs. Ob als Büttenrednerin, Sängerin oder einfach als gute Laune und Humor versprühende Aktive reißt sie alle mit, die das Vergnügen haben, mit ihr zusammen zu sein. Die Vorstandschaft und alle Mitglieder des Frohsinn Knielingen bedanken sich bei Elke Marschall für ihren Einsatz und ihr Engagement.

bja



Hallo, Leserinnen und Leser des „Knielingers“!

Der Kaninchen- und Geflügelzuchtverein C 107 Knielingen informiert Sie über die Tätigkeiten im Verein der letzten Monate. Nachdem das Hähnchenfest im August 2014 vorbei war, begannen für die Züchter die Vorbereitungen zur lokalen Geflügel- und Kaninchen-schau. Diese fand am 1. und 2. November 2014 in unserem Vereinsheim statt. Wie jedes Jahr war sie wieder eine sehr schöne Schau und kam bei den vielen Besuchern gut an. Auch diesmal wurden die Vereinsmeister der einzelnen Sparten ermittelt.

Sparte Kaninchen:

1. Vereinsmeister Kurt Dieterle mit Wiener blau
2. Andreas Hensel mit Kleinsilber schwarz
3. Werner Kunz mit Kleinwidder grau

Sparte Geflügel Große Hühner

1. Vereinsmeister Rolf Eisele mit Amrocks gestreift
2. Kurt Dieterle mit Sulmtaler
3. Rudi Heim mit New Hampshire gold-braun

Sparte Geflügel Zwerghühner:

1. Hans Rietzschel mit Sundheimer
2. Ursula Heiß mit Ko Shamo
3. Harald Seiberlich mit Welsumer

Auf der Kreisgeflügelschau am 6. u. 7.12.2014 in Mörsch stellten drei Züchter des Vereins aus, Kurt Dieterle, Rudi Heim und Ursula Heiß. Kurt Dieterle und Ursula Heiß konnten den Titel des Einzelkreismeisters erringen.

Kreisschau für Kaninchen in Eggenstein: Hier stellte nur ein Züchter aus. Kurt Dieterle errang mit seinen Tieren den Titel des 2. Kreismeisters.

Am 10. und 11. Januar 2015 fand die Landesschau für Kaninchen in Offenburg statt. Dort stellten zwei Züchter des Vereins aus, Kurt Dieterle Wiener blau und Werner Kunz Kleinwidder grau. Trotz hoher Bewertungsnoten reichte es leider nicht zum Landesmeister. Am 24. Januar 2015 veranstaltete der Verein seine Winterfeier mit Kaffee und Kuchen. Ein Magier, der von unserer Wirtin Frau Fischer



bestellt war, brachte mit seiner Zauberei noch mehr Stimmung in die Feier. Ein Dankeschön den Familien Dieterle und Heim für die Kuchenspenden.

Die Vorstandschaft bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern, welche durch ihren Einsatz zum Gelingen der Feste und Ausstellungen beigetragen haben, recht herzlich.

Nachruf:

Am 12. November 2014 verstarb unsere 1. Kassiererin Gisela Hellmann im Alter von 85 Jahren. Gisela Hellman war 37 Jahre Verwaltungsmitglied und 1. Kassiererin. Der Verein verliert mit Gisela Hellmann ein verdienstvolles Vereinsmitglied.

Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Hier noch zwei Termine, die Sie, liebe Leser, nicht vergessen sollten: Hähnchenfest am 1. und 2. August 2015, Geflügel- u. Kaninchenschau am 31. Oktober 2015 und 1. November 2015. Beide Veranstaltungen finden auf unserem Vereinsgelände statt.

Wenn Sie Interesse an der Kleintierzucht haben, stehen wir Ihnen gerne mit Rat zur Verfügung. Unsere Monatsversammlungen sind immer am 2. Donnerstag eines Monats in unserem Vereinsheim.

Siegfried Hurst (Schriftführer)

SACHVERSTÄNDIGENBÜRO **WERLING**



Sachverständiger für Schäden an Gebäuden und Wertermittlung

Maurer- und Betonbauermeister

Gebäudeenergieberater und Betriebswirt des Handwerks

Unsere Leistungen im Überblick:

- Verkehrswertgutachten
- Bauschadensermittlung
- Hausinspektion
- Feuchtigkeitsanalysen/Schimmelberatung
- Beratung bei Haus- und Wohnungskauf und -verkauf
- Energieberatung
- Energiepass
- Sanierungsberatung
- Organisation und Betreuung von Baumaßnahmen und Komplettsanierungen



Blindstraße 16 • 76187 Karlsruhe • Tel.: 07 21/56 33 59 • Mobil: 015 20/481 23 00
Fax: 07 21/56 49 96 • info@peterwerling.de • www.peterwerling.de



Maibaumstellen

Das diesjährige Maibaumstellen findet wie immer am MSC-Häusle (Untere Str. 42b) am 30. April statt.

Gegen 16 Uhr wird der Maibaum geholt und hergerichtet, sodass er gegen 18 Uhr mit musikalischer Untermalung durch den Musikverein Knielingen aufgestellt werden kann. Nach dem Stellen des Maibaums kann wie jedes Jahr ins Häusle eingekehrt werden.

Verkehrssicherheitstag unter dem Motto „Sicherheit hat Vorfahrt“

Der Motor-Sport-Club Karlsruhe-Knielingen e.V. veranstaltet dieses Jahr am 14. Juni zusammen mit der Verkehrswacht Karlsruhe e.V. einen Verkehrssicherheitstag unter dem Motto „Sicherheit hat Vorfahrt“. Der Verkehrssicherheitstag ist ein Event im Rahmen des Stadtgeburtstages „KA 300“ und findet auf dem Verkehrsübungsplatz in Maxau statt. Der Eintritt zum Verkehrssicherheitstag ist frei.

Von der Haltestelle Rheinbergstraße in Karlsruhe-Knielingen wird ein kostenloser Shuttlebus zum Verkehrsübungsplatz eingesetzt werden.

Zusammen mit der Verkehrswacht Karlsruhe e.V. und der Polizei haben wir tolle Aktionen geplant, die man den ganzen Tag bestaunen bzw. auch testen kann. Sie werden zum Beispiel vorfinden: einen Überschlagsimulator, einen Gurtschlitten, einen Fahrsimulator für Pkw und Fahrrad, einen Stand über Erste Hil-

fe am Unfallort und wie ein Notruf abgesetzt wird und das Tragen einer Rauschbrille. Sie können außerdem bei der Verkehrswacht einen Sehtest durchführen lassen. Des Weiteren wird es einige Vorführungen geben, wie zum Beispiel die Rettung einer Person aus einem Überschlagsimulator, die Rettung von Personen aus einem brennenden Fahrzeug durch die FFW-Knielingen, einen Fahrradparcours der Prävention Polizei Karlsruhe, ein Rollator-Training ebenfalls durch die Prävention Polizei Karlsruhe, eine Präsentation von Pkw- und Motorradsicherheitstraining durch Trainer der Verkehrswacht und eine Auslösung eines Airbags.

Außerdem wird es zahlreiche Infostände vor Ort zu den unterschiedlichsten Themen geben: die Kenntlichmachung von Zweiradfahrern bei Tag und Nacht, Sicherheitskleidung rund um das Fahrrad und motorisierte Zweirad, E-Bikes und Pedelecs – Was gibt es für Unterschiede? Was brauche ich für meine Sicherheit? – Rückhaltesysteme im Fahrzeug, verkehrssicheres Fahrrad und Fahrradhelme, verschiedene Versicherungen, ein Unfallmotorrad der Polizei, die Gefahr am Gleis – Gleisbegegnung (Infofilme von der KVV). Durch das Referat Prävention Polizeipräsidium Karlsruhe wird eine „Wanderausstellung zur Verkehrsprävention“ präsentiert mit Themen zielgruppenorientierter Präventionsarbeit für Kinder, junge Fahrer, Erwachsene und Senioren.

Medizinische podologische Fußpflegepraxis

Maria Schorpp

**Saarlandstraße 85
76187 Karlsruhe
Tel. 07 21 / 56 45 45
email: info@podologiepraxis-schorpp.de**



Es wird auch eine Ausstellung von Fahrzeugen damals und heute vom MSC Karlsruhe-Knielingen geben sowie eine Ausstellung von Oldtimerfahrzeugen des Verkehrsmuseums Karlsruhe.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.msc-ka.knielingen.de so-

wie auf der Homepage der Verkehrswacht Karlsruhe www.verkehrswacht-karlsruhe.de

Jahresübersicht

Auch dieses Jahr haben wir wieder einige Aktivitäten geplant. Natürlich werden wieder Oldtimer- und Youngtimerausfahrten stattfinden. Die erste Youngtimerausfahrt ist am 25.04 und wie auch letztes Jahr treffen wir uns um ca. 12:45 Uhr am Häusle, sodass wir gegen 13 Uhr die Ausfahrt beginnen können. Die erste Oldtimerausfahrt findet dieses Jahr am 09.05 statt und auch hier starten wir ab dem Häusle um 13 Uhr. Die weiteren Termine für die Ausfahrten finden Sie auf unserer Homepage (www.msc-ka.karlsruhe.de). Der MSC wird auch am geplanten Straßenfest mit einem Bierstand, der „Schrauberecke“ (Bar) und einem Flammkuchenstand teilnehmen. Den genauen Standort entnehmen Sie dann bitte den Unterlagen vom Straßenfest.

Die alljährliche **Robert-Vetter-Gedächtnisfahrt** findet dieses Jahr am 15.08. und am 16.08. statt. Es wird wieder eine zweitägige Ausfahrt mit Übernachtung werden. Genauere Informationen und ab wann Sie sich anmelden können erfahren Sie auf der Homepage, aber auch auf unserer Facebook-Seite.

Dieses Jahr wird es zum ersten Mal eine **„Saisonabschlussfahrt“** geben! Sie findet am 24.10 und 25.10 statt. Auch das ist wieder eine zweitägige Ausfahrt mit Übernachtung, allerdings nicht mit unseren Oldtimern, sondern mit unseren Youngtimern. Auch zu dieser Ausfahrt sind natürlich alle herzlich eingeladen. Sobald es weitere Informationen gibt, wird dies auf unserer Homepage ausgeschrieben.

Homepage: www.msc-ka.knielingen.de
Facebook: MSC Karlsruhe-Knielingen e.V.



Zahnarztpraxis Drs. Boustani





Dr. H. Boustani
Zahnarzt-Oralchirurg,
Tätigkeitsschwerpunkt:
Implantologie

Implantate – umfangreiche
Erfahrung, zertifizierte
Behandlung

Chirurgie – schmerzarm,
sorgfältig, minimalinvasiv

Angstfreie Behandlung
mit zertifizierter Lachgas-
sedierung

Krämerstr. 38 · KA-Daxlanden
Telefon 07 21/49 97 33 91
Mobil 01 52 / 59 88 69 06
www.zahnarzt-karlsruhe-daxlanden.de

Dr. Suse Boustani
Zahnärztin

**Allgemeine und
ästhetische Zahnmedizin**

Kinderbehandlung

Zahnersatz

Parodontalbehandlung

**Prophylaxe und
professionelle Zahnreinigung**

Seit 1959

Ihr *FIAT*-Partner in Karlsruhe

Autohaus *Sluka* GM
BH

76185 KA-West, Daimlerstr. 1A
An der Straba-Haltestelle
Neureuter Str./B 36 – Linie 2

Tel.: 0721 / 7531 73
www.auto-sluka.de
fiat-sluka@t-online.de



AUTORISIERTER SERVICEPARTNER



Büro: Hermann-Vollmer-Str. 45

76187 Karlsruhe

Telefon: 0721 - 562 582

Fax: 0721 566 471

Email: info@holzbau-mueller-ka.de

Wir führen gerne für Sie aus:

Dachstühle, Dachgauben, Balkone, Carports, Eingangsdächer,.....

Innenausbau: Wände, Paneelen-Decken, Böden, Parkett.....

Dachdeckungen, energetische Sanierungen, Solaranlagen,

Dachfenster von ROTO oder VELUX und vieles andere mehr

**Wir sind ein eingetragener Meisterbetrieb, Innungsmitglied
und direkt in Ihrer nächsten Nähe**

Verkehrssicherheitstag 14.06.2015



Vereine

NR. Veranstaltung

- 1 Fahrsimulator für Auto und Zweirad
- 2 Gurtschlitten
- 3 Überschlagsimulator
- 4 Rettung aus Fahrzeug, Verband anlegen, Erste Hilfe, Notruf absetzen
- 5 ASB Motorrad
- 6 Feuerwehr, Löschen eines Kfz-Brandes u. technische Hilfe
- 7 Polizeimotorrad, Videofilme über Motorradunfälle, Unfallmotorrad
- 8 Fahrradparcour mit Simulator, Radanhänger, Kindersitze
- 9 Tragen einer Rauschbrille
- 10 Vorstellung von Sicherheitstraining für Pkw, Motorrad u. Senioren
- 11 Gegenstände im Pkw u. Anhänger sichern, Auslösung von Airbags
- 11a Segwayfahren
- 11b Schnittmodell eines PKW
- 12 Sicherheitskleidung für Motorrad
- 13 Vorführung von Airbagwesten für Motorrad, Sicherheitskleidung

NR. Veranstaltung

- 15 Ausstellung Neufahrzeuge Indien, Victory
- 16 Ausstellung Neufahrzeuge BMW
- 17 Ausstellung von Oldtimerfahrzeugen, Auto, Motorrad, Schlepper
- 18 Umgang mit einem Rollator
- 19 Sitzplätze
- 20 Ausstellung vom Verkehrsmuseum, Auto, Motorrad
- 21 Ausstellung Neufahrzeuge Triumph
- 22 Information über Versicherung
- 23 Information über Versicherung
- 24 Information über Versicherung
- 25 Kinderunterhaltung
- 26 Sicherheitskleidung und Ausrüstung für Fahrrad
- 27 E-Bikes und Pedelecs
- 28
- 29 Sicherheit bei Gleisüberquerungen, Filme u. Infobroschüre
- 30 Sehtest
- 31 Verkehrsprävention
- I Informationstafel**

Musikverein Knielingen

Liebe Knielingerinnen und Knielinger,
liebe Freunde des Musikvereins,

„Nach dem Spiel ist vor dem Spiel“. Die Weisheit kommt zwar von Sepp Herberger aus dem Fußball, trifft aber für die Aktiven des Musikvereins Knielingen ebenfalls zu.

Spielerisch und mit weniger musikalischem Ernst starteten wieder einige unverdrossene Musikernarren zum Eiersammeln am Faschingsdienstag in das Jubiläumsjahr 2015.



Eiersammeln in Knielingen

Mehr Ernsthaftigkeit wurde dann bei der Generalversammlung am 20. März an den Tag gelegt. In der heutigen Zeit der Medienflut und Alternativangebote hat auch ein Blasmusikorchester mit den „üblichen“ Vereinsproblemen zu kämpfen.

Jugend willkommen

Die Jugendarbeit läuft mit großem Engagement und alle Beteiligten haben Spaß und Erfolg. Dennoch wäre es noch schöner, wenn es gelänge, weitere junge Musikerinnen und Musiker zum Mitspielen im Jugendorchester zu gewinnen. Daher wird auch in 2015 das Thema „Jugendwerbung“ wieder verstärkt in den Fokus genommen. Wenn Sie, liebe Leser, also einen Jugendlichen im Familien- oder

Freundeskreis haben, der mit dem Erlernen eines Blasinstrumentes liebäugelt oder gar schon spielen kann, ist der Musikverein der richtige Ansprechpartner.



Werbeflyer Jugendorchester

Und wer weiß, dass Drumsticks keine Gurkenstreifen aus dem Glas, sondern das Handwerkszeug eines Schlagzeugers sind und Lust hat, sie ausgiebig zu benutzen – der Musikverein sucht einen engagierten Schlagzeuger, der auch gerne einmal auf die Pauke haut.

Mit einem intensiven Probenwochenende haben sich die Aktiven auf das Frühlingskonzert am 11. April vorbereitet. Einen Bericht hierzu finden Sie im „Musikerblättle“, das der Musikverein regelmäßig kostenlos herausbringt und verteilt. Eine solche Vereinszeitschrift stellt einen kleinen Kraftakt dar, der nur Dank Sponsoren und schreibwilligen Vereinsmitgliedern möglich ist. Wenn Sie sich hier einbrin-



Das Jugendorchester im Einsatz

gen wollen, steht Ihnen als Kontakt gerne die 1. Vorsitzende Monika Wurster unter monika.wurster@gmx.de zur Verfügung.

Die ersten Kontakte zu Petrus wurden auch schon aufgenommen, um für das Vatertagfest am 14. Mai auf der Rennbahn für gutes Wetter zu bitten. Wie in den vergangenen Jahren wollen wir bei hoffentlich bestem Frühlingswetter den Besuchern Genuss für Ohren und Gaumen bieten. Wenige Tage später, am 17. Mai, beteiligt sich der Musikverein am Landesmusikfest Baden-Württemberg, das in Karlsruhe stattfindet. Der Blasmusikverband hat ein dreitägiges Programm auf die Beine gestellt, das wirklich für jeden Geschmack etwas bietet. Hier gibt es die weiteren Infos: www.musikfest-bw.de.

Stadtbiläum

Natürlich überstrahlt im Jahr 2015 der Stadtgeburtstag das kulturelle Programm in Karlsruhe und den Stadtteilen. Der Musikverein Knielingen ist dabei. Das war von Anfang an unsere Haltung. Für ein Stadtteilstadtteilfest ohne MVK gibt es in unserem Selbstverständnis keinen Platz. Daher sind wir fest in der Planung für das „Knielinger Festwochenende“ im Juli 2015. Wir hören uns.

Weitere Termine

Hören können Sie den MVK auch wieder bei den Konzerten auf der Seebühne im Stadtgarten und beim Lindenblütenfest am 20. Juni in Maximiliansau. In die Jahresplanung sind natürlich auch schon die Knielinger Adventsstimmung am 25. November und das Weihnachtskonzert am 12. Dezember in der Katholischen Kirche aufgenommen. Weitere Termine sind noch in Planung. Wir werden aber sicher Wege finden, Sie rechtzeitig zu informieren. Oder Sie schauen gelegentlich selbst auf unsere Homepage: www.musikverein-knielingen.de.

Rainer Glück
Musikverein Knielingen



BERATUNG • VERKAUF • KUNDENDIENST



Meisterbetrieb
KFZ Pauschale € 3,-
Durmshheimer Straße 79
76185 Karlsruhe
Tel. 07 21 / 55 73 89

Hausgeräte Eildienst
seit über 35 Jahren für Sie da!

- ♦ Waschmaschinen
- ♦ Wäschetrockner
- ♦ Geschirrspüler
- ♦ Elektro- Herde
- ♦ Kühlschränke
- ♦ Gefrierschränke

www.manes-elektro.de





www.naturfreunde-knielingen.de

Die NaturFreunde sind eine Internationale Umwelt-, Kultur-, Freizeit- und Touristikorganisation.

Wir machen Lust auf Natur – zum Anfassen, zum Schmecken, zum Mitmachen oder ganz einfach zum Abschalten vom Alltag.

Ein kleiner Spaziergang oder eine kleine Wanderung. Knielingen bietet Ihnen alle Möglichkeiten für eine angenehme Auszeit. Hier nochmal der Rundwanderweg um den Knielinger See.



Unsere Ortsgruppe bietet viele Freizeitangebote, die gerne und vielfältig angenommen werden. Gerne investieren wir in die Zukunft und würden eine weitere Gruppe für Familien und Kinder gründen. Unser gut ausgestattetes Haus hat ausreichend Platz für eine Kindergruppe.

Wir, die NaturFreunde, suchen dich!

Hast du Lust und Zeit, einmal im Monat oder öfter, gemeinsam mit Kindern etwas zu gestalten? Dann bist du bei uns richtig. Melde dich einfach, und wir zeigen dir deine Möglichkeiten. Aber auch einfach Geschichten erzählen, Märchen lesen oder kleine Sachen mit den Kindern basteln wären ein tolles Angebot. Wenn du interessiert bist: wir geben dir die Möglichkeit.

**Wir
suchen
Dich!**

Zur Nachwuchsförderung haben Jugendliche die Möglichkeit, bei uns eine Jugendleiterausbildung (Juleika) zu absolvieren. Welche Möglichkeiten du damit hast, erzählen wir dir gerne.



Albhäusle

Wir sind ein familienfreundliches Haus am westlichen Ortsrand von Knielingen.
Wir bevorzugen heimische Produkte und kochen vieles frisch.
Wir legen Wert auf traditionelle und selbst gekochte Speisen in der Küche.
Unser Beitrag für eine naturfreundliche Welt.
Unser Haus wird ehrenamtlich bewirtschaftet.

**Albhäusleweg 1, 76187 Karlsruhe Knielingen 0721-56 21 23
Mittwochs ab 15 Uhr und Sonn- und Feiertags ab 10 Uhr**

Im Rückblick:

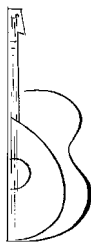
Unsere gemeinsame Geburtstagsfeier am 04. Januar 2015 zum Jahresauftakt war ein voller Erfolg. „Ein rundum gelungenes Fest“, so verabschiedeten sich die Gäste nach der Geburtstagsfeier. Gemeinsam wurde gesungen,



gelacht und gefeiert, dank der grandiosen Unterhaltung der Akkordeonisten Toni Poslovski, Ellen Kaiser-Wicky und ihrer Schwester.

Ein weiterer unterhaltsamer Programmpunkt des Nachmittags waren die eigens vorgetragenen Gedichte von Anita Tiedau.

ZUPFER-JUGEND MUSIZIERT



Unsere professionelle Lehrkraft **Frau Almut Schneider (Gitarre)** führt den Musikunterricht der Naturfreunde und das gemeinsame Musizieren im Nachwuchsensemble der Naturfreunde durch.

Interessenten, auch zum „Schnupern“, sind herzlich willkommen!

Mittwoch, 17 Uhr im Albhäusle: Probe des Jugendgitarrenensembles,

Freitagnachmittag: Gitarrenunterricht der Naturfreunde im Ev. Gemeindehaus.

Weitere Infos und Anmeldung bei:
Almut Schneider, Tel.: 07273 899674
Günther Kiefer, Tel. 07275 918640

Eigener Saft aus eigenen Äpfeln?

Laß uns pressen!

So geht's:

- Termin machen und Äpfel bringen
- gemütlich Kaffee trinken und beim Keltren zuschauen
- halblbar abgefüllten Saft gleich wieder mitnehmen

Saft aus Ihren Äpfeln
Tel. 0176 98126262
www.saftomobil.de
Herzheim Südpfalz

saach blos:
nur zwä Zentner Äppel un jeder krieche sei eichenes Säffel
ab 5 Tonne kumme ma vor Ort un presse dort!

SAFTOMOBIL



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wie ich Ihnen im letzten "Knielinger" versprochen habe, möchte ich es nicht versäumen, über unsere alljährliche Königsehrung zu berichten.

Bei der **Königsehrung** am 25. Oktober wurde das Ergebnis des Königsschießens bekannt gegeben.



Unser Vorstandsmitglied Dominic Merz führte die Siegerehrung sehr humorvoll durch.

Der Nachwuchs hat das Königsschießen der Schützenvereinigung Knielingen dominiert.

Jacqueline Hückel wurde an diesem Abend zur Schützenkönigin ernannt. Leider konnte sie ihr Diadem nicht persönlich entgegennehmen. Dominic Merz konnte seinen Titel verteidigen und wurde wieder Schützenkönig.

Ihnen stehen Christian Günther und Marco Striebinger als 1. und 2. Ritter sowie Bärbel Kammerlander und Inge Siegel als Hofdamen zur Seite.

An diesem Abend gab es eine Reihe von Mitgliedern zu ehren, die schon viele Jahre zur Schützenvereinigung Knielingen gehören. Ihre Treue und Mitarbeit sollte an diesem Abend auch einen sichtbaren Ausdruck erhalten. So sind die

Ehrenzeichen und Urkunden, die ausgehändigt wurden, nicht nur eine äußere Anerkennung für diese Treue, sondern vor allem sozusagen Dankschreiben für jahrelange bewiesene Verbundenheit.

Eine solche Verbundenheit entsteht naturgemäß immer dann, wenn man so viele Jahre den gleichen Weg zurücklegt und dabei die gleichen Aufgaben und Ideen verfolgt. Daraus aber erwächst oft ebenso natürlich über die sachliche Interessensgemeinschaft hinaus auch so manche menschliche Freundschaft.

Und für all diese Gemeinsamkeiten in langen Jahren wurden Gerhard Nagel und Hubert Braun in Würdigung und Anerkennung für 25-jährige Mitgliedschaft mit dem Wunsch, noch viele solche Jubiläen feiern zu können, mit den Ehrenzeichen des Badischen Sportschützenverbandes und des Deutschen Schützenbundes ausgezeichnet.



Durch ihre konstanten, guten Leistungen hatte die **1. Luftpistolen Mannschaft den Aufstieg** von der Kreisliga C in die Kreisliga B geschafft. Ralf Merz, Christian Günther, Otto Ehrmann und Matthias Hofmann wollen in der kommenden Saison 2015/16 mindestens den Klassenerhalt sichern.

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus. Die Schützenvereinigung Knielingen begeht in diesem Jahr ihr **90-jähriges Jubiläum** und lädt alle Mitglieder, Gäste und Freunde sowie alle Bürger ein, das 90-jährige Jubiläum mit uns zu feiern.

Erst 90 Jahre jung, können wir stolz sein auf das, was unser Verein durch die Arbeitskraft seiner Mitglieder geleistet hat. Weltmeister und Olympiasieger haben wir keine hervorgebracht, können jedoch auf unsere Jugendarbeit und auf die Leistungen unserer Schützen stolz sein.

Erwähnenswert in unserer 90-jährigen Bilanz sind unsere regelmäßig wiederkehrenden Treffen mit unserem Freundschaftsverein SV Eggenstein seit 57 Jahren. Aus diesen Treffen haben sich in den zurückliegenden Jahren gute Freundschaften zwischen den Schützen und ihren Familien entwickelt.

Das alles war und ist nur durch gute Teamarbeit zu erreichen und durch eine Mannschaft, auf die man sich voll und ganz verlassen konnte und noch immer kann.

Bei allen Helfern bzw. bei allen, die, in welcher Art auch immer, zu diesem Erreichen beigetragen haben, möchten wir uns recht herzlich bedanken. Ein ganz besonderer Dank geht an alle Ausschussmitglieder, die den 15 Oberschützenmeistern in ihren Funktionen mit Rat und Tat zur Seite standen und stehen.

Zum Schluss wünschen wir allen Besuchern bei allen Veranstaltungen, die in unserem Jubiläumsjahr durchgeführt werden, angenehme und kurzweilige Stunden.



Höhepunkt unseres Jubiläumsjahres wird das **Preis- und Pokalschießen 2015 am 12. und 13. September** sein. Zusätzlich findet am Samstag, den 12.09., das Firmenschießen und am Sonntag das Vorstandsschießen statt.

Ralf Merz Elektrotechnik
IHR MEISTERBETRIEB IM ELEKTROHANDWERK

MERZ

Östliche Rheinbrückenstr. 23a
76187 Karlsruhe
Tel. (0721) 56 50 1-0



Geprüfte Fachkraft
für Rauchwarnmelder

Die Schützenvereinigung Knielingen bietet parallel zu dem Jugend- und Leistungssportbereich eine Hobby-Trainingsgruppe für Erwachsene an. In einem gemütlichen, geselligen Rahmen findet das Hobbyschießen mit anschließendem Stammtisch im Schützenhaus immer mittwochs statt.

Was kann geschossen werden?

Luftgewehr und Luftpistole stehend/aufgelegt
KK Gewehr stehend/aufgelegt

NEU: Bogen

Wann kann geschossen werden?

Mittwochs, Schießzeit von 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr, Ab 19.30 Uhr Stammtisch im Schützenhaus

Ansprechpartner:

Schützenvereinigung Knielingen 1925 e.V., Tel.: 0721 / 565010, Mail: info@schuetzen-knielingen.de

Gabriele Merz

Lassen Sie
Robin Hood
mal so richtig alt aussehen.



Wir zeigen Ihnen, wie Sie das hinbekommen.



ZWEIRAD

ZIMMERMANN

Fahrräder - Reparaturen - Ersatzteile - Zubehör

Jürgen Zimmermann
Zweiradmechanikermeister

Rheinstr. 16 - 76767 Hagenbach
Tel.: 07273 / 36 47 Fax: 07273 / 51 09
zweirad-zimmermann@t-online.de

www.zweirad-zimmermann.de
Fahrradreparaturen: Kostenloser Abhol- und Bringservice



Liebe Knielingerinnen und Knielinger,

der SPD-Ortsverein Knielingen hat sich von jeher zur Aufgabe gemacht, sich den Anliegen und Bedürfnissen unserer Knielinger Mitbürger anzunehmen, um Knielinger Interessen zu vertreten. Bestimmte Themen werden aber oftmals auch an anderer Stelle entschieden. Doch je konkreter wir Knielinger unsere Ansprüche formulieren, und je zahlreicher und geschlossener wir Knielinger hinter unseren Forderungen stehen, desto mehr wird auch durchgesetzt werden können. Genau hierzu wollen wir als SPD-Ortsverein Knielingen weiterhin beitragen. Zum Beispiel nutzen wir die hervorragenden Möglichkeiten einer starken SPD-Gemeinderatsfraktion. Hier können wir auf die Kompetenzen vieler verschiedener SPD-Gemeinderäte oder unseres SPD-Oberbürgermeisters zugreifen. Die Ausföhrung von unserem SPD-Gemeinderatsfraktionsvorsitzenden Parsa Marvi unterstreicht diese Kompetenz in eindrucksvoller Weise. Lasst uns dies auch für Knielingen nutzen! Deshalb wollen wir weiterhin den Kontakt zu den Knielingern intensivieren. Gerne würden wir Ihre Meinungen zu den Themen hören, die uns schon lange oder in Zukunft in Knielingen beschäftigen werden, wie z. B. die zunehmende Verkehrsbelastung, 2. Rheinbrücke, die Nahversorgung, der Ausbau der Tram 2, das Ausbluten des alten Ortskerns, ein Bürgerhaus, die Auswirkungen der Dammerstocker Kurve auf Knielingen oder auch sonstige Ängste und Nöte. Jeder soll Gehör finden. Wir möchten diese Gelegenheit dazu nutzen, Sie alle ganz herzlich zu unseren Vereinsstammtischen einzuladen. In geselliger Runde haben Sie die Möglichkeit uns kennenzulernen und mit uns zu diskutieren. Wir hoffen auf zahlreiche Teilnahme bei den folgenden Terminen: 13.05., 08.07., 09.09., 11.11. im Brauhaus 2.0 in Knielingen.

Ihr SPD-Ortsverein Knielingen.

Liebe Knielingerinnen und Knielinger,

im Rahmen der Beratungen zum Doppelhaushalt 2015/2016 der Stadt Karlsruhe haben wir eine Bilanz der Stadtpolitik gezogen und wichtige Herausforderungen für die kommenden Jahre benannt.

Karlsruhe bringt hervorragende Voraussetzungen für die Zukunft mit. Die große Dynamik und Attraktivität unserer Stadt zeigt sich in vielfältigen Ansiedlungen und Gründungen von Unternehmen und den Zuzug von qualifizierten Köpfen. So sind wir inzwischen zur zweitgrößten Stadt des Landes Baden-Württemberg aufgestiegen und sind die zweitstärkste Region bei der Informations- und Kommunikationstechnologie im gesamten europäischen Raum.

Aus Sicht der SPD-Gemeinderatsfraktion muss die Stadtpolitik mit massiven Investitionen jetzt die Weichen stellen, damit wir auch morgen noch eine Spitzenposition einnehmen können. Die wachsende Stadt Karlsruhe muss unbedingt auch eine soziale Stadt bleiben, um die Lebensqualität für alle Menschen in unserer Stadt sicherzustellen.

In unserer Haushaltsrede haben wir die großen Fortschritte bei der Bildungspolitik gelobt. Durch starke Unterstützung des Landes Baden-Württemberg hat es Karlsruhe geschafft, die Betreuungsplätze im U3-Bereich in den vergangenen fünf Jahren zu verdoppeln, die Ganztageschulen auszubauen, im Konsens mit Familien und Lehrern neue Gemeinschaftsschulen einzurichten und zusätzliches Kapital für die Schulsozialarbeit und die Volkshochschule zu mobilisieren. Als Schulträger kommen wir vorbildlich unserer Verpflichtung für den Unterhalt der Schulinfrastruktur nach: Karlsruhe wird an 27 Schulen rund 60 Millionen Euro in den Jahren 2015 und 2016 investieren. Dem oft beklagten Sanierungsstau an den Karlsruher Schulen wird unter Führung

von Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup so-
mit endlich begegnet!

Gleichzeitig setzen wir uns für eine Stärkung
der Wirtschaftsförderung ein und fordern als
SPD einen „Pakt für Wachstum“. Herzstück
dieses Programms sind Investitionen in neue
Gründerzentren. So will die SPD-Fraktion
für das geplante Gründerzentrum der Ener-
giewirtschaft und Energietechnologie eine
Anschubfinanzierung von 100.000 Euro im
städtischen Haushalt sicherstellen. Außerdem
beantragt die Fraktion die Konzeption eines
„Smart Production Parks“, der als Gründer-
zentrum für den Bereich der intelligenten Pro-
duktion und Industrie 4.0 dienen soll.

Ein großes Augenmerk schenken wir der In-
tegrationspolitik in den kommenden Jahren.
Meine Fraktion stellt einen eigenen Haushalts-
antrag zur Unterstützung der minderjährigen
unbegleiteten Flüchtlinge. Bisher werden
diese Jugendlichen in der Elisabeth-Selbert-
Schule unterrichtet. Das Projekt wurde durch
Mittel des europäischen Flüchtlingsfonds fi-
nanziert. Diese Finanzierung ist ausgelaufen.
Wir werden deshalb die Bereitstellung
von 60.000 Euro pro Jahr für die Fortführung
dieses Schulprojekts beantragen. Karlsruhe
steht mit diesem Projekt an der Speerspitze
der Integration von unbegleiteten minderjäh-
rigen Flüchtlingen. Wir wollen diese jungen
Menschen nicht nur beherbergen, sondern ih-
nen das wichtigste Startkapital geben, um ein
neues Leben zu beginnen: Bildung!

Die Förderung der Kultur- und Kreativzentren
in Karlsruhe, eine nachhaltige Stadtplanung,
die sich mit unseren ehrgeizigen Klimaschutz-
zielen verbindet, und eine die Schaffung von
bezahlbarem Wohnraum werden weitere gro-
ße Herausforderungen für die Stadtpolitik
sein. Die großen Potenziale, die sich aus der
Fertigstellung der Kombilösung für die Stadt-
entwicklung ergeben, sind schon in Blickwei-
te. Wir stehen insgesamt in der mittelfristigen

Finanzplanung der Stadt Karlsruhe vor großen
Aufgaben. Es bedarf zielgerichteter Investiti-
onen und einer Haushaltskonsolidierung mit
Augenmaß.

Lassen Sie uns, passend zum 300. Jahr der
Stadtgründung, an diese Zukunft mit großer
Zuversicht herangehen: Die besten Tage un-
serer Stadt liegen noch vor uns!

Freundliche Grüße

Parsa Marvi

Vorsitzender SPD-Gemeinderatsfraktion Karls-
ruhe

Metzgerei Meinzer

Unser Verkaufsmobil ist zu
Ihnen unterwegs ...

Bei Fragen beraten
wir Sie gerne ...

**Donnerstag
8-17 Uhr
Elsässer Platz**

Metzgerei Meinzer
Inh. Helmut Kral
Kirchhofstr. 111
76149 Karlsruhe-Neureut
Tel.: 0721 / 70 96 24

Logo: Fleisch & Wurstwaren, Fleischwaren, Fleischnote

Verkehrswacht Karlsruhe e.V.

Wir, die Verkehrswacht im Stadt- und Landkreis Karlsruhe e.V., veranstalten zusammen mit dem Motorsportclub Karlsruhe-Knielingen e.V. einen Verkehrssicherheitstag unter dem Motto „Sicherheit hat Vorfahrt“ im Rahmen des Stadtgeburtstages KA300-Stadtteilprojekte. Hierzu laden wir Sie, die Knielinger Bürger/innen – Jung und Alt – ganz herzlich ein. Von der Haltestelle Rheinbergstraße in Karlsruhe-Knielingen wird ein kostenloser Shuttlebus zum Verkehrsübungsplatz eingesetzt. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei. Viele Aktionen sind geplant: Rettung einer Person aus einem Überschlagsimulator, Rettung von Person aus einem brennenden Fahrzeug FFW-Knielingen, Fahrt auf dem Gurtschlitten, Fahrsimulator für PKW und Fahrrad, Fahrradparcours – Prävention Polizei Karlsruhe, Erste Hilfe am Unfallort; wie setze ich einen Notruf ab? Rollator-Training

Prävention Polizei, Präsentation von PKW- und Motorradsicherheitstraining durch Trainer der Verkehrswacht, Tragen einer Rauschbrille, Sehtest-Verkehrswacht, Auslösung eines Airbag und weitere Aktionen.

Zahlreiche Infostände zur Sicherheit werden vor Ort sein: Kenntlichmachung von Zweiradfahrern bei Tag und Nacht, Sicherheitskleidung rund um das Fahrrad und motorisierte Zweirad, E-Bike und Pedelec Unterschied/Sicherheit, Rückhaltesysteme, das verkehrssichere Fahrrad und Fahrradhelme Prävention Polizei, Versicherungen, Unfallmotorrad Polizei, Gefahr am Gleis – Gleisbegegnung Infofilme von KVV, „Wanderausstellung zur Verkehrsprävention“ präsentiert durch das Referat Prävention Polizeipräsident Karlsruhe mit den Themen im Sinne zielgruppenorientierter Präventionsarbeit für Kinder, junge Fahrer, Erwachsene und Senioren. Ausstel-

Sicherheit hat Vorfahrt

**Verkehrssicherheitstag
am 14. Juni 2015**

11 bis 18 Uhr

**Verkehrsübungsplatz in
76187 Karlsruhe-Knielingen Willich (Gewann)
an der B 10, Ausfahrt 11**

Eintritt frei

**DEUTSCHE
VERKEHRS
WACHT** 
www.verkehrswacht-karlsruhe.de

KA 300 STADTGEBURTSTAG
KARLSRUHE 2015
STADTTEILPROJEKTE


www.msc-ka.knielingen.de

Ihre
ERGOTHERAPIEPRAXIS
in Knielingen 2.0

Frühförderung/Rehabilitation/
Konzentrationskurse/Entspannungskurse/
Legasthetietraining/Hausbesuche

Termine nach Vereinbarung!



VERONIKA SCHINDLER

„im Gleichgewicht sein“

Egon-Eiermann-Allee 8
76187 Karlsruhe

T+ F 0721-470 470 07

M mail@ergotherapie-
karlsruhe.info

I www.ergotherapie-
karlsruhe.info



[Wortspiel]

Praxis für Logopädie
Sandra Baidenger

Wir behandeln:
Sprachstörungen,
Sprechstörungen,
Stimmstörungen
sowie
Schluckstörungen
bei Kindern und
Erwachsenen

Egon-Eiermann-Allee 8
76187 Karlsruhe
Tel. 0721-46712526

info@wortspiel-karlsruhe.de
www.wortspiel-karlsruhe.de

lung von Fahrzeugen damals und heute MSC
Knielingen, Oldtimerfahrzeug Verkehrsmuse-
um Karlsruhe

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer
Homepage www.verkehrswacht-karlsruhe.de
unter „Aktuelles“.

Verkehrswacht Karlsruhe e.V.

76187 Karlsruhe

Tel.: 0721 562622

Fax: 0721 563276

E-Mail: info@verkehrswacht-karlsruhe.de

Internet: www.verkehrswacht-karlsruhe.de

Achtung! Polstermöbel · Stilmöbel-Eckbänke

Aufarbeiten und Neubeziehen aus Meisterhand. Für beste und einwandfreie Arbeit
wird garantiert.

Große Auswahl in Stil- und Möbelstoffen – Gardinen – Raumgestaltung – Polsterei



Herbert Hock, Karlsruhe

**Karlsruhe-Knielingen,
Trifelsstraße 12**

Degenfeldstraße 8, Telefon 69 38 17

Tel.-Privat 072 72-84 92

IHR SPEZIALIST IN KNIELINGEN FÜR:

-  Elektrotechnik
-  Gebäudeautomation
-  Kommunikationstechnik
-  Multimediatechnik
-  Sicherheitstechnik
-  Veranstaltungstechnik

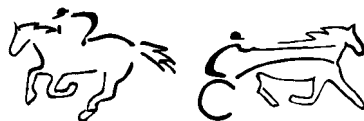


STIEBRITZ
Elektro- und Gebäudetechnik

Saarlandstr. 47 | 76187 KA

T (0721) 531 55 45

www.s-elektro.de



Liebe Leserinnen und Leser,

die Saison 2015 ist gestartet und sämtliche Vorbereitungen im Aktivenlager als auch für den traditionellen Muttertagsrenntag sind im vollen Gange.

Zunächst einmal aber ein kurzer Rückblick auf das Jahr 2014.

Nach erfolgreicher Sanierung der Rennbahn konnte in traditioneller Weise wieder der Knielinger Renntag abgehalten werden. Beachtlich war, dass sich die Besucher trotz des unangenehmen Wetters nicht vom Rennbahnbesuch abhalten ließen. Und so konnte der ZRV trotz Sturm und Regenschauer mit dem Ergebnis des Renntages zufrieden sein.

Zufrieden mit der Saison 2014 konnte auch unser 2. Vorstand Stefan Birner sein. Gleich zweimal gelang ihm in Baden-Baden mit dem Fuchswallach Smart Shuffle der Volltreffer. Insgesamt erreichte Stefan Birner in der letzten Saison mit drei Pferden bei 29 Starts sieben Siege und acht Plätze. Für die laufende Saison wünscht der ZRV Hals und Bein.

Das Jahr 2015 steht ganz unter dem Motto „300 Jahre Karlsruhe“. Seit etwa 1800 werden Pferdezucht und Pferdesport in Knielingen betrieben – sind also fast so alt wie Karlsruhe. Diese Tradition wird seit 1924 wieder regelmäßig in Form von Rennveranstaltungen fortgesetzt. Und so sind wir bemüht, auch in diesem Jahr wieder spannende Unterhaltung zu bieten.



Am 10. Mai möchten wir alle Knielinger und Freunde des Pferdesports zum 1. Renntag wieder herzlich willkommen heißen. Trab- und Galopprennpferde aus ganz Deutschland werden bei uns ihre Kräfte messen. Neben dem Traditionellen hält auch die Technik immer mehr Einzug. Via Satellit und Fernsehkameras können unsere Rennen in jedes Wettbüro übertragen werden. Ebenso besteht die Möglichkeit, Rennen anderer Veranstalter an diesem Tag auf den Bildschirmen unserer Wettschalter anzusehen und diese zu bewerten. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Unsere Gastronomie bietet für jeden Geschmack eine Auswahl an reichhaltigen Speisen und Getränken.

Früh übt sich, wer ein Jockey werden möchte und so haben unsere kleinen Gäste an diesem Nachmittag die Möglichkeit, beim Ponyreiten erste Erfahrungen zu sammeln.

Wenn Sie einen spannenden und unterhaltsamen Nachmittag erleben wollen, sind Sie bei uns richtig.

Ihr ZRV-Team

Bericht der Juniorenabteilung des VfB 05 Knielingen



Zur Zeit tummeln sich 193 Kinder und Jugendliche in der Juniorenabteilung des VfB 05 Knielingen. Diese werden von insgesamt 21 Trainern betreut und trainiert.

Das sind 54 Kinder und vier Trainer mehr als im gleichen Zeitraum des letzten Jahres.

Auch in der Saison 2014/15 können wir wieder in jeder Altersklasse mindestens eine Mannschaft stellen. Eine völlig neue Mannschaft konnte gegründet werden, die Mini Bambini (U5), Kinder unter 5 Jahre.

Sorgenkind war vor der Saison unsere B-Junioren-Mannschaft, die kurz vor Rundenbeginn noch drei Abgänge zu verzeichnen hatte, von Spielern, die schon für die neue Spielrunde zugesagt hatten. Anfänglich mussten noch einige Spieler der C-Junioren aushelfen, mittlerweile gehören den B-Junioren wieder 16 Spieler an.

Im sportlichen Bereich hat die Junioren-Abteilung des VfB nach langen Jahren endlich wieder einen Aufstieg zu verzeichnen. Unsere

A-Junioren-Mannschaft konnte am Ende der Saison 2013/14 den Aufstieg in die Kreisliga Karlsruhe mit einem 1:0 Sieg im Entscheidungsspiel gegen den Karlsruher SV schaffen. Sehr erfreulich für die Jungs waren die vielen mitgereisten VfB-Anhänger. Spieler der 1. Mannschaft, Mitglieder, Ehrenmitglieder, Vorstandschaft, alles war vertreten und sorgte für das richtige Ambiente auf dem Gelände des FV Grünwinkel.





Auch in der laufenden Saison sieht es mit den Junioren-Mannschaften des VfB, die in einer offiziellen Punkterunde um Auf- und Abstiege spielen, recht gut aus.

D1-Junioren:

3. Platz, 4 Punkte hinter einem Aufstiegsplatz

D2-Junioren:

5. Platz

C-Junioren:

4. Platz, 5 Punkte hinter einem Aufstiegsplatz

B-Junioren:

8. Platz

und A-Junioren:

7. Platz, mit 10 Punkten Vorsprung auf einen Abstiegsplatz.

In unserem Talentteam hatten 15 talentierte Spieler bei Nico Ruf und Andreas Jurado auch im Jahre 2014 die Chance, sich weiter zu entwickeln. Hierfür herzlichen Dank an die beiden. Die Fördergruppe unter der Leitung von Markus Mauch trainiert ab August 2014 regelmäßig einmal pro Woche bei den Seniorenmannschaften mit und bekommt hier schon einmal den Vorgeschmack auf den Seniorenbereich.

Erfahrung im Seniorenbereich sammeln auch die A-Junioren-Spieler, die schon das 18. Lebensjahr erreicht haben, sie spielen abwechselnd mit Aktivenspielrecht in unse-

rer 2. Mannschaft. Da diese Jungs sowohl in der A-Juniorenmannschaft als auch in der 2. Mannschaft spielen, wird von den jeweiligen Trainern immer darauf geachtet, dass keine Überbelastung auftritt.

Unsere Teams machten natürlich auch unterschiedliche Ausflüge, am weitesten ging es für unsere A-Junioren, die es schon zum 4. Mal nach Spanien zum Internationalen Pfingstturnier nach Malgrat de Mar verschlug. Am 27.04.2014 richtete die Jugendabteilung das U17-Länderpokal-Turnier des Süddeutschen Fußballverbandes aus. Auf unserem Gelände fühlten sich die Funktionäre und Spieler sichtlich wohl. Sieger des U17-Länderpokal-Turniers waren letztlich die Jungs vom Württembergischen Fußballverband mit vielen Spielern des VfB Stuttgart.

Unsere Partnerfirma F&B Nutzfahrzeugtechnik GmbH ermöglichte es der Jugendabteilung schon zum zweiten Mal in Folge, unseren Juniorenabteilungsausflug nach Rust in den Europa Park zu machen. Bei strahlendem Sonnenschein vergnügten sich Kinder sowie Betreuer.

Am 19.09.2014 stand wieder einmal der Juniorenpräsentationstag des VfB auf dem Programm. Alle Juniorenmannschaften wur-

den vorgestellt und von Jürgen Berger fotografiert. Hierfür noch einmal ein herzliches Dankeschön. An diesem Tag wurde auch die Aktion „Fußballvereine gegen Rechts“ vorgestellt. Auf Initiative von Nico Zimmermann heißt es nun beim VfB: „Kein Platz für Rassismus und Gewalt“.

Am 01.10.2014 kam der VfB Image-Film in die Öffentlichkeit, hierzu bekamen wir nur lobende Worte, auch von den umliegenden Vereinen.

Unsere A-Junioren fuhren am 03.10.2014 spontan mit einem Bus und einem PKW aufs Münchner Oktoberfest. Hierbei stand ganz klar der Spaß im Vordergrund.

Hier noch ein kurzer Ausblick auf das Jahr 2015.

Sportlich sollte die Leistungskurve unserer Mannschaften weiter nach oben zeigen.

In punkto Geselligkeit und Spaß gibt es wieder einige Ereignisse.

Anlässlich unseres Sportfestes veranstalten wir am Samstag, 16.05.15 ein F-Junioren Turnier und am Sonntag, 17.05.15, ein Bambini Spielfest.

Die A-Junioren fahren im Mai 2015 erneut nach Spanien zum internationalen Pfingstturnier.

Unser Juniorenabteilungsausflug wird uns wieder in den Europapark nach Rust führen. Wie jedes Jahr sind unsere Mannschaften auf verschiedenen Festen in Knielingen im Einsatz und bessern dort durch die Bewirtung ihre Mannschaftskasse auf.

Für die Juniorenabteilung des VfB war das zu Ende gegangene Jahr 2014 ein erfolgreiches Jahr, wir geben uns aber damit nicht zufrieden; auch im kommenden Jahr möchten wir uns weiterentwickeln und Erfolge feiern. Denn bei uns machen Erfolge nicht satt, sondern hungrig auf mehr.

Wir haben Visionen und Ziele ...



Schulfach: Theater – was gibt es Neues?

Auch im 5. Projektjahr können wir dieses kulturelle Bildungsangebot für alle Dritt- und Viertklässler anbieten. Mangels Sponsoren musste leider die Projektzeit auf 15 Wochen verkürzt werden. Wir danken der Fördergemeinschaft der Viktor-von-Scheffel-Schule, dass sie das Projekt von Anfang an ideell und finanziell unterstützt und begleitet hat.

In diesem Schuljahr übernimmt die Fördergemeinschaft 75 % der Finanzierungskosten.

Damit auch im nächsten und übernächsten Schuljahr die Kinder das Theaterspiel unter fachkompetenter Anleitung erlernen können, suchen wir dringend Unterstützer oder Paten. Seien Sie mit dabei – lassen Sie uns gemeinsam neue Wege gehen. Durch Ihr Engagement kommen Sie in direkten Kontakt mit der Gesellschaft unserer Zukunft. Sorgen Sie dafür, dass dieses einzigartige Projekt fortgesetzt werden kann.

SINGklasse!

Ein neuer Baustein für das musisch-ästhetische Profil der Schule

Mit „cantus juvenum“ fanden wir einen Kooperationspartner, der im Bereich Stimmbildung und Chorgesang das kulturelle Bildungsangebot der Schule bereichert. Im Oktober 2014 begann die Erprobungsphase mit allen Schülerinnen und Schülern der 2. Klassenstufe. Die externen Chorleiter bilden mit den Klassenlehrerinnen ein Team und unterrichten gemeinsam wöchentlich eine Schulstunde. Schon im Rahmen der jährlichen „Adventlichen Vortragsstunde“ in der Heilig Kreuz Kirche präsentierten sich sowohl der Mädchenchor als auch der Knabenchor mit großer Singfreude.

Dank der finanziellen Unterstützung der Fördergemeinschaft und der Ev. Stadtkirche wird das Projekt bis zum Ende des Schuljahres fortgesetzt.

Weitere Auftritte: 21. Mai 2015 um 18.00 Uhr im Rahmen der Schulveranstaltung LESE-

KUNST und am 10. Juli 2015 um 15 Uhr zur Eröffnung der Schulveranstaltung „Tag der offenen Tür“.

Frühlingswerkstatt Werkstatt-Tage – ein fester Baustein im Schulprogramm

Wenn das Schulhaus ganz besonders hübsch und üppig geschmückt ist, dann war an der Viktor-von-Scheffel-Schule wieder ein Werkstatt-Tag. „Frühling“ war das Thema und so fertigten alle Schülerinnen und Schüler Kreationen aus Papier, Pappe, Wolle, Filz, Holz





Viele Mütter und Väter unterstützten die Lehrerinnen oder brachten eigene kreative Ideen und Angebote ein. Am Ende des Vormittags präsentierte jede Gruppe der Schulgemeinschaft stolz die Bastelarbeiten. So erfuhr jede Arbeit die Wertschätzung durch die Gemeinschaft.

Schwimm-fix

Fix schwimmen lernen – das möchte jedes Kind. Aber das ist nicht immer so einfach.

Wenn dann im 3. Schuljahr der Schwimmunterricht beginnt, müssen die Sportlehrerinnen leider jedes Mal feststellen, dass viel zu wenige Kinder dieser Altersstufe über eine ausreichende Schwimmfähigkeit verfügen. Leider nimmt die Zahl der Kinder, die überhaupt noch keine Bewegungsvorstellung vom Schwimmen haben, von Jahr zu Jahr zu.

Mit dem Projekt „Schwimm-fix“, finanziert von der Stadt Karlsruhe, unterstützen speziell ausgebildete Schwimmassistentinnen die Sportlehrer und begleiten den Schwimmunterricht über 15 Wochen. In Kleingruppen oder im Einzelunterricht kann dann das Schwimmen



noch effektiver vermittelt werden.

Einige Drittklässler haben schon das Frühschwimmerabzeichen „Seepferdchen“ geschafft. Die Gruppe der Schwimmer trainiert inzwischen fleißig auf die Prüfung für das Deutsche Jugendschwimmabzeichen Bronze.



Projekt „FAUSTLOS“

Gewaltpräventionsprogramm

Schon im vergangenen Schuljahr beschäftigte sich das Lehrerkollegium intensiv mit dem Programm „FAUSTLOS“. In der letzten Woche der Sommerferien fand zu diesem Thema ein Pädagogischer Tag an der Schule statt. Als Referentin konnte Frau Stephan gewonnen werden, die das Konzept und die unterrichtliche Umsetzung zusammen mit dem Kollegium erarbeitete. Unsere Schulsozialarbeiterin begleitet das Projekt regelmäßig beginnend mit der Klassenstufe 1. Klassenlehrerin und Schulsozialarbeiterin bilden ein Team und führen die „FAUSTLOS-Unterrichtsstunde“ wöchentlich gemeinsam durch. Gezielt gefördert werden sozial-emotionale Kompetenzen in den Bereichen Empathie, Impulskontrolle und Umgang mit Ärger und Wut. Den Eltern der Erstklässler wurde das Konzept ebenfalls von Frau Stephan vorgestellt. Regelmäßige Elternbriefe informieren über die aktuellen Unterrichtseinheiten. Die Projektkosten mit Schulung der Lehrkräfte und Eltern sowie Unterrichtsmaterialien werden über das Budget der Schulsozialarbeit finanziert.

PR-VvSS (AH)

Feste und Feiern an der Grundschule Knielingen

Feste und Feiern sind ein fester Bestandteil an unserer Schule und basieren auf dem Grundgedanken, das **Gemeinschaftsgefühl** in der Schule erlebbar zu machen. Der Begriff der Gemeinschaft, welcher auch im Leitbild unserer Schule verankert ist, wird an unserer Schule durchgehend gelebt, so dass jeder einzelne erfährt, dass er für ein harmonisches Miteinander verantwortlich ist.



Die Herbstferien wurden an unserer Schule mit einem Herbstfest eingeläutet. Dieses findet traditionell immer am letzten Freitag vor den Ferien statt. An diesem Tag wurde klassenübergreifend von den Schülern ein Büffet mit herbstlichen Leckereien zubereitet. Dabei wurden Fruchtspieße gesteckt sowie Kürbis- und Ge-

müsesuppe gekocht. Nach einem gemeinsamen Herbstkreis mit Gedichten und Liedern wurden die gemeinsam hergestellten Köstlichkeiten verspeist.

Ein weiteres Highlight war der Laternenumzug am 12. November 2014, welcher von einer Abordnung des Knielinger Musikvereins musikalisch umrahmt wurde. Nach einem Martinsspiel, das von der 4. Klasse vorgetragen wurde, führte der Umzug von unserer Schule zum „Holzbiere Buckel“. Dieser wurde zuvor von fleißigen Eltern mit über 300 am Wegrand gestellten Teelichtgläsern illuminiert, so dass eine zauberhafte Umzugsatmosphäre ent-



stand. Im Anschluss an den Umzug traf man sich im und um das Schulhaus zu Punsch, Glühwein, Würstchen und selbst gebackenen Martinsgänsen aus Hefeteig. An dieser

Stelle soll allen Eltern und Helfern unseres Fördervereins für die Organisation und Durchführung des Umzugs gedankt werden.

Am Nikolaustag war die Märchen-erzählerin Frau Kohlmann an unserer Schule zu Gast. Sie trug den Kindern verschiedene Märchen frei vor. Alle Kinder hingen gebannt an ihren Lippen, denn Frau Kohlmann versteht es immer wieder, mit ihren ausgewählten Märchen nicht nur die Kinder, sondern auch die Lehrer zu verzaubern.



Dieses Schuljahr präsentierte sich unsere Schule erstmals beim Weihnachtskonzert der Karlsruher Schulen in der Badnerlandhalle in Neureut. Nachdem in den Wochen zuvor ein weihnachtliches Programm mit Liedern aus Europa eingeübt wurde, konnten die Kinder an diesem Abend vor einem großen Publikum überzeugen.

Am letzten Schultag vor den Faschingsferien stand unsere Schule Kopf. Alle Kinder (und Lehrer) kamen an diesem Tag verkleidet in die Schule. Mit einer Polonäse durch das Haus und einem „Flashmob“ auf dem Pausenhof überraschten die Schulkinder ihre Lehrer.



**Herzlichen Dank,
sagen wir allen Inserenten des Knielingers.**

Ohne Ihre Unterstützung wäre diese Ausgabe nicht möglich.

Heinrich Sommer

Rechtsanwalt

Sprechzeiten nach Vereinbarung. Ich komme auch gerne zu Ihnen.

Herrenalber Str. 45, 76199 Karlsruhe
Tel. 0721/887856, Fax 0721/884031
E-Mail: anwalt@heinrich-sommer.de
Homepage: www.heinrich-sommer.de



Individuelle Lösungen nach Plan.



Einrichtungsberatung · Planung · Ausbau · Reparaturen
Möbelrenovierungen – solide handwerkliche Ausführung



Die Meisterwerkstatt
für Innenausbau und
Raumgestaltung.

Roland Kuppinger
Schreinermeister,
Dipl.-Ing. Innenarchitektur

Wattstraße 3
76185 Karlsruhe
Fon 0721 / 7 41 79
Roland-Kuppinger@t-online.de

**Innenausbau
KUPPINGER** GMBH

Herweghstr. 27, 76187 Karlsruhe



Traumhafte Bäder
Modernste Heizungsanlagen
Sanitär-Installationen
Solaranlagen
Regenwasser-Nutzung

Lüftungsanlagen
Klimatisierung
Leck-Ortung für
Rohrleitungen
Rohrreinigung

24h-Notdienst

Tel. 0721/1518900 Fax 1518901

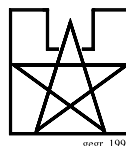
Die Betreuungsgruppe der Grundschule Knielingen informiert

Auch in diesem Jahr konnte die Kooperation mit dem Seniorenheim „Haus Karlsruher Weg“ und der Grundschule Knielingen fortgesetzt werden. Am Donnerstag, den 11. Dezember 2014, führte eine Gruppe von Kindern unter der Leitung von Frau Schwall bei der Adventsfeier am Nachmittag einen einstudierten Lichtertanz zur Freude der Heimbewohner auf. Als kleines Adventspräsent überreichten die Kinder unsere selbstgebastelten Bienenwachssternen auf einem Tannenzweig persönlich an jeden Heimbewohner.



Dieses Kooperationsprojekt wurde bei dem Wettbewerb SpardaImpulse der Sparda-Bank für Grundschulen mit einem Preisgeld von 500 EUR bedacht, worüber wir uns sehr freuen. C. Schwall

Knielinger Museum
im Hofgut Maxau



gegr. 1992

KULTUR IM MUSEUM

Hofgut Maxau 25.09.2015
19.30 Uhr

ASCHENPUTTEL ODER WAS GUGSCHT DU ALIBABA

satirisch improvisiertes Erzähl-Kabarett
zum Mitmachen und Mitlachen

Ticket 56 22 69 Vorverkauf € 12,-
Abendkasse € 14,-

Tickets können in der Kreuz Apotheke und
Merkur Apotheke Knielingen erworben werden

Förderverein Knielinger Museum e.V.



Angebote für die Knielinger Jugend

Angebot der Knielinger Vereine für die Jugend						
Angebot	Alter ab	Zeit ab Uhrzeit	Anspr. Partner	Telefon	Veranstalter	Homepage/Email
Sport		Mo.				
Boxen	10	Di., Mi. ab 17.00 und Fr. ab 18.00 Uhr	Fikret Yöreci	15777783868	Boxing 46 Knielingen	
Fußball	5	Di., Mi. und Do. ab 17.00 Uhr	Reiner Bertsche	564770 oder 0160-96477944	VfB 05 Knielingen	reinerbertsche@versanet.de
Gardenz	6	Mo. und Mi. ab 17.00 Uhr	Geschäftsstelle	5316738	Sängervereinigung Knielingen	
Gardenz	4	Mo. ab 19.00 und Do. ab 17.00 Uhr	Beatrix, Friedrich Weiß	670090	Karnevalsgesellschaft Badenia	
Handball	5	von Mo. – Do. ab 17.00 Uhr	Claudia Grotz	0173 3118467	TV Knielingen	http://www.handball-tvknielingen.de
			Karin Rabsch	0721 563154	TV Knielingen	http://www.handball-tvknielingen.de
Hundesport	14	Mi. ab 19.00 und Sa. ab 13.30 Uhr	Bettina Weyand	0152 /08702552	Polizeihundclub Knielingen	http://www.phc-knielingen.de
Skifittraining	8	Do. ab 19.15 Uhr	Peter Gaiser	566291	TV Knielingen	http://www.tvknielingen.de/
Sportfischen	10	Fr. ab 16.00 Uhr	Thomas Wiesiolek	5316080	Sportfischerverein	www.sfv-knielingen.de
			Klaus Hildenbrand			
Sportschießen	12	Sa. ab 14.00 Uhr	Ralf Merz	565010	Schützenvereinigung	http://www.schuetzen-knielingen.de/
Tennis	6	Anfrage	Ilona Löser	567843	TV Knielingen	http://www.tvk-tennis.de
Turnen	3	Anfrage	Kai Reichert	1708561516	TV Knielingen	http://www.turnen-tvknielingen.de/
Volleyball	14	Mo. ab 20.00, Mi. ab 19.00 und Fr. ab 17.15 Uhr	Roland Vollmer	567483	TV Knielingen	http://www.tvknielingen.de/
Musik						
Blasinstrumente	6	Instrumentenabhängig	Jacqueline Gehrig	46723167	Musikverein Knielingen	http://www.musikverein-knielingen.de
			Melanie Rosen		Musikverein Knielingen	
Akkordeon	7	Do. ab 18.00 Uhr	Wilhelm Nill	867631	Holmer Harmonika Club	http://www.hhrck.de
Gitarre	7	altersabhängig	Almut Schneider	07273/899674	Gitarre Naturfreunde	
Mandoline	6	altersabhängig	Gunther Kiefer	07275/918640	Mandoline Naturfreunde	
Band Instrumente	10	Gruppenabhängig	Helmut Hofheinz	566341	Musikmobil SOUNDTRACK	
Angebot der Knielinger Vereine für die Jugend						



Angebote für die Knielinger Jugend

**FUN
SPASS
ACTION**

Angebot	Alter ab	Zeit ab Uhrzeit	Anspr.Partner	Telefon	Veranstalter	
Kunst und Bildung		Mo.				
Museum Knielingen	4	Anfrage	Ute Müllerschön	562269	Förderverein Knielinger Museum	
MoJa- und Moped Technik	14	So. ab 10.00 Uhr	Bernhard Klipfel	561636	Motor-Sport-Club	http://www.msc-ka.knielingen.de/
Soziales						
Ministrantenstunden	8	wöchentlich	Pfarrbüro	95135910	kath. Kirche	
Jugendfeuerwehr	10	Di. ab 18.00 Uhr	Oliver Grobs	566162	FFW Knielingen	http://www.feuerwehr-knielingen.de
Techn. Hilfe und Umwelt	10	Di. ab 18.30 Uhr	Benjamin Seitz	95139460	THW	http://www.thw-jugend-karlsruhe.de/
Jugendcafe "Zartbitter"	14	Di. und Fr. ab 18.00	Claudia Schön und Kristina Schneider	0170-2765448 0175-5944829	Cafe Zartbitter ev. Kirche	
Jugendzentrum (Jukuz)	16	täglich ab 18.00 Uhr	Dennis Gawenat		JUKUZ	
Tiere und Natur						
Apfelsaftpressen	5	Einzelveranstaltungen	J. Wenzel	566834	Obst und Gartenbauverein	http://www.ogv.knielingen.de
Streuobstwiesen	10	Einzelveranstaltungen				
Aquarium	10	regelmäßig	Jörg Kulscher	2039093	Gasterosteus	http://www.gasterosteus.de
Stadtteil, Jugend, Politik						
Knielinger Jugendrat	11	individuell	Matthias Fischer	579776	Bürgerverein Knielingen	

**Änderungen und zusätzliche Angebote bitte an:
manfred.kretschmer@knielingen.de**

Kinder & Jugend

Die wirkStadt in Knielingen: Raum für Kunst und Handwerk



Streift man einmal offenen Auges durch Alt-Knielingen, so findet man in der Saarlandstraße 70 ein ehemaliges Ladengeschäft, das seit einigen Jahren Raum für Kunst und Handwerk bietet: die wirkStadt in Knielingen. Was verbirgt sich hinter dem Namen wirkStadt in Knielingen? Im Schaufenster, nett dekoriert, sieht man Kunst und Kunsthandwerk ausgestellt wie z.B. Schmuckstücke, Kinder-nachtwäsche aus recycelten Stoffen, Gefilztes sowie diverse kleine Geschenke. 2010 ins Leben gerufen, war die wirkStadt in Knielingen ursprünglich Sitz der Redaktion des Knielinger Stadtteilmagazins „Stadt, Rand, Fluss“ und Kulturraum für Kurse, Kunst und Ausstellungen. Aus wirtschaftlichen Gründen musste das Magazin eingestellt werden, doch der Kulturraum existiert weiterhin und soll noch lebendiger werden! Derzeit werden Nähkurse, Schmuckverkaufs-Events sowie jeden ersten Montag im Monat ein Stricktreff angeboten. Die Betreiberinnen der wirkStadt in Knielingen, Ricarda Tappert, Susanne Heyer und Ute Schmidt-Kuhn, informieren auf ihrer Homepage unter **www.wirkstadt-knielingen.de** über ihr Konzept und Aktuelles.

Zurzeit hat das Ladengeschäft zweimal in der Woche geöffnet. Die drei kreativen Frauen bieten mit ihrem Raum einen Treffpunkt für alle neuen und alten Knielinger, die sich für Kunst und Handwerk interessieren und freuen sich vor allem aufgrund des Wachstums durch Knielingen 2.0 auf neue Gesichter. Wer Freude an kreativem Arbeiten hat, ist in der wirkStadt in Knielingen herzlich willkommen. In netter Gesellschaft kann man hier zu den Öff-

nungszeiten nähern, stricken oder Schmuck gestalten. Im angegliederten Mal-Atelier sind zwei Atelierplätze frei zu mieten. Wer Lust hat, sich der Ladengemeinschaft mit einer eigenen Idee anzuschließen, der sollte nicht zögern und Kontakt aufnehmen. Das Konzept, sich ein Ladengeschäft zu teilen, bringt gleich mehrere Vorteile mit sich, erklärt Ricarda Tappert. „Zum einen sind die Kosten im Vergleich überschaubar gering. Das erleichtert vielen den ersten Schritt zu handeln: sich und seine kreative Arbeit zu präsentieren. Durch die Gemeinschaft tauscht man sich gezielt aus und profitiert aus Erfahrungen. Kosten für Werbung etc. werden geteilt, eine Vernetzung unter Gleichgesinnten wächst und bietet wiederum neue Perspektiven.“ Wer selbsthergestellte Ware/Kunst ausstellen und zum Verkauf anbieten möchte, kann sich gerne per Mail unter info@wirkstadt-knielingen.de an die Frauen wenden. Die Betreiberinnen sind offen und freuen sich auf einen wachsenden Wirkungskreis. Das Raumangebot ist ebenso beliebig erweiterbar wie z.B. für Musikunterricht für Geige, Gitarre oder Flöte oder für einen Literaturtreff mit Lesungen, etc. „Machen Sie mit, wirken Sie mit.“ Das ist das Motto der wirkStadt in Knielingen. „In uns allen schlummern nicht geahnte Talente“, so Susanne Heyer, die auch Ungeübten mit Tipps und Tricks das Nähandwerk näher bringt. Nehmen Sie sich Zeit und schauen Sie mal rein – auf ein Knielinger Schwätzchen mit vielen Ideen für Sie und Ihren Stadtteil.



Ricarda Tappert



Susanne Heyer



Ute Schmidt-Kuhn



3. Bildband über Knielingen erschienen

Hallo, liebe Knielinger, seit Jahren ist es das Bemühen von Dieter Schadowski und mir, Michael Treffer, in Bildern festzuhalten, wie Knielingen früher einmal aussah und was sich zu heute verändert hat. In den vergangenen Jahren haben uns bereits viele Knielinger mit Bildmaterial und weiteren Infos versorgt, so dass es möglich war, inzwischen drei Bildbände von/über Knielingen herzustellen.

Der erste Bildband hat 36 Seiten und gibt einen kleinen Überblick über das damalige Knielingen. Es war der „erste Wurf“. Hier das Deckblatt dieses Bildbandes.



Danach sammelten wir eifrig weiter und dann wurde der zweite Bildband „erschaffen“. Er ist aufgebaut wie ein Spaziergang durch Knielingen und Maxau. Wer sich diesen Bildband anschaut, kann einen virtuellen Spaziergang durch das frühere Knielingen machen und sieht dem gegenübergestellt, wie Knielingen heute aussieht. Der Band hat 84 Seiten. Dieser Bildband hat bereits eine gewisse Verbrei-

tung und befindet sich nach mir übermittelten Aussagen auch in Amerika. Hier ist das Deckblatt dieses Bildbandes zu sehen.



Ende 2014 ist es mir nun gelungen, einen dritten Bildband fertig zu stellen. Dieses Mal habe ich ihn nach Themen aufgebaut. Die Themen sind:

1. Knielinger Geschäftswelt
2. Knielinger Gastronomie



Haus Hardtstr. 20 (Rheinbergstr.) Ludwig Hauer und Familie ca. 1925

AGENTUR &
DRUCKEREI

MURR GMBH



 **PRINTPRODUKTE**

 **WERBEMITTEL & WERBETECHNIK**

 **GRAFIK & DESIGN**

 **WEBSEITEN**

 **MARKETING**



KATALOGE UND BROSCHÜREN



IDEENFINDUNG & GRAFIKDESIGN



WEBSEITEN



TEXTILIEN



AUTOBESCHRIFTUNGEN



GESCHÄFTSAUSSTATTUNGEN

WWW.AGENTUR-MURR.DE



PRODUKTE-BESCHRIFTEN.DE

SPARTE DER AGENTUR & DRUCKEREI MURR GMBH

 **LASERBESCHRIFTUNGEN**

 **TAMPONDRUCK**

 **VOLLFARBIGER UV-DIREKTDRUCK**

 **SIEBDRUCK**



GERÄTEBESCHRIFTUNGEN



PERSONALISIERTE PRODUKTE



LOGOGRAVUR

WWW.PRODUKTE-BESCHRIFTEN.DE

3. Öffentliche Gebäude und Einrichtungen von Knielingen
 4. Diverse Ansichten von Knielingen
 5. Der Bruch wird bebaut
 6. Knielingen und die Zeit des 2. Weltkrieges
 7. Knielinger Einwohner
 8. Umzug in Knielingen in den 30er Jahren
 9. Ansichten von Maxau, Rhein und seiner Gastronomie
 10. Die Rheinbrücke im Wandel der Zeit
 11. Lithografien und gemalte Bilder von Knielinger Künstlern
- Dieser Band hat nun 96 Seiten.
Das Deckblatt sieht wie folgt aus:



Da dies alles auf privater Initiative erfolgt, ohne jegliche Unterstützung von irgendwelchen Trägern, sind – sofern Sie einen der Bildbände erwerben möchten – Nachbestellungen nur einzeln möglich. Dies macht die Sache jedoch kostspieliger. Die derzeitigen Preise bei Nachbestellungen sind:
36-seitiger Band 20 Euro

84-seitiger Band 40 Euro
96-seitiger Band 45 Euro

Wenn Sie sich für einen der Bände interessieren, können Sie sich gerne bei mir melden. Ich kann diese beim Fotoverlag jederzeit nachbestellen. Sie erreichen mich abends unter Tel. 0721/564525 oder per Mail unter: marnic.treffer@t-online.de.

Wir sind weiterhin an Bildern von früher interessiert, um eine Fortsetzung/Ergänzung zu erarbeiten. Interessant sind Bilder mit Häusern oder Straßenzügen. Toll sind selbstverständlich auch Bilder von Knielingern. Wie waren die Knielinger von früher gekleidet? Bilder von Schulklassen, Klassentreffen oder von irgendwelchen Feierlichkeiten ergänzen das Fotorepertoire. Wer ist bereit, uns hier mit Bildmaterial zu unterstützen? Wer uns dabei unterstützen möchte, das Knielingen von früher „zu erhalten“, der kann sich gerne an mich oder Dieter Schadowski wenden.

Wir machen das schönste Zuhause für Sie.

**Gardinen, Sonnenschutz
Polsterarbeiten, Bodenbeläge
Matratzen, Roste, Bettware**

Kompetente Beratung – Fachgerechte Montage



Westergom
Raum & Bett

Kirchhofstr. 92, 76149 Karlsruhe-Neureut
Tel. 0721 - 70 51 88, www.westergom.com



Fahnenweihe 07.07.1901 Gesangverein Frohsinn Knielingen.
Heute Sängervereinigung Knielingen

Wir würden uns darüber freuen und viele Andere auch. Es kann auch durchaus sein, dass wir Sie persönlich ansprechen. Da wäre es schön, wenn Sie uns Ihre Fotosammlungen öffnen und uns erlauben würden, solche tollen Fotos zu dokumentieren. Sie tragen so dazu bei, das damalige Gesicht Knielingens „im Gedächtnis zu behalten“. Dank schon mal an alle, die uns unterstützen.

Es grüßen Sie
Dieter Schadowski und Michael Treffer

www.steinmetz-oberle.de



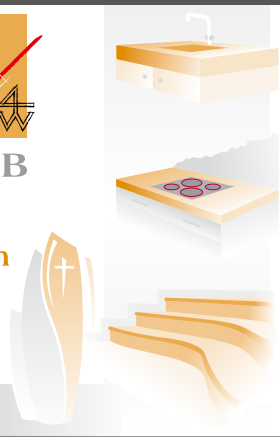
OBERLE

NATURSTEINBETRIEB

- Grabmale • Küchenplatten
- Fensterbänke • Treppen
- Böden • Skulpturen • Brunnen

07247 4132
 Gewerberg 6
 76351 Linkenheim-Hochstetten

über 50
Jahre
Design in Stein



Bioland-Hofladen
Getreide ist unser Ding!



Familie Litzenberger

Jakob-Dörr-Str. 17, 76187 Karlsruhe
 Tel./Fax: 0721 561591
w.litzenberger@t-online.de

Öffnungszeiten:

Donnerstag: 17:00-18:30 Uhr
 Samstag: 10:00-12:00 Uhr

Sie finden unser Angebot auch im Internet unter www.biokauf laden.de

Schildgerechtigkeit von Knielinger Gasthäusern

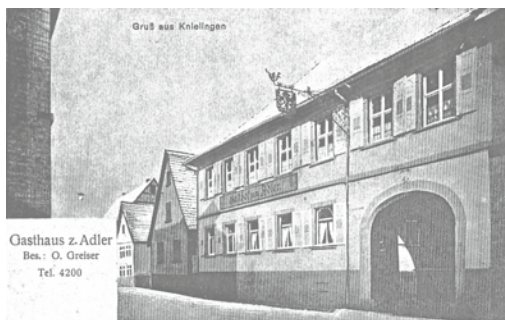
Aus Wikipedia: Schildgerechtigkeit ist ein juristischer Begriff, der in früheren Jahrhunderten das Recht bezeichnete, eine Gastwirtschaft durch die Anbringung eines Schildes als solche kenntlich zu machen und als öffentliches Gewerbe zu betreiben.

Eine sogenannte Schildwirtschaft besaß Schild und Namen, konnte Fremde beherbergen, Speis und Trank anbieten sowie Gesellschaften wie Taufen, Hochzeiten und Beerdigungen bewirten. Gute Gaststätten und Beherbergungsbetriebe waren im 18. und 19. Jahrhundert an ihren Schildern zu erkennen. Der Wirt zeigte damit an, dass die Obrigkeit ihm nach gründlicher Prüfung die „Schildgerechtigkeit“ verliehen hatte – also das Recht, Gäste zu beköstigen und zu beherbergen. Heute braucht der Wirt eine schriftliche Gaststättenerlaubnis, die er auf Antrag erhält. Und er braucht noch viel mehr, nur kein Schild, wie mir Helmut Schneider aus Kehl berichtet. Aushängeschilder gehören zu den ältesten Bildsymbolen. Das Schild zeigte laut Schneider nicht nur die Art des Gewerbes an, sondern bald auch den Namen des Betriebes, etwa „Schwanen“, „Adler“ oder „Krone“. Da man bis Ende des 18. Jahrhunderts keine Straßennamen und Hausnummern kannte, seien die Schilder zugleich Wegweiser und Orientierungspunkte für Ortsfremde gewesen.



Links die „Krone“ im Hintergrund „Zum Schwanen“

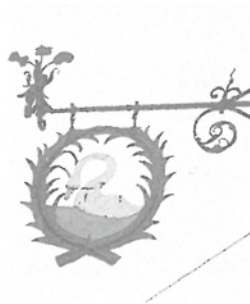
Leider haben viele Schilder aus Holz die Jahrhunderte nicht überdauert, auf Gemälden, Buchillustrationen und Ansichtskarten wurden sie überliefert. Dauerhaft beständig sind die Schilder erst, seit Schmiedeeisen als Werkstoff verwendet wird. Es sind beeindruckende Unikate. Die Tragstangen sind oftmals s-för-



Das Schild liegt verwahrt im Depot vom Bad. Landesmuseum

mig gebogen. An ihren Enden hängt dann das Wahrzeichen der Wirtschaft.

In der „Langen Gasse“ als der alten Hauptstraße (heute Saarlandstr.) befanden sich die wichtigsten Wirtschaften. Angefangen in der Saarlandstr. 14 steht der „Schwanen“, der 1728 seine Schildgerechtigkeit bekam. Noch 1981 hat der Athletenverein das Gebäude aufwendig saniert. Ende März 2009 wurde die Gaststätte geschlossen. Ab November 2009 befand sich in den gleichen Räumlichkeiten das „Hähnchen Paradies“. Der stolze Schwan ist seitdem aus dem Ausleger verschwunden und dafür baumelt das nutzlose Schild vom Hähnchen Paradies im Wind. Die Gastwirtschaft ist aufgegeben und im Inneren werden die Gasträume zu Apartments umgestaltet. Das Gebäude ist ein Kulturdenkmal und nach § 2 des Gesetzes zum Denkmalschutz ein authentischer Teil von Knielingen. Das komplette Wirtshausschild, daran kann sich wohl noch jeder Knielinger erinnern, muss wieder



Schildgerechtigkeit. Das Schild mit der Kanne ist auf einer Ansichtskarte mit den beiden anderen Gasthauseinschildern von Krone und Schwanen gut zu erkennen. Unsere zweitälteste Gaststätte ist die Krone in der Saarlandstr. 9, sie erhielt die Schildgerechtigkeit ebenfalls 1728. Somit sind drei große Gasthäuser des frühen 18. Jahrhunderts in unmittelbarer Nachbarschaft gewesen. Die urkundlich älteste Wirtschaft in Knielingen ist der „Adler“ in der Saarlandstr. 33 gewesen. 1728 war der Adlerwirt verstorben, und seine Witwe bean-



an seinen Platz. Leider weiß der jetzige Besitzer nicht, wo das Schild verblieben ist. Darum ergeht dieser Aufruf:

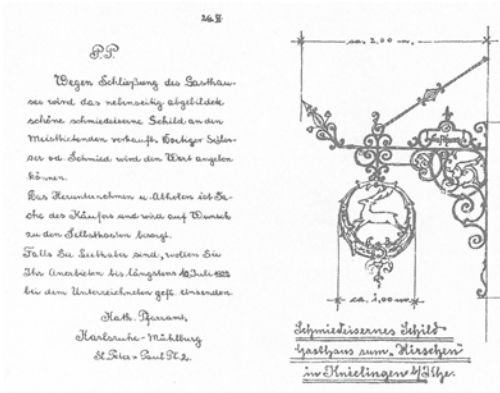
Wo ist das Schild des Schwanen?

Die „Kanne“ in der Saarlandstr. 9 gehörte seit 1728 zu den ältesten Wirtshäusern mit voller



Gasthaus
mit
Krone
und
Schwanen
in
Knielingen
(Bilder)





tragte 1732 erneut die Schildgerechtigkeit. Das Wirtshauschild kam nach Schließung in das Depot des Badischen Landesmuseums.

Der „Grüne Baum“ in der Saarlandstr. 25 hatte ebenfalls ein Schild ausgehängt, belegt durch ein Foto. Der „Hirsch“ im Mittelpunkt von Knielingen wurde 1985 als „Hirschstube“ eröffnet, seine Gründung war aber schon in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts erfolgt. Bis zum März 1921 hing ein Wirtshauschild an der Fassade, dann sollte es nach Schließung des Gasthauses verkauft werden, wie wir in einer Bekanntmachung vom katholischen Pfarramt aus Mühlburg nachlesen können. Somit blieben uns von den Wirtshaus-Auslegern aus Schmiedeeisen nur noch wenige erhalten. Dafür ist aber reichlich Autoblech auf der Saarlandstraße dazu gekommen.

Dieter Schadowski

Als neue Inhaberin der Merkur-Vital-Apotheke möchte ich Sie herzlichst grüßen.



Farnaz Jodari-Blaschke

Mein Ziel für die Zukunft der Merkur-Vital-Apotheke ist, unseren Kunden einen bestmöglichen Service anzubieten und für alle Fragen rund um die Gesundheit von Homöopathie bis hin zu Schüßlersalzen eine zuverlässige Ansprechpartnerin zu sein.

Ich lege sehr großen Wert auf eine gute und persönliche Beratung, deshalb freue ich mich auch, mit dem kompetenten Team von Frau Drescher weiterhin arbeiten zu können. Das Team bleibt unverändert, und somit kann ich unseren Kunden auch in Zukunft eine individuelle und gute Betreuung anbieten.

**Montag bis Freitag 8.30 – 13.00 und 14.30 – 18.30 Uhr,
Samstag 8.30 – 13.00 Uhr**

Reinmuthstraße 50 · 76187 Karlsruhe-Knielingen
Telefon 56 73 36 · Telefax 9 56 33 10
www.merkur-apotheke-karlsruhe.de

**gebührenfreie
Bestell-Hotline
0800 000 2094**

MERKUR-VITAL-APOTHEKE

Spargel klassisch mit Pfannkuchen

Wir lieben Spargel in Pfannkuchen mit seiner ganz besonderen Sauce, die wir „seine“ Sauce nennen, weil sie nämlich aus püriertem Spargel besteht. Das ist frischer und leichter als die berühmte butterstrotzende Sauce Hollandaise und schmeckt sehr viel „spargeliger“.

Zutaten für vier Personen:

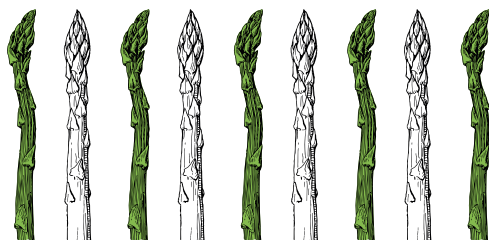
Für die Pfannkuchen:

2 Eier, 1 Eigelb, 150 g Mehl, circa 1/8 l Wasser, ¼ l Milch, Salz, Butterschmalz, 100 g gekochter Schinken in dünnen Scheiben, eventuell Kräuter

Außerdem:

2 kg Spargel (nach Belieben auch gemischt in den Farben grün und weiß), Salz, etwas Zucker, 100 g Butter, Muskat, 1 Händchen voll Kräuter, einige Tropfen Balsamessig

Zuerst den Pfannkuchenteig anrühren: Dafür die Eier und das Eigelb verquirlen und zunächst das Mehl damit glatt rühren. Erst dann Wasser und Milch zufügen und energisch mit dem Schneebesen zu einem schön glatten und sehr flüssigen Teig schlagen, dabei salzen. So kann man sicher sein, dass keine Klümpchen entstehen. Es tut dem Teig gut, mindestens eine halbe Stunde zu ruhen. Dann quillt das Mehl besser auf und entwickelt seinen Kleber – die Pfannkuchen werden dadurch duftiger und zarter. Den Spargel waschen und sorgfältig schälen. Die Schalen mit Wasser bedeckt mit etwas Salz, einer Prise Zucker und einem Löffel Butter eine halbe Stunde auskochen. Einen ausreichend großen Topf nehmen, beim Kochen flockt das in den Schalen enthaltene Eiweiß aus, steigt hoch und kocht leicht über. Den Sud durch ein Sieb filtern, die Schalen dabei gut ausdrücken. Die Spargelstangen portionsweise bündeln. Von den Bündeln das untere Drittel wegschneiden und im inzwischen abgeseihten Spargelsud weich kochen. Die Spargelbündel im Sud ziehen lassen, bis die Stangen noch sanften Biss bieten. Die Pfannkuchen werden am besten in einer beschichteten Pfanne gebacken, in



etwas Butterschmalz oder – das ist die klassische Methode – nur in dem bisschen Fett, das am Pfannenboden haften bleibt, wenn Sie ihn mit einer Speckschwarte ausreiben. Das gibt den Pfannkuchen einen herzhafteren Geschmack.

Tip: Man kann auch das Fett vom gekochten Schinken abschneiden und jeweils ein bisschen sehr fein gehackt in der Pfanne auslassen, bevor der Teig hineingegossen wird. Den Schinken selbst klein schneiden und mit reichlich gehackten Kräutern in den Teig rühren. Jeweils eine kleine Schöpfkelle Teig in die sehr heiße Pfanne gießen; Pfanne sofort drehen und schwenken, damit sich der Teig rasch von selbst überall hin verteilt. Sobald der Pfannkuchen sich an den Außenkanten kräuselt, ist er an der Unterseite genügend gebräunt und kann gewendet werden. Die fertig gebackenen Pfannkuchen aufeinander gestapelt im 80 Grad Celsius heißen Ofen warm halten, bis alle fertig sind.

Für die Sauce die Spargelendstücke im Mixer mit der restlichen Butter, einer kleinen Prise Zucker, Muskatnuss sowie einem guten Händchen voll Kräuter glatt mixen, dabei auch einen Spritzer Balsamessig zufügen. Auf höchster Stufe alles mixen und so viel Spargelsud zufügen, bis die cremige Sauce die gewünschte Konsistenz erreicht hat. Erst jetzt mit Salz, eventuell mit einem Spritzer Zitronensaft abschmecken. Getrennt zum Spargel und zu den Pfannkuchen servieren. Den Spargel auf einer Platte anrichten.

Guten Appetit wünscht Ilona Wenzel

KA300: Siemens auf dem Stadtgeburtstag

„Wir feiern mit – und freuen uns darauf. Wir schneiden gerne mit der Stadt und den Bürgern die Geburtstagstorte an“, freut sich der Vorsitzende der Siemens-Standort-Leitung Hans-Georg Kumpfmüller über das Engagement von Siemens am Stadtgeburtstag. Als größter privater Arbeitgeber in Karlsruhe ist Siemens eng mit der Stadt verbunden.

Vor 115 Jahren eröffnete Siemens in der Karlsruher Leopoldstraße eine Firmenvertretung und vor 65 Jahren den Standort in Karlsruhe-Knielingen. Mit dem ersten Spatenstich am 1. Juli 1950 im Stadtteil Knielingen ist einer der größten Siemens-Standorte entstanden, wo viele Karlsruher Bürger und Menschen aus der Region eine interessante Arbeit beim Weltunternehmen Siemens gefunden haben und das Unternehmen und die Stadt bis heute mitprägen. Siemens in Karlsruhe zählt heute zu den wichtigsten Automatisierungsstandorten des Unternehmens, das sich auf Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung ausgerichtet hat.

„Ansässig in Knielingen fühlen wir uns insbesondere dem Stadtteil und seinen Bürgern verbunden, weshalb wir auch das Knielinger Stadtteilprojekt zum 300-jährigen Stadtjubiläum gerne unterstützen“, so Kumpfmüller.

Highlights bei KA300

Der Schwerpunkt der Siemens-Präsenz liegt beim Wissenschafts-Festival Effekten. Der 2,40 Meter große Roboter Titan im Dialog mit Werner von Siemens wird neben der Virtuellen Ausstellung „Von Tradition und Innovation. Siemens in Karlsruhe“, gewiss viele Besucher in ihren Bann ziehen. Beide Programmpunkte schlagen Brücken – von der Vergangenheit bis zur Gegenwart und in die Zukunft. Interaktiv und multimedial macht die Ausstellung das Wirken von Siemens in Karlsruhe bis hinaus in die ganze Welt individuell erlebbar. Die Besucher können erstmals bei den Effekten die virtuellen Räume der Ausstellung betreten. Und wer zur Hauptbühne im Schlossgarten kommt, wird feststellen, ob der Roboter Titan noch dieselbe Sprache wie der Firmengründer spricht und was sie sich zu sagen haben. Das Fest der Jungen Forscher wird von Siemens präsentiert und vom Unternehmen Sonderpreise verliehen. Beim Experimentepark gibt es für Kinder und Jugendliche viel Spannendes zu erforschen, zu entdecken und auszuprobieren. Eine spannende Vortragsreihe präsentieren die Partner aus dem Karlsruher Institut für Technologie (KIT), dem Karlsruher Fraunhofer-Institut für System- und Innovati-



Ein Highlight bei den Effekten am 27. Juni im Schlossgarten: Der 2,40 Meter große Roboter Titan im Dialog mit Werner von Siemens im futuristischen Pavillon.

Zeit was zu erleben

300

unvergessliche
Momente zu
gewinnen.



Karlsruhe feiert rund um die Uhr den 300. Stadtgeburtstag. Machen Sie sich eine schöne Zeit und feiern Sie mit. Nehmen Sie jetzt an der großen Verlosung von 300 Erlebnissen teil. Mehr erfahren Sie bei Ihrer Volksbank Karlsruhe und auf www.300momente.de



Telefon 0721 9350-0
www.volksbank-karlsruhe.de



VOLKSBANK
KARLSRUHE

Wir machen den Weg frei.



Beim Experimentepark gibt es viel Spannendes zu erforschen, entdecken und auszuprobieren.



Der 2,40 Meter große Roboter Titan.

onsforschung und Siemens: „Fokus Zukunft. Unser Leben 2050“. Ein Theremin, ein elektronisches, berührungsfreies Musikinstrument verwirklicht der Siemens-Nachwuchskreis Karlsruhe im Stadtteilprojekt Neureut. Weiteres soziales Engagement zeigen die Siemens-Mitarbeiter beim Weltkindertagsfest Ende September. Sie stellen dem Kinderschutzbund für das Fest in Kooperation mit der Siemens-Ausbildungsabteilung eigens kreierte Spielsachen zur Verfügung.

Siemens freut sich insbesondere mit den Bürgerinnen und Bürgern, eine riesige Geburtstagsstorte am 28. Juni anzuschneiden und zu teilen. Informationen über die Beteiligung von Siemens am Stadtgeburtstag sind auch unter www.siemens.de/standort-karlsruhe zu finden.

von Heidrun Wolfenson-Moos

Termine:

21. Mai

Vortragsreihe „Fokus Zukunft. Unser Leben 2050“ in Kooperation von KIT, Siemens AG und Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung ISI:

Begrüßung: Univ.-Prof. Dr. Marion A. Weissenberger-Eibl, KIT/Fraunhofer ISI

- Unsere Welt in 2050 – Foresight für Innovation von Dr. Simone Kimpeler, Leiterin des Competence Center Foresight am Fraunhofer ISI

- Zukunftsvisionen 2015 von Dr. Ulrich Eberl, Wissenschaftsautor und Chefredakteur vom Siemens-Magazin „Pictures of the Future“

Ort: Campus Süd des KIT, Englerstraße Gebäude 20.40, Hörsaal 37, Einlass: 17 Uhr

Anschließendes Get Together

Um Anmeldung wird gebeten. E-Mail: layh@kit.edu (Frau Layh)

15. Juni

Vortragsreihe „Fokus Zukunft. Unser Leben 2050“ in Kooperation von KIT, Siemens AG und Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung ISI:

Begrüßung: Univ.-Prof. Dr. Marion A. Weissenberger-Eibl, KIT/Fraunhofer ISI

- Die Rolle der erneuerbaren Energien im Energiesystem des Jahres 2050 von Prof. Dr. Mario Ragwitz, stellvertretender Leiter des Competence Center Energiepolitik und Energiemärkte am Fraunhofer ISI
- Energie in der Zukunft von Prof. Dr. Michael Weinhold, Technik-Chef der Siemens-Division Energiemanagement

Ort: Campus Süd des KIT, Englerstraße Gebäude 20.40, Hörsaal 37, Einlass: 17 Uhr

Anschließendes Get Together

Um Anmeldung wird gebeten. E-Mail: layh@kit.edu (Frau Layh)

Eröffnungsshow: 20 Juni

- Siemens Power Matrix Game
<http://www.powermatrixgame.com/de/index.html>

Sozialprojekt: 27. Juni, 15 Uhr

Eröffnung eines „Klang-Pfades“ am Blankenlocher Weg/Abraham-Lincoln-Allee in Neureut

- Ein Theremin für den Klangpfad Neureut, ein Projekt des Siemens-Nachwuchskreises Karlsruhe in Zusammenarbeit mit der Hardtstiftung, Neureut

Effekte: 27. Juni

- Werner von Siemens im Dialog mit dem Titan (Hauptbühne) www.titantherobot.com (<https://www.youtube.com/watch?v=m8AeguSHuA8>)
- Fest der jungen Forscher
- Siemens vergibt Sonderpreise
- Steuerungstechnik zum Anfassen und Mitmachen

Effekte: 27. – 28. Juni

- Virtuelle Ausstellung www.siemens.de/Von-Tradition-und-Innovation
- mit Gewinnspiel
- Blitz-Informationsdienst (www.siemens.com/presse/blids)
- 4-gewinnt-Spiel
- BMI-Modell

Effekte: 28. Juni

- Experimentepark
- Geburtstagstorte

Sozialprojekt: 27. September

- Spielsachen zum Weltkindertagsfest, ein Projekt des Siemens-Nachwuchskreises Karlsruhe in Kooperation mit der Siemens-Ausbildung

Frisch aus dem...

Steinofen



Pizzeria - Imbiss Restaurant

seit 10 Jahren in Knielingen

Öffnungszeiten:
Mo.-So. 11.⁰⁰ - 23.⁰⁰ Uhr
Dienstag Ruhetag

Lieferservice bis 22.³⁰ Uhr

Saarlandstraße 96
76187 KA-Knielingen

 **0721 / 954 67 46**
www.pizzeria-steinofen.de

Großinspektion bei MiRO – Raffinerieanlagen stehen für TÜV und Investitionen



Was haben eine Raffinerie und ein Auto gemeinsam? Beide müssen in regelmäßigen Abständen zum TÜV. Im Gegensatz zum Auto kommen die technischen Prüfer im Falle der Raffinerie allerdings aufs Betriebsgelände – und bis es die Plakette gibt vergehen einige Wochen.

Eine solche turnusmäßige Großinspektion steht ab März in der Mineralölraffinerie Oberrhein (MiRO) an. Dann gehen alle 41 Prozessanlagen im Werkteil 1 westlich der Alb und drei Anlagen im Werkteil 2 östlich der Alb für vier bis sechs Wochen außer Betrieb. Dabei geht es um weit mehr als um die Erfüllung gesetzlicher Auflagen: Die Anlagen werden gereinigt, repariert, technisch noch weiter optimiert und vom TÜV überprüft, damit sie auch die nächsten Jahre sicher und effizient laufen.

Bisher größter „Stillstand“ kostet 80 Millionen Euro

Zwei Jahre lang hat ein erfahrenes Team den bisher in der Karlsruher Raffineriegeschichte größten Stillstand vorbereitet. „Stillstand“ trifft allerdings nur auf die Anlagen

AutoglasZentrale Knielingen

- **Autoglas-Soforteinbau** (in Erstausrüsterqualität)
- **Steinschlag-Reparaturen** (kostenlos bei TK)
- **Sonnenschutzfolien**
- **Hol- und Bringservice**
- **Direktabrechnung mit Versicherungen**

Sudetenstr. 1 (neben der AVIA-Tankstelle), 76187 Karlsruhe-Knielingen

Tel.: 0721 / 56 29 22

zu, um diese herum herrscht Hochbetrieb. Die Arbeitsliste ist lang: 110 Kolonnen, 570 Behälter, 950 Wärmetauscher, sowie 1.200 Sicherheitsventile und 1.800 Armaturen müssen überprüft werden. Rund 80 Millionen Euro werden die Reinigungsmaßnahmen, Reparaturen, Instandhaltungsarbeiten, Inspektion, TÜV-Abnahmen und der Katalysatorwechsel kosten.

Dazu kommen weitere rund 120 Millionen Euro, die in 48 Projektmaßnahmen investiert werden. Diese sollen die Anlagenflexibilität erhöhen, die Energieeffizienz verbessern oder helfen, die Prozesssicherheit weiter zu verbessern. Zu den großen Aktivitäten zählen u.a. die Fertigstellung einer neuen Kolonne für die Vakuumdestillation und der Austausch des Kolonnenkopfes einer Rohödestillationsanlage. Außerdem werden neue Abwärmequellen für die Fernwärmeversorgung der Stadt Karlsruhe erschlossen und damit das Kooperationsprojekt mit den Stadtwerken Karlsruhe weiter ausgebaut.



Das Familienbad in Karlsruhe!

Tage der offenen Tür am 27. und 28. Juni: Stadtgeburtstag Karlsruhe 300 mit „Fit & fetzig“ im Sportpark in der Waldstadt. Das Fächerbad bietet Sport, Spiel und Spaß im von 9-21 Uhr **bei freiem Eintritt**. Sauna zum Kennenlern-Preis!

FÄCHERBAD

Fächerbad Karlsruhe
76131 Karlsruhe · Am Sportpark 1
Tel. 0721/96701-20 · Fax 96701-70 · E-Mail: info@faecherbad.de
Öffnungszeiten und mehr unter www.faeherbad.de

Unsere
Geschenkkidee:
GUTSCHEINE
für das
Fächerbad



Arbeitsumfeld auf 4.500 Arbeitskräfte vorbereitet

Neben der MiRO-Mannschaft werden in der Spitze über 4.500 Arbeitskräfte von rund 120 Partnerfirmen mit den Arbeiten beschäftigt sein. Außerdem sind ca. 155 TÜVSachverständige, Inspektoren und Werkstoffprüfer im Einsatz. Die hohe Personaldichte erfordert ein entsprechendes Arbeitsumfeld: 2.200 Parkplätze stehen zur Verfügung und es wurden 1.000 Container für Büros, Besprechungsräume, Umkleiden und Duschen sowie Verpflegungsmöglichkeiten in einem großen Kantinezelt zusätzlich eingerichtet.

Sicherheit hat oberste Priorität

Maßnahmen im Rahmen eines speziellen Sicherheitskonzeptes sollen für eine unfallfreie Großinspektion sorgen. Das herausfordernde gemeinsame Ziel aller Beteiligten lautet: Null Unfälle. So wird zum Beispiel jeder, der auf dem Raffineriegelände tätig wird, vorher umfassend eingewiesen. Außerdem wurden die Sicherheitsfachkräfte verstärkt, damit jederzeit und überall Ansprechpartner zu Sicherheitsthemen vor Ort sind.

Um geringstmögliche Auswirkungen auf die Nachbarschaft bemüht

Um die Situation im Berufsverkehr zu entlasten, hat MiRO ein zusätzliches drittes Werktor mit eigener Zufahrt eingerichtet. Dennoch ist in den kommenden Wochen im Bereich der Raffinerie mit einem erhöhten Verkehrsaufkommen durch LKW- und Schwerlasttransporte sowie durch zusätzlichen PKW-Verkehr zu rechnen. Außerdem dürften die Übernachtungskapa-

zitäten in der Region stark ausgelastet sein. Die Arbeiten beginnen am 2. März mit dem schrittweisen Abfahren der Anlagen. Dabei und bei der Wiederinbetriebnahme nach Ostern kann es aus sicherheitstechnischen Gründen vorübergehend zum Ansprechen der Fackeln kommen.

Dr. Hans-Gerd Löhre, Sprecher der MiRO-Geschäftsführung, bittet die Nachbarn um Verständnis für diese besondere Situation und verspricht: „Wir bemühen uns, die Auswirkungen auf die Nachbarschaft so gering wie möglich zu halten“.

MiRO beschäftigt 1.000 Mitarbeiter und ist ein Gemeinschaftsunternehmen der Phillips 66 Continental Holding GmbH, Hamburg (18,75 Prozent), Esso Deutschland GmbH, Hamburg (25 Prozent), Ruhr Oel GmbH, Gelsenkirchen (24 Prozent) und der Shell Deutschland Oil GmbH, Hamburg (32,25 Prozent).

Die Raffinerie stellt pro Jahr rund 14 Millionen Tonnen Mineralölprodukte wie Otto- und Dieselmotorenstoffe, Heizöl, Bitumen und Propylen her. Jeder 4. verbrauchte Liter Benzin in Deutschland stammt aus der Karlsruher Produktion.



Abwrackprämie für alte Heizkessel

Die Förderprogramme 2015 der Stadtwerke Karlsruhe helfen bei der Umstellung auf energiesparende Heizungslösungen und umweltschonende Mobilität.

Die Heizungsanlagen in Deutschland sind im Durchschnitt fast 18 Jahre alt. 36 Prozent aller Heizungsanlagen wurden sogar vor 1995 eingebaut und sind über 20 Jahre alt. Damit ist ein Großteil der deutschen Heizungen nicht auf dem Stand der Technik. Sie verbrauchen zu viel Energie, arbeiten nicht effizient genug und verursachen hohe laufende Kosten. Neben einer sachgerechten energetischen Sanierung von Gebäuden sind effiziente Heizungslösungen ein entscheidender Faktor für das Gelingen der Energiewende. Bis 2020 sollen fast 50 Prozent der angestrebten Kohlendioxid-Reduzierung im Wärmemarkt erzielt werden. Die Stadtwerke Karlsruhe unterstützen ihre Energiekunden mit attraktiven Zuschüssen bei der Heizungsmodernisierung, der Umrüstung auf Energiesparteknik und erneuerbare Energien.

Aus für Heizungs-Oldies

In Zusammenarbeit mit der Innung für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik Karlsruhe-Bruchsal wird ab 1. April eine Abwrackprämie für alte Erdgas-Heizkessel eingeführt. Dadurch lohnt sich der Austausch einer veralteten Heizung doppelt. Wer einen Heizkessel-Oldie durch einen modernen, effizienten Erdgas-Heizkessel ersetzt, spart bis zu 30 Prozent Heizkosten pro Jahr und bekommt von den Stadtwerken Karlsruhe eine „Abwrackprämie“ in Höhe von 200 Euro. Das Unternehmen stellt dafür einen 100.000-Euro-Fördertopf zur Verfügung. Teilnehmende Handwerksbetriebe der SHK-Innung Karlsruhe-Bruchsal beteiligen sich an der Aktion und belohnen die Heizungsmodernisierung mit einem kostenlosen Zwei-Jahres-Wartungsver-



Neue, moderne Heizungsanlagen sparen Energie und schonen die Umwelt. Die Stadtwerke Karlsruhe in Zusammenarbeit mit der Innung für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik Karlsruhe-Bruchsal unterstützen ihre Kunden beim Austausch von alten Erdgas-Heizkesseln.

trag im Wert von 200 bis 300 Euro, je nach Größe der Heizungsanlage.

Damit Hausbesitzer bei der Heizungsmodernisierung die Wärmegebote erfüllen, die momentan noch einen Anteil an erneuerbaren Energien in Höhe von zehn Prozent vorschreiben, ist die Abwrackprämie mit Zuschüssen für eine thermische Solaranlage aus dem Förderprogramm „Erdgas plus Solar“ kombinierbar. Alternativ können Heizungsbetreiber Erdgas mit einem zehnprozentigen Biogas-Anteil von den Stadtwerken Karlsruhe beziehen. Wird der alte Heizkessel bei der Modernisierung durch ein Blockheizkraftwerk ersetzt, gibt es zusätzlich zur Abwrackprämie

noch 2.000 Euro Zuschuss aus dem Förderprogramm für Blockheizkraftwerke.

Weitere Fördermöglichkeiten

Neben der Abwrackprämie bekommen Energiekunden der Stadtwerke Karlsruhe auch günstige Konditionen für den Anschluss ans Fernwärmenetz, für Blockheizkraftwerke, thermische Solaranlagen und sparsa-

me Heizungspumpen sowie für Erdgas- und Elektrofahrzeuge. Einen Überblick über alle Förderprogramme der Stadtwerke Karlsruhe findet man unter www.stadtwerke-karlsruhe.de/Service/Förderprogramme. Außerdem sind die Energieberater im Stadtwerke-Kundencenter in der Kaiserstraße 182 Ansprechpartner für Fragen zu den Förderprogrammen. Sie sind telefonisch unter 0721 599-2121 zu erreichen, per Mail unter energieberatung@stadtwerke-karlsruhe.de

Liebe Leser, dieser Knielinger ist mit größter Sorgfalt erstellt worden. Sollte sich trotzdem ein Fehler eingeschlichen haben, bitten wir um Entschuldigung.



P^{kneiperie}apperlaPub

Like us on Facebook

Gemütliche Eckkneipe in Knielingen

Neueröffnung

am Freitag, 01. Mai 2015, ab 14.00 Uhr

50 Liter Freibier • Eröffnungsbuffet
ab 21.00 Uhr Musik mit DJ

Soft-Opening am 01. Mai 2015 ab 00:01 Uhr
Das PapperlaPub-Team freut sich auf Euch!

Eggensteinerstraße 11 • 76187 Karlsruhe-Knielingen
Öffnungszeiten 365 Tage im Jahr ab 10.00 Uhr

**Dartautomaten
Kicker und
vieles mehr**

**Karaoke
Bingo
Schock-Turnier**

Recht im Alltag

Aktuelle Gerichtsentscheidungen, vorgestellt, erläutert und kommentiert von Herrn Rechtsanwalt Heinrich Sommer, Herrenalber Straße 45, 76199 Karlsruhe, Tel.: 88 78 56; Telefax: 0721 88 40 31; E-Mail: anwalt@heinrich-sommer.de; Homepage: www.heinrich-sommer.de
Hier: Der Vermieter muss den gekündigten Mieter auf eine frei gewordene Wohnung im eigenen Hause hinweisen

Urteil des Bundesgerichtshofes – Aktenzeichen: VIII ZR 78 / 10

Der Beklagte wohnte zusammen mit seiner Familie in einer Wohnung im Hause des Klägers. Der Kläger kündigte den Mietvertrag unter Einhaltung der gesetzlichen Kündigungsfrist wegen Eigenbedarf. Vor dem Ende der Kündigungsfrist wurde im selben Hause eine gleichwertige Mietwohnung des Klägers frei. Diese frei gewordene Wohnung vermietete der Kläger weiter, ohne diese Wohnung auch dem Beklagten anzubieten. Der Beklagte weigerte sich daraufhin, mit seiner Familie auszuziehen und die Wohnung zu räumen mit dem Hinweis, man hätte ihm die zwischen-

zeitlich frei gewordene Wohnung anbieten müssen. Das Landgericht Bonn gab jedoch der Räumungsklage des Vermieters Recht und verurteilte den beklagten Mieter zur Räumung.

Die Revision des Mieters vor dem Bundesgerichtshof hatte jedoch Erfolg:

Grundsätzlich durfte der Vermieter die Wohnung wegen Eigenbedarfs kündigen. Allerdings gilt auch hier das Gebot der Rücksichtnahme. Wird während der Kündigungsfrist eine vergleichbare Wohnung aus dem eigenen Bestand des Vermieters frei, die sich im selben Haus oder in derselben Wohnlage befindet, muss er diese dem gekündigten Mieter anbieten, bevor er sie anderweitig weitervermietet. Tut er dies nicht, ist die Kündigung rechtsmissbräuchlich und damit unwirksam.

Anmerkung: Die Entscheidung des BGH betrifft wohlgemerkt nur die Eigenbedarfskündigung des Vermieters. Etwas anderes muss wohl dann gelten, wenn der Vermieter das Mietverhältnis aus anderen Gründen ordentlich und wirksam gekündigt hat.

Trainer gesucht

Möchten Sie in jedem Alter eine klare, frische, strahlende Haut?

Trainieren Sie täglich Ihre Hautfitness, aktivieren Sie die Hautfunktionen und Ihre Haut hat eine frische Ausstrahlung.

Ist Ihre Haut zu trocken, zu empfindlich, zu unrein, zu fett, zu glänzend, zu faltig, zu pickelig, zu schuppig.....

Für jedes Hautbild gibt es den richtigen Trainer. Schon nach kurzer, konsequenter Anwendung nach der Hautreinigung, der Dusche oder der Rasur wird eine Veränderung sichtbar.

Ich berate Sie gerne.



Blenkerstr. 41 | 76187 Karlsruhe | Tel. 0721 56 25 73

www.die-kosmetik.de * info@die-kosmetik.de



Aktivitäten für Senioren

Aktivitäten für Senioren in Knielingen			
WER	WAS	WANN	WO
VdK - Treff	Kaffeetrinken mit Vorträgen, Ausfügen, (mit Mühlburg koordiniert), Info: Frau Haak, Tel. 4700892	2. Montag im Monat	Begegnungsstätte Eggensteiner Str.1 BVK
Alt und Jung Hand in Hand	Seniorinnen, die mit Kleinkindern zwei Stunden spielen, Info: Herr Rink, Tel. 566835	Dienstags von 9.30 - 11.30 Uhr	Begegnungsstätte Eggensteiner Str.1 BVK
Krabbelgruppe 0 – 3 Jahre	Krabbelstunde	Montags von 10:00 – 11.00 Uhr	Gemeindehaus Heilig Kreuz
Startpunkt – Offenes Elterncafe	Mütter mit Kinder treffen sich Leitung Frau Canpolat Tel.: 0176 96076118	Mittwochs 10.00 – 12.00 Uhr	Evangelische Gemeindezentrum Struvestr. 45
Gesangverein Eintracht 1889 e.V.	Singstunde, Info: Herr G. Kiefer, Landeckstr. 10, Tel. 568049	Donnerstags um 20.00 Uhr	Begegnungsstätte Eggensteiner Str.1 BVK
Belegung der Begegnungsstätte:		Montag: reserv. für BVK	
	Gesangverein Eintracht	Dienstag: ab Juni 20:00 Uhr	
		Mittwoch: jed. 2 Mittwoch/Mt. BVK	
	Handharmonikaclub	Donnerstag: 18:00-19:30 Uhr, ab Juni 20:00-22:00 Uhr	
Vermietung der Begegnungsstätte:			
Info: Herr W. Weigel, Tel. 9513 7151	Tag/Abend = € 90,--		Getränke können mitgebracht werden, Kühlschrank ist vorhanden
	gegen Vorkasse		
Gesangverein Frohsinn e.V.	Singstunde, Info: Herr W. Marschall, Annweilerstr. 6, Tel. 568182	Dienstags ab 17.30 Uhr	Evang. Gemeindezentrum Struvestraße 45

Sonstiges



Aktivitäten für Senioren

Aktivitäten für Senioren in Knielingen				
WER	WAS	WANN	WO	
NaturFreunde	Stammtisch für Jedermann	jeden Mittwochnachmittag ab 16.00 Uhr	Albhäusle	
Musikverein Knielingen e.V.	Orchesterprobe, Info: Frau M. Wurster, Am Sandberg 19, Tel. 567114	Donnerstags 20 Uhr	Evang. Gemeindehaus Dreikönigstr.	
TV Knielingen e.V.	Körperschulung Gymnastik I - Info: Frau E. Daubenspeck, Tel. 563306	Dienstags 19.00 - 19.45 Uhr	TVK Frauenhäusleweg 1b (Neue Sportanlage)	
	Fit für den Alltag - Gymnastik für Jedermann, Ansprechpartner: Frau Sonja Stofer, Tel.: 015203458921	Donnerstags von 11.00 – 12.00 Uhr	TVK Frauenhäusleweg 1b (Neue Sportanlage)	
	Männerturnen mit Volleyball, Info: Herr G. Hauer, Tel. 568180	Freitags von 19.00 - 21.00 Uhr	TVK Frauenhäusleweg 1b (Neue Sportanlage)	
Boxring 46 Knielingen	Gymnastik für Frauen	Montags und Mittwochs 19.30 Uhr	Boxsportverein Saarlandstraße	
Katholische Kirche	Gymnastik für Frauen, Info: Frau H. Ketterer, Tel. 705336	Mittwochs 10.00 - 11.00 Uhr	Kath. Gemeindehaus Herwegstr.	
Evangelische Kirche	Gymnastik für Frauen, Info: Frau H. Ketterer, Tel. 705336	Mittwochs 14.00 - 15.00 Uhr	Evang. Gemeindehaus Dreikönigstr.	
BVW - Badischer Verein der Wehrendienstoper, Behindertener und Sozialrentner e.V.	Verein kümmert sich um ca. 85 Mitglieder, bietet ganzjährig Aktivitäten an (Gesprächsrunden, Grillfeste, Ausflüge, Muttertagstreffen, Volksbrauchstreffen, ebenso Betreuungshilfen und Behindertengänge. Info: 1. Vors. Herr K.-H. Görrissen, Unterestr. 29a, Tel. 564133	Zusammenkünfte sind beim 1. Vorsitzenden zu erfragen		



Geburtstage der BVK-Mitglieder

Peter Stiefel	04.07.1955	60
Christa Kunz	05.07.1945	70
Ursula Schorpp	05.07.1945	70
Anna Husli	10.07.1930	85
Sigrid Kerschbaum	12.07.1955	60
Zita Reinhardt	16.07.1945	70
Rita Frey	18.07.1950	65
Johannes Ludwig Forger	22.07.1955	60
Jürgen Hellmann	23.07.1950	65
Friedrich Tschann	29.07.1940	75
Reinhard Jaritz	09.08.1950	65
Angela Hölzer	23.08.1955	60
Karl-Heinz Görrissen	02.09.1950	65
Manfred Wehner	03.09.1935	80
Manfred Hartmann	09.09.1950	65
Rosemarie Frei	16.09.1940	75
Dieter Seitz	18.09.1935	80
Rita Dieterle	23.09.1950	65
Otto Meinzer	23.09.1935	80
Sabine Dannenmayer	26.09.1955	60
Horst Sommer	28.09.1940	75
Hans Adler	30.09.1935	80
Gerhard Nagel	30.09.1935	80
Manfred Eichsteller	02.10.1950	65
Margit Müller	04.10.1940	75
Rolf Hauer	11.10.1945	70
Theo Stieber	17.10.1935	80
Sibel Spodarek	28.10.1955	60
Gerhard Raih	29.10.1940	75
Rudolf Mielke	31.10.1935	80
Dr. Martin Biedermann	02.11.1945	70
Myrtha Gerach	03.11.1930	85
Kurt Mainzer	12.11.1935	80
Bernd Bless	04.12.1950	65
Hans-Peter Göttle	04.12.1950	65
Gerhard Ermel	05.12.1940	75
Wolfgang Crocoll	10.12.1955	60
Charlotte Biebricher	13.12.1935	80
Helmut Weidemann	15.12.1950	65
Irmtraud Ollenik	16.12.1935	80
Helga Franzreb	22.12.1935	80
Dieter Ruf	28.12.1950	65
Günther Müller	29.12.1935	80

Wir gratulieren zum 90. Geburtstag

Hans Dohm	02.01.1925	90
Margareta Trautner	04.01.1925	90
Werner Kiefer	11.02.1925	90
Gertrud Kaupe	15.02.1925	90
Elfriede Weigel	05.03.1925	90
Gunther Oberst	12.05.1925	90
Hilde Schlesack	15.08.1925	90
Erwin Wächter	18.08.1925	90
Anneliese Klupp	09.10.1925	90
Hedwig Anderson	14.10.1925	90
Hildegard Heuser	24.11.1925	90

Wir gratulieren zum 91. Geburtstag

Rosa Matt	25.10.1924	91
Ruth Rayer	04.12.1924	91
Lisl Daum	08.12.1924	91
Eberhard Barenthien	12.12.1924	91
Helma König	15.12.1924	91

Wir gratulieren zum 92. Geburtstag

Anneliese Funk	20.12.1923	92
----------------	------------	----

Wir gratulieren zum 93. Geburtstag

Ursula Honrath	08.12.1922	93
----------------	------------	----

Wir gratulieren zum 94. Geburtstag

Walter Hüglin	28.08.1921	94
Frieda Krätsch	27.10.1921	94

Wir gratulieren zum 97. Geburtstag

Magdalena Dannenmaier	23.09.1918	97
-----------------------	------------	----

Wir gratulieren zum 100. Geburtstag

Emilie Wellmann	01.03.1915	100
-----------------	------------	-----

Wir gratulieren zum 103. Geburtstag

Erna Bechtold	11.10.1912	103
---------------	------------	-----

**Kummer, sei lahm! Sorge, sei blind!
Es lebe das Geburtstagskind!**

Theodor Fontane



Jubiläen der BVK-Mitglieder

Goldene Hochzeit feierten die Eheleute

Günter und Margit Plappert	1. Okt 2014
Gerhard und Magdalena Raih	27. Nov 2014
Walter und Eva Heck	13. Nov 2014
Helmut und Ursula Hess	22. Jan 2015
Hans-Jürgen und Johanna Haraschin	21. Feb 2015
Manfred und Karin Ähnert	26. Mrz 2015
Edgar und Ingeborg Crocoll	19. Jun 2015
Paul und Maria Draxler	28. Jul 2015
Armin und Karin Schlamm	4. Sep 2015
Astarcioğlu und Alis Kirkor	24. Okt 2015

Diamantene Hochzeit feierten die Eheleute

Karl und Isolde Schmidt	17. Jul 2015
-------------------------	--------------

Herzlichen Glückwunsch zum Hochzeitsjubiläum!



Der BVK bedankt sich für die treue Mitgliedschaft

Gerold Kiefer	50 Jahre	Klaus Joos	30 Jahre
Klaus Bürk	45 Jahre	Karl Feigl	30 Jahre
Rudi Kiefer	45 Jahre	Hans Kaminski	30 Jahre
Edgar Ermel	52 Jahre	Bernd Eichsteller	30 Jahre
Franz Schnitzer	40 Jahre	Günther Holstein	30 Jahre
Hedwig Barenthien	40 Jahre	Gertrud Neukum	30 Jahre
Heinz Lutz	40 Jahre	Reinhold Kunze	30 Jahre
Thomas Holstein	30 Jahre	Dr. Steffen Ringlage	25 Jahre
Elke Marschall	30 Jahre	Marliese Fichter	25 Jahre
Ruth Joos	30 Jahre	Walter Meinzer	25 Jahre

Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank für die langjährige Treue!



Der BVK begrüßt seine neuen Mitglieder

Hülya Eksi-Yılmaz	10. Okt. 14	Sibylle Braun	27. Nov. 14
Nicole Frank	19. Nov. 14	Michael Crocoll	27. Nov. 14
Michael Frank	19. Nov. 14	Lina Sänger	04. Dez. 14

Herzlich willkommen als neues Mitglied im Bürgerverein Knielingen!



Gedenken an verstorbene Mitglieder des BVK

Im letzten halben Jahr verstarben von unseren Mitgliedern

Horst Lucas
Rolf Seegy
Ingrid Crocoll
Gertrud Voigt
Alois Rausch

Friedrich Wiebelt
Herbert Jochmann
Rudolf Wiry
Emil Dennig

Ihnen und allen anderen in Knielingen verstorbenen Mitbürgern wollen wir ein ehrendes Gedenken bewahren und den Angehörigen unser Mitgefühl aussprechen. Den verstorbenen Mitgliedern des Knielinger Bürgervereins sprechen wir auf diesem Wege unseren aufrichtigen Dank aus für die Liebe zu ihrer Heimat und für die Treue zu unserem Verein.

Der Vorstand des BVK



CROCOLL
HomeEntertainment

**TOP-MARKEN
TOP-SERVICE**

Durmshheimer Str. 159 76189 Karlsruhe Tel.: 0721 5705560



Aufnahmeantrag

Unterstützen Sie den Bürgerverein Knielingen e.V. Werden Sie Mitglied! - Nur gemeinsam sind wir stark!

Ich beantrage die Aufnahme in den Bürgerverein Knielingen e.V.

Vor- u. Zuname (Firma o. Verein) _____

Geburtstag _____ Beruf _____

Straße _____

Ort _____

Knielingen, den _____ Tel. _____

E-Mail: _____

(Jahresbeitrag 6,- €/Vereine, Firmen 15,- €)

Aufnahmeantrag einwerfen in den Briefkasten von:
Bürgerverein Knielingen,
Geschäftsstelle Eggensteiner Straße 1, 76187 Karlsruhe

Unterschrift

Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige ich den **Bürgerverein Knielingen e.V.**, den **jährlichen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 6,- € bzw. 15,- €** bis auf Widerruf von meinem Konto durch Bankeinzug abzubuchen.

Mitglied _____

Straße _____

Ort _____

Kontoinhaber _____

IBAN: _____ BIC: _____

Datum _____ Unterschrift _____

Bitte unterstützen Sie uns beim Einzug der Mitgliedsbeiträge.

Änderungsmitteilung

Änderungsmitteilung

Liebe Mitglieder,
bei Änderungen von Bankverbindungen entstehen dem Bürgerverein durch Fehlbuchungen zusätzliche Kosten und Arbeit. Im Interesse aller Mitglieder werden wir diese in Zukunft mit einem Pauschalbetrag von 10,- € an den Verursacher weiterreichen.
Denken Sie bitte bei Änderungen daran, auch den Kassierer, Helmut Schön, zu informieren.

Mitglied: _____

Adresse alt: _____

Adresse neu: _____

Neue Bankverbindung:

Kontoinhaber: _____

IBAN: _____ BIC: _____

Geldinstitut: _____

Hiermit ermächtige ich den Bürgerverein Knielingen e.V. den jährlichen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 6,- €, bzw. 15,- € bis auf Widerruf von meinem Konto durch Bankeinzug abzurufen.

Datum: _____ Unterschrift: _____

Um den Versand an auswärtige Mitglieder optimieren zu können, bitten wir alle auswärts wohnenden Mitglieder, die weiterhin den Knielinger per Post zugeschickt bekommen möchten, sich bei Helmut Schön zu melden. Ansonsten liegt der Knielinger 4 Wochen nach Erscheinen in folgenden Geschäften aus und kann dort kostenlos abgeholt werden.

- Postagentur Reinmuthstr. 28
- Bäckerei NEFF Schulstraße 12

Namentlich/Nichtnamentlich
gekennzeichnete Artikel
entsprechen nicht unbedingt
der Meinung der Redaktion.

Anzeigenpreisliste **Stand 1.6.2010**

Seite	Netto	Brutto	Größe (mm)
Deckbl. innen	316,00 €	376,04 €	
Rückseite	450,00 €	535,50 €	
1/1	228,00 €	271,32 €	140x200
3/4	171,00 €	203,49 €	140x132
1/2	114,00 €	135,66 €	140x100
1/3	76,00 €	90,44 €	140x66
1/4	57,00 €	67,83 €	140x50

Platzierungsangaben können nur als Wunsch,
nicht als Bedingung angenommen werden.

Sonstiges

Cafe-Bistro Sigi's Nanu

Das gemütliche Raucherlokal in Knielingen.

Stammtische aller Art willkommen.
Ob Skatbrüder, Würfler oder Dartspieler.

Hier findet jeder seinen Platz.



Schau doch mal rein

Jeden 3. Samstag im Monat
Karaoke mit Micha

Jeden Montag kostenfrei:
BINGO mit Jackpot

Jeden Donnerstag und Samstag
ab 18:00 Uhr

Tacos

Sonntags von 16:00 bis 20:00 Uhr

Es begrüßt Sie Sigi & Team

Biergarten ab Mai geöffnet

Öffnungszeiten:

von Montag bis Sonntag ab 11:00 Uhr

Rheinbergstraße 21a • 76187 Karlsruhe • Tel.: 0721 56 18 40 • Sigi's-nanu.jimdo.com

Seit 15 Jahren Ihre Knielinger Fotografin

www.photodesign-koenig.de



Hochzeit - Beauty - Kids & Familyaufnahmen

Eventfotografie - Vereins- und Firmenpräsentationen

Photodesign Waltraud König Tel. 95 69 300

Gustav-Schönleber-Str. 21E 76187 Karlsruhe

Termine nur nach Vereinbarung.





Herausgeber:

Bürgerverein Knielingen e.V.
Eggensteiner Str. 1, 76187 Karlsruhe

Verantwortlicher Redakteur:

Manfred Kretschmer

Anzeigen u. Werbung:

Ursula Hellmann, Martin Ehinger, Matthias
Fischer, Helmut Schön, Monika und Willi Rink,
Ralph Kunz, Harald Dannenmayer

Korrektur:

Marliese Fichter, Martin Ehinger, Dieter Seitz

Ausgabe und Verteilung:

Wolfgang Weigel,

Finanzen:

Helmut Schön

Satz und Druck:

Agentur & Druckerei Murr GmbH,
Im Husarenlager 8, 76187 Karlsruhe
Tel. 0721/568300-0, Fax 0721/568300-9
info@agentur-murr.de, www.agentur-murr.de

Idee, Aufbau und Gestaltung sind urheberrechtlich und geschmacksmusterrechtlich geschützt. Der Nachdruck – auch auszugsweise – bedarf der Zustimmung der Redaktion. Namentlich gekennzeichnete Artikel entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion.

Auflage: 5700

Wird kostenlos verteilt an alle Knielinger Haushalte, Vorstände anderer Bürgervereine.

Die Vorstandschaft:

1. Vorsitzender: Matthias Fischer

Jakob-Dörr-Str. 65 Tel. 579776
E-Mail: matthias.fischer@knielingen.de

2. Vorsitzende: Ursula Hellmann

Blenkerstr. 41 Tel. 562573
E-Mail: ursula.hellmann@knielingen.de

Finanzverwalter: Helmut Schön (komm.)

Ernst-Würtenberger-Str. 33 Tel. 561622
E-Mail: helmut.schoen@knielingen.de

Schriftführer: Ralph Kunz

Goldwäschergerasse 6 Tel. 9563460
E-Mail: ralph.kunz@knielingen.de

Beisitzer: Eva Dannenmayer

Hermann-Köhl-Straße 16 Tel. 561742
E-Mail: Eva.dannenmayer@knielingen.de

Beisitzer: Harald Dannenmayer

Hermann-Köhl-Straße 16 Tel. 561742
E-Mail: harald.dannenmayer@knielingen.de

Beisitzer: Willi Rink

Gustav-Schönleber-Str. 8 Tel. 566835
E-Mail: willi.rink@knielingen.de

Beisitzer: Dieter Seitz

Saarlandstr. 111 Tel. 568135

Beisitzer: Dr. Jan Riel

Neufeldstr. 54 Tel. 2046402
E-Mail: jan.riel@knielingen.de

Bankverbindungen:

Sparkasse Karlsruhe Ettlingen, IBAN: DE64 6605 0101 0015 0451 72, BIC: KARSDE66
Volksbank Karlsruhe, IBAN: DE24 6619 0000 0010 0713 80, BIC: GENODE61KA1

Sprecherrat des Knielinger Jugendrates

Aksu, Mustafa	ma2012@hotmail.de	Tel. 0176/66176843
Daubenspeck, Helene	helene@daubenspeck.de	Tel. 563306
Hecht, Jakob	jakobr.hecht@web.de	Tel. 563242
Huber, Tobias	tobiasdarius@web.de	Tel. 5315105
Seemann, Sophia	sophia.s1@web.de	Tel. 370716



Einzelmitgliedsvertreter

Gerhard Borrmann Blenkerstraße 24	Tel. 0721/562339
Dieter Daubenspeck Eggensteiner Straße 69	Tel. 0721/563306
Renate Ehinger Saarlandstraße 13	Tel. 0721/561528
Reinhard Ermel Heckerstraße 22	Tel. 0721/566642
Volker Eschenauer Itzsteinstraße 105	Tel. 0721/561213
Karl-Heinz Görrissen Untere Straße 29 a	Tel. 0721/564133
Oliver Grobs Saarlandstraße 65	Tel. 0721/566162
Klaus Heyer Eggensteiner Straße 14	Tel. 0721/562553
Willi Litzenberger Jakob-Dörr-Straße 17	Tel. 0721/561591
Karola Magerl-Feigl Heckerstraße 3	Tel. 0721/567789
Hans-Ulrich Maier Struvestraße 22	Tel. 0721/562731
Renate May Am Sandberg 37	Tel. 0721/567421
Gudrun Müller Heckerstraße 22	Tel. 0721/567231
Margit Müller Rheinbergstraße 2	Tel. 0721/561558
Thomas Müllerschön Trifelsstraße 6	Tel. 0721/562269
Jan Riel Neufeldstr. 54	Tel. 0721/2046402
Dr. Steffen Ringlage Saarlandstraße 73	Tel. 0721/567542
Peter Sartoris-Semmler Am Sandberg 45	Tel. 0721/563464
Helmut Schön Ernst-Würtenberger-Str. 33	Tel. 0721/561622
Wolfgang Weigel Untere Straße 56	Tel. 0721/95137151
Hartmut Weber Blindstraße 14	Tel. 0721/9709655
Hubert Wenzel Bruchweg 63	Tel. 0721/561574

Die Papiersammlungen der Vereine in Knielingen für das Jahr 2015.

24. April	Sportfischer
30. Mai	Ev. Kirchengemeinde
27. Juni	Neuapostolische Kirchengemeinde
25. Juli	Kath. Kirchengemeinde
29. August	Sportfischer
26. September	Ev. Kirchengemeinde
31. Oktober	Kath. Kirchengemeinde
28. November	Musikverein

**Hier könnte
Ihre Werbung
stehen!**



Veranstaltungskalender

BVK - Veranstaltungstermine der Vereine - 2015				10.02.2015	
VON	BIS	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter / Verein	Ort
April 2015					
18.04	18.04	14:00-17:00	Saisoneröffnung Anfischen als Tandemfischen	Sportfischerverein Knielingen	Fischerhaus Knielingen
25.04	25.04	08:30-15:00	Altpapiersammlung	Sportfischerverein Knielingen	MSC-Clubhaus
25.04	25.04	Ab 13:00	Youngtimer – Ausfahrt für Jedermann	Motor-Sport Club Karlsruhe Knielingen	MSC-Clubhaus
30.04	30.04	Ab 16:00	Malfeier	Motor-Sport Club Karlsruhe Knielingen	MSC-Clubhaus
Mai 2015					
05.05	05.05	Ab 19:00	Offenes Gemeinschaftssingen	Gesangverein Eintracht 1889 e. V.	Begegnungsstätte Eggensteiner Str. 1
09.05	09.05	Ab 13:00	Oldtimer – Ausfahrt für Jedermann	Motor-Sport Club Karlsruhe Knielingen	MSC-Clubhaus
14.05	14.05	Ab 10:00	Christi Himmelfahrtshottesdienst mit Taufe im Freien im Rahmen des „Pamina-Tages“	Evangelische Gemeinde Knielingen	Hofgut Maxau, am Knielinger Museum
14.05	14.05	Ab 10:30	Vatertagsfest an der Knielinger Rennbahn	Musikverein Knielingen	Pferdrennbahn Knielingen
25.05	25.05	10:30:00	Ökumenischer Pfingstmontagsgottesdienst mit anschließender Bewirtung	Knielinger Gemeinden	Hofgut Maxau
30.05	30.05	08:30-15:00	Altpapiersammlung	Evangelische Pfarrgemeinde	Knielingen
Juni 2015					
02.06	02.06	Ab 19:00	Offenes Gemeinschaftssingen	Gesangverein Eintracht 1889 e. V.	Begegnungsstätte Eggensteiner Str. 1
05.06	05.06	15:30-22:00	Fischerfest	Sportfischerverein Knielingen	Fischerhaus
06.06	06.06	11:00-22:00	Fischerfest	Sportfischerverein Knielingen	Fischerhaus
07.06	07.06	10:00-20:00	Fischerfest	Sportfischerverein Knielingen	Fischerhaus
13.06	14.06	08:00-20:00	BVK- Kulturfahrt- „Die Schifffahrt am Bodensee“	Bürgerverein Knielingen	Ab Knielingen
14.06	14.06	11:00-18:00	Verkehrssicherheitstraining	Verkehrswacht Karlsruhe e.V.	Verkehrsübungsplatz
20.06	20.06	Ab 13:00	Youngtimer – Ausfahrt für Jedermann	Motor-Sport Club Karlsruhe Knielingen	MSC-Clubhaus
27.06	27.06	08:30-15:00	Altpapiersammlung	Neuapostolische Kirche	Knielingen

Sonstiges

140



Veranstaltungskalender

Oktober 2015					
06.10	Ab 19:00	Offenes Gemeinschaftssingen	Gesangverein Eintracht 1889 e. V.	Begegnungsstätte Eggensteiner Str. 1	
17.10	Ab 19:00	Oktoberfest des MSC	Motor-Sport Club Karlsruhe Knielingen	MSC-Clubhaus	
31.10	08:30-15:00	Altpapiersammlung	Katholische Kirche	Knielingen	
31.10	01.11	Lokale Geflügel- u. Kaninchenschau	Kaninchen u. Geflügelzuchtverein C107 e.V.	Vereinsgelände	
November 2015					
01.11	01.11	Lokale Geflügel- u. Kaninchenschau	Kaninchen u. Geflügelzuchtverein C107 e.V.	Vereinsgelände	
03.11	Ab 19:00	Offenes Gemeinschaftssingen	Gesangverein Eintracht 1889 e. V.	Begegnungsstätte Eggensteiner Str. 1	
28.11	08:30-15:00	Altpapiersammlung	Musikverein Knielingen	Knielingen	
Dezember 2015					
08.12	Ab 19:00	Offenes Gemeinschaftssingen m. Adventsfeier	Gesangverein Eintracht 1889 e. V.	Begegnungsstätte Eggensteiner Str. 1	
12.12	Ab 19:00	Weihnachtskonzert	Musikverein Knielingen	Katholischen Kirche u. GH	

Sind Ihre Augen fit für die digitale Welt? Jetzt testen!

Schluss mit digitalem Sehstress.
ZEISS Digital Brillengläser.

Gutschein für einen Augen-Fitness-Check.

Mit diesem Gutschein prüfen wir bei einem kostenlosen professionellen Belastungstest, wie fit Ihre Augen für die digitale Welt sind.

Einfach Gutschein abtrennen, bei uns einlösen oder an Familie und Freunde weitergeben.

Jetzt ausschneiden und mitbringen!

Optik
OK
Keller

Saarlandstraße 68
76187 Karlsruhe
Tel. 0721 / 56 60 10
Fax 0721 / 56 19 07



Wichtige Rufnummern

Notruf: 112

ÄRZTE:

Dres. med. J. und S. Eilinghoff,
Gemeinschaftspraxis Östl. Rheinbrückenstr. 28
Dr. med. M. Frank Am Brurain 12
Dr. med. Anette Ruprecht, Saarlandstr. 85
Dr. med. Stefan Willimsky, Kinderarzt, Saarlandstr. 88

ZAHNÄRZTE:

A. Hamm, Saarlandstr. 85
Dr. M. Herrmann, Sudetenstr. 52
Dipl.-Stom. Katrin Radszuweit, Reinmuthstr. 53

TIERARZT:

S. Petri, Reinmuthstr. 47

APOTHEKEN:

Kreuz-Apotheke, Saarlandstr. 73
mit Abteilung Sanitätshaus
Merkur-Apotheke, Reinmuthstr. 50
easyApotheke, Grünhutstr. 1

HEBAMMEN:

Birgit Volke, Heckerstr. 21, Mobil 0177 8345471
Elke Ruf, Ludwig-Dill-Str. 3a

HEILPRAKTIKER:

Gerd Schorpp, Saarlandstr. 85
Marcello Marongiu, Östl. Rheinbrückenstr. 20

KRANKENTRANSPORTE:

Evangelische Kirche Karlsruhe

Pfarrgemeinde Knielingen

Kirchbühlstr. 2
Büro/Sprechstd. : Mo + Mi 10-12 Uhr,
Di 15-17Uhr und Fr 10-12:30 Uhr
Pfn. Dr. Evi Michels
Diakonin Christa Mrotzek-Buers
Diakonische Mitarbeiterin Zorka Ermel-Oehler
Evangelische Kindertagesstätten:
Zwergenland, Dreikönigstr. 21
Spatzennest, Herweghstr. 5a
Kinder-Wunderland, Sudetenstr. 43

Evangelische methodistische Kirche Knielingen

Pauluskirche, Neufeldstr. 47

Katholische Pfarrgemeinde Heilig Kreuz

Pfarramt Heilig Kreuz, Heckerstr. 39
Büro/Sprechstd.: Di 16-18 Uhr und Do 09-11 Uhr
Kindergarten
Pfarrer: Dieter Nesselhauf St. Konrad Kirche

Neuapostolische Kirche Knielingen

Bez.-Evangelist: Lothar Heim, Im Buckeberg 58,
76307Karlsbad-Auerbach

Knielinger Friedhofspfleger

Rolf Hauer

Polizei

Polizeipräsidium mit allen Dienststellen
Polizeiposten Mühlburg
Polizeiposten KA-West

Schulen und Schülerhort

Grundschule Knielingen, Eggensteiner Str. 3
Viktor-von-Scheffel-Schule, Schulstr. 3
Schülerhort, Lassallestr. 2

Stadt Karlsruhe Rathaus

Allgemeine Auskünfte und Vermittlung
Abfallwirtschaftsberatung
Ausländerbehörde
Bürgerbüros (Melde- und Passwesen)
Bürgertelefon (für Fragen und Anregungen)
Luftmeßwerte
Umwelttelefon

Stadtwerke Karlsruhe

Entstörungsdienste Strom
Entstörungsdienste Gas/Wasser

Störfall - Telefon

EnBW Kraftwerke AG

Störfallbeauftragt. Dr. Karl-Eugen Gaißer

MiRO

Störfallbeauftragter: Marco Blech

StoraEnso Maxau GmbH & Co. KG

Umweltschutzbeauftragter

Tierärztliche Notfälle

Anonyme Alkoholiker

Babyklappe Karlsruhe Notruftelefon

Beratung bei häuslicher Gewalt

Telefonseelsorge

07202-2793925

0721 567327

939-3

9599-0

939-4611

563187

566669

567070

115

115

133-3388

133-3381

133-1000

133-1004

133-1002

599-13

599-14

63-16371

958-3245

9566-306

495566

19295

08006272134

8308033

0800 - 111 0 111



Inserentenverzeichnis

Auto/Mobilität/Verkehr

Auto Pfirmann Erich.....	7
Autoglaszentrale Knielingen	123
Autohaus Sluka	84
AVIA Servicestation	62
Fahrradhaus Kramer.....	21
Fahrschule Weber.....	13
Fahrschule Trenkle	74
Rad-Punkt.....	34
Zweirad Zimmermann.....	92

Bestattungen/Grabmale

Grabmale Oberle	114
-----------------------	-----

Dienstleistungen

Agentur & Druckerei Murr	112
AWO Kreisverband KA-Stadt e.V.	30
Containerdienst Henne	71
Heinrich Sommer Rechtsanwalt	106
LAS Ludwig-Airport GmbH.....	24
Maßschneiderei u. Änderungsservice S. Heuer.....	57
Sachverständigenbüro Peter Werling GmbH.....	81
Saftomobil	89
SAM Pflegedienst.....	16
Schreib- und Büroarbeiten AZM office	19
Siemens Betriebskrankenkasse	12
Stadtwerke Karlsruhe KÄPPSELE.....	60
Photodesign Waltraud König.....	136

Einkaufen

Bioland-Hofladen Fam. Litzenberger.....	114
Blumen Munz.....	20
Edeka-Markt Rees	Hi innen
Getränke Borrmann	8
Goldschmiede Müller Gawenat.....	70
Kräuterlädle.....	59
Metzgerei Meinzer.....	94
Optik Keller.....	141
Postagentur, Otto	35

Einkehrmöglichkeiten

Albhäusle-Naturfreunde	88
Brauhaus 2.0	20
Cafe Bistro Kneipe NANU	136
Gaststätte Kaninchen- u. Geflügelzuchtverein	32
Hühnerstall	50
Kneiperie Papperla Pub.....	127
Pizzeria – Imbiss Restaurant Steinofen.....	122
Schuhs Hotel & Restaurant.....	56

Geld/Versicherung

LBS	18
Sparkasse Karlsruhe	4
Volksbank Karlsruhe	120

Gesundheit/Wellness/Beauty

Arzt Herr Dr. Matthias Frank	14
Ärztin Frau Dr. Ruprecht.....	16
Zahnarzt Drs. Boustani	83
Dianas Haarwelt.....	76
easyApotheke Karlsruhe Knielingen.....	46
Ergo-Therapiepraxis.....	96
Fächerbad – Sportpark Karlsruhe.....	124
Friseur und Nagelstudio Jasmin	29
Friseur Salon Ramona Ebner.....	33
Fußpflege Maria Schorpp	82
KG und Physiotherapie.....	22
Kosmetik Ursula Hellmann.....	128
Kreuz Apotheke.....	69
Logopädische Praxis Grünling.....	66
Merkur Apotheke.....	117
Mobile Fußpflege.....	25
Natural Beauty	75
Vital Med	53
Wortspiel Logopädie	96

Haus/Wohnung/Garten

Bau- und Möbelschreinerei Dimmler.....	57
Baublechnerei Thomas Schmidt.....	20
Dachdeckergeschäft Fels GmbH.....	62
Elektro Manes	87
Elektro Merz.....	91
Elektro- und Gebäudetechnik Striebritz	97
Fernsehservice Crocoll.....	133
Fliesenverlegung Andre Borrmann	49
Glaserei Sand & Co. GmbH.....	47
Haustechnik Keppel & Anderer.....	106
Hämer Parkett.....	18
Heizungs- und Sanitärmeisterbetrieb Timo Borrmann.....	48
Heizungsbau Distler.....	15
Innenausbau Kuppinger GmbH.....	106
Malergemeinschaft Knielingen	58
Möbel Kiefer.....	V in
Möbelträume V. Lück	23
Polster-Stilmöbel Herbert Hock	97
Raumgestaltung Theo Scholz	29
Sanitär-Heizungs-Lüftung Schlechtendahl.....	H au
Schlösserei Makowski	36
Stahlbau Schenk GmbH	61
Westergom Raum&Bett.....	113
Zimmerei – Holzbau Mario Müller.....	84

Industrieunternehmen

Hydraulik Erwin Eichert GmbH.....	6
MiRO.....	52
Stora Enso	54
Siemens	42

Musik/Tanzen

Musikpädagogischer Kreis Karlsruhe	51
--	----



Knielinger Vereine

Badischer Landesverein für innere Mission	120844-0	Kleingartenverein Husarenlager e.V.	709643
Südenstr. 12	Fax 120844-20	Claus Merz, Hertzstr. 136	
Bürgerverein Knielingen e.V.	579776	Kleingartenverein „Am Kastanienbaum“	
Matthias Fischer, Jakob-Dörr-Str. 65		Lothar Schaub, 76189 KA, Dornröschenweg 21	575969
Begegnungsstätte BVK:	563372	Kleingartenverein „Am Knielinger Bahnhof“	
Eggensteiner Str.1		Walter Heck, Saarlandstr. 48	567510
Begegnungsstätte Mensch-Hund		Kleingartenverein Litzelau e.V.	
Cornelia Napparell, Gewinn Grabenort 1+2	0721/1832887	Horst Heck, 76751 Jockgrim Bahnhofstr. 39b	07271/76278
Bosniakisch Deutsche Gemeinde Karlsruhe e.V.		Motor-Sport-Club KA- Knielingen e.V.	
Samir Silajdzic, Pfalzbahnstr. 4		Siegfried Siegel, Rheinbergstr. 4	562815
Boxring 46 Knielingen		E-Mail: siesie@t-online.de	
Fikret Yöreci	551793	Fahrzeughaus, Untere Str. 42b	561636
C D U Knielingen	567327	Musikverein KA- Knielingen e.V.	
Rolf Hauer, Lauterburger Str. 7		Monika Wurster, Am Sandberg 19	567114
Freiwillige Feuerwehr Knielingen	0176 20530942	NaturFreunde Ortsgruppe Knielingen e.V.	
Oliver Grobs, Saarlandstr. 65	566162	Heike Kiefer, 76744 Wörth, Friedhofstr. 3	07271 41010
Feuerwehrgerätehaus, Saarlandstr.	1325430	Obst- und Gartenbauverein e.V.	
Fördergemeinschaft Viktor-von-Scheffel-Schule e.V.		Josef Wenzel, Eggensteiner Str. 45	566834
Johannes Grathwohl, Reinmuthstr. 33	621325	Polizeihundclub KA- Knielingen e.V.	
Förderverein ev. Kirche Knielingen		Alexandra Fluck, Kurzheckweg 19	885438
Matthias Fischer, Jakob-Dörr-Str. 65		Rock'n Roll Club „Golden Fifties“ KA e.V.	
Förderverein Grundschule Knielingen e.V.		Jürgen Lagler, 76297 Stutensee, Adlerstr.49	07249 913675
Sandra Siegel...foerderverein.sandra-siegel@web.de		Schützenvereinigung Knielingen 1925 e.V.	
Förderverein Knielinger Museum e.V.		Ralf Merz, Östliche Rheinbrückenstraße 23 a	565010
Ute Müllerschön, Trifelsstraße 6	562269	S P D Knielingen	
Förderverein THW Karlsruhe e.V.		Melanie Dienes, Annweilerstr. 8	0151 18462561
Jürgen Morlock, Sudetenstr. 91	964320	Sportfischerverein Knielingen 1923 e.V.	
Gasterosteus: Verein für Aquarien- u. Terrarienkunde KA e.V.		Kom. Michael Doll, Lothringerstr. 12	568129
Jörg Kultscher, 76189 Karlsruhe, Zollstr. 20		Geschäftsstelle: Jakob-Dörr-Str. 6	561029
Vereinsheim: Kurzheckweg 25	562562	Bundesanstalt THW Ortsverband Karlsruhe	
Gesangverein Eintracht 1889 e.V.		David Domjahn, Sudetenstr. 91	9712834
Gerold Kiefer, Landeckstraße 10	568049	Turnverein Knielingen 1891 e.V.	
Gesangverein Frohsinn e.V.		Claudia Wolf	
Wolfgang Marschall, Annweilerstr. 6	568182	Geschäftsstelle: TVK - Frauenhäusleweg 1a/b	562639
Gesangverein Sängervereinigung e.V.		VdK	
Jens Kahlert, 76162 Karlsruhe, Postfach 211208	562417	Olga Haak, 76131 Karlsruhe Schückstr. 22	4700892
Hohner-Harmonika-Club Knielingen e.V.		Verein zur Förderung des Handballsports e.V.	
Alexander Nold, Kropsburgweg 34	47041570	Marco Hägele, Reinmuthstr. 51	0172 7175022
JUKUZ Knielingen e.V.		Geschäftsstelle: TVK Frauenhäusleweg 1a/1b	562639
Dennis Gawenat		Verein der Vogelfreunde Knielingen 24/55 e.V.	
Kaninchen- und Geflügelzuchtverein e.V.		Heinz Kolb, Stresemannstr. 37	9151096
Kurt Dieterle, Elsässer Str. 9	561515	Verkehrswacht im	
Karmann-Ghia-Club Karlsruhe e.V.		Stadt- und Landkreis KA e.V.	
Michael Bormann, Itzsteinstr. 73	566222	Verkehrsübungsplatz Maxau	562622
Karnevalsgesellschaft Badenia Karlsruhe		VfB 05 Knielingen e.V.	
Friedhelm Wiess, Am Sandberg 21	0172 7357180	Hans Hückel, Eggensteiner Str. 43	567409
Kleingartenverein Burgau e.V.	561370	Zucht- und Rennverein Karlsruhe-Knielingen	
Harald Hofmann, Untere Str. 24		Volker Korth, Dreikönigstr. 8	561371
Kleingartenverein „Hinter der Hansa“	567071	Geschäftsstelle: Gustav-Schönleber-Str. 23	567483
Bernhard Müller, Ludwig-Dill-Str. 22			



Rees

Relax Einkaufen -
Exzellente Speisen



Wir Lebensmittel.



Beispiele aus unserem Sortiment:

- Blumenarrangements
- Geschenkpräsente
- Trockenfloristik
- Trauerfloristik
- Festdekorationen
- Accessoires

Bei uns werden Ihre Wünsche wahr!

Nicht vergessen!

Wichtige Termine im EDEKA Rees Karlsruhe-Knielingen

19.03.15	Weinabend – Italien	09.10.15	Sektabend
27.03.15	Schlemmern + Einkaufen	31.10.15	Schlemmern + Einkaufen mit Weinmesse
24. + 25.04.15	Spargelverkostung mit Weinausschank	07.11.15	Rum-Tasting
18.06.15	Bier-Abend	26.11.15	Weinabend – Italien
17.07.15	BBQ + Weinabend	05.12.15	Weihnachtsdorf
25. + 26.09.15	Oktoberfest mit Kofferversteigerung	12.12.15	Whiskey-Tasting

EDEKA Rees
Grünhutstr.1
76187 Karlsruhe-Knielingen
Tel.: 0721 120834-0

Floristik Rees
Grünhutstr.1
76187 Karlsruhe-Knielingen
Tel.: 0721 120834-26

EDEKA Rees
Grünwaldstr. 34
76149 Karlsruhe-Neureut
Tel.: 0721 97858-0

www.edeka-rees.de
facebook.com/EDEKA.Rees

**Der Sanitär- und
Heizungsfachmann:**

Modernes Bad

damit das Wohnen
schöner wird

Die Heizung

gut geplant =
sparsamer Verbrauch

Solar

damit die Sonne
in Ihr Haus kommt



Die beste Wahl

Schlechtendahl

Sanitär • Heizung • Lüftung • Solar

**Rheinbergstraße 12
Karlsruhe-Knielingen**

**Tel. 5 31 54 54
Fax 5 31 54 55**

**info@schlechtendahl.com
www.schlechtendahl.com**